BirsigtalBote

AMTLICHER ANZEIGER FÜR DAS BIRSIGTAL

GZA 2012 BASEL | BIBO NR. 40 | 79. JAHRGANG | 5. OKTOBER 2023

Bottmingen 2–4
Freiwilligenarbeit – wir sagen Danke!
Abschluss der Sanierungsarbeiten
Deckbelag an Pfaffenrainstrasse

Oberwil 6–8
Traktanden Gemeindeversammlung
Naturschutztag Oberwil
Aushang von Abstimmungsplakaten

Therwil 16–18
BPA Info
Marianne Maizet Stiftung
Heckenrückschnitt Oktober

Ettingen 20–22
Fälligkeit der Gemeindesteuern
Ablesen von Wasserzählern
VPA Landskronweg/Lohweg

Leimental 13
«Nussknacker» im Berner Oberland
HEV: Bring a Friend Herbstanlass
BPA Leimental: Budgetberatung

Regio 10
Aus dem Landrat: Intensive Debatten
Kulturwerkstatt Hofstetten-Flüh

Sport 10
TV Ettingen – JUSPO: 4. Rang an SM
Volleyball Therwil: Sieg für Therwil

Kirchen 14–15
OTE: Rückblick Seniorenferien
Byzantinische Liturgie mit Chor

Auf einem besonderen Pilgerweg

Nach dem Abenteuer Jakobsweg 2001 hatte sich die Ettingerin Pia Brodmann zwei Jahre später auf einen aussergewöhnlichen anderen Pilgerweg begeben.

Schaut man mal so im Bekanntenkreis herum, gibt es nicht so viele Menschen, die sich auf einen Pilgerweg begeben haben. Am bekanntesten dürfte der Jakobsweg sein. Tausende Kilometer durch Europa führend, kann man – wer mag – an ganz unterschiedlichen Stellen den Einstieg wählen. Ein Erlebnis, eine Selbsterfahrung ist es allemal.

Ein guter Bekannter aus meiner früheren katholischen Kirchgemeinde hatte sich vor 15 Jahren auf diesen Weg begeben. Und er schwärmte von der Zeit der Wanderschaft und von den vielen Begegnungen und Ermunterungen. Er schwärmte aber nicht nur – es gibt ja auch Krisen unterschiedlicher Art. Ist man erst einmal 1000 und mehr Kilometer unterwegs, kann einem so manches Unbill widerfahren.

Zurück in der Heimat veranstaltete der passionierte Fotograf dann einen Erinnerungsabend. Ein Abend mit magischen Bildern und lebhaften Erzählungen. Auf diese Weise konnten so viel mehr Menschen zumindest gedanklich mit auf dem Pilgerweg unterwegs sein.

Eine ganz ungewöhnliche Wanderschaft

Pia Brodmann begab sich kurz nach der Jahrtausendwende auf den Jakobsweg. Zwei Jahre später hielt es sie schon wieder nicht mehr zu Hause aus und sie unternahm eine Wanderschaft, die wohl die wenigsten in Angriff genommen hätten. Alleine, ohne die Jakobsmuschel als konstantes Hinweiszeichen, ohne die mögliche tägliche Begleitung durch sporadische Begegnungen mit Mitpilgernden. Nicht gerade mutterseelenallein, aber doch oft einsam und völlig auf sich gestellt.

Diese Konstellation vor Augen, eine permanente Suche nach dem richtigen Weg und auch Gefahren ausgesetzt zu sein, steigert den Respekt vor der Leistung, den Odilienweg gemeistert zu haben. Entstanden ist aus den Erinnerungen dann auch noch eine lesenswerte Publikation von einer Frau, die vorher möglicherweise schon altersweise war, die aber viel Einsicht und Erkenntnisse auf ihrem langen Pilgerweg dazugewonnen hatte.

Als Illustrationen sind in dem Buch «Abenteuer Odilienweg» keine Fotos abgebildet, dafür sind aber schöne, durch die Wanderschaft inspirierte Kunstwerke entstanden. Auch die sind von besonderer Qualität. Sie sorgen für ein besonders sinnliches Leseerlebnis.

Ulf Rathgeber

PC + MAC PIRA
Reparatur | Shop | Schule | Datenrettung
Neu 949.- Lenovo E15
Neu 1'705.- MacBook Air M2
Neu Notebook, Handys, Tablets, Reparaturen
4104 Oberwil - Passage 10
Mo-Fr: 8:00-12:00 13:30-18:00
061 401 40 80 Pira.ch

ITAMCAR AG
www.itamcar.ch 061 401 10 30
OFFIZIELLLE VERTRETUNGEN OBERWIL

Betten-Haus Bettina
Alles für Ihren guten Schlaf.
Betten-Haus Bettina AG
Wilmattstrasse 41, 4106 Therwil
Telefon 061 401 39 90
www.bettenhaus-bettina.ch

VÖGELI
VERMÖGENSVERWALTUNG
SEIT 1991
Therwilerstrasse 10
4103 Bottmingen
+41 61 426 99 11
mail@voegeliv.ch
www.voegeliv.ch

Sicherheitsnachweis? Kontrolle der Elektroinstallation?
Gerne führen wir die Periodische Sicherheitskontrolle aus.
kolb GmbH elektro kontroll
Ettingen / Tel. 061 723 90 90
www.elektro-kontroll.ch

BLUTSPENDE SRK SCHWEIZ
SPENDE BLUT RETTE LEBEN
blutspende.ch

Geschwister Jacques und Erna Zeller-Stiftung, Muttenz

unterstützt bedürftige, körperlich behinderte, kranke und insbesondere zerebral gelähmte Schweizer-Bürger, die im Kanton Baselland Wohnsitz haben. Bürger von Baselland, die ausserhalb des Kantons, jedoch in der Schweiz wohnen, können ebenfalls unterstützt werden. Neue Gesuche sind mit dem Antragsformular, das schriftlich bei der untenstehenden Adresse bezogen werden kann, einzureichen. Bei Antragstellern, die bereits früher Unterstützungen bezogen haben, genügt eine kurze Darstellung der aktuellen Situation. Anträge sind mit einem Einzahlungsschein für die Überweisung bis am 31. Oktober 2023 einzureichen. Verspätete Gesuche können nicht berücksichtigt werden!

Geschwister Jacques und
Erna Zeller-Stiftung, Muttenz
p.A. Frau C. Meier, Rüttiweg 22,
4144 Arlesheim

Garage Wagner-Cottiati
Verkauf und Service Isuzu
Schulgasse 12
4106 Therwil
Tel. 061 721 26 26
Fax 061 721 54 11
garage.wagner@bluewin.ch
www. garage.wagner

Frischer Buttenmost
I. Vögtli, V. Ming, C. Zaugg
Kirchrain 17, 4146 Hochwald
Telefon 061 751 48 21
Infos unter: www.buttenmost.ch

Der BiBo im Internet: www.bibo.ch

reinhardt
DER LEBENSVORHANG GEHT AUF

ERFOLGREICHE SCHWEIZER PERSÖNLICHKEITEN IM PORTRÄT
Erhältlich im Buchhandel oder unter reinhardt.ch

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Leimental
130'000 Franken von uns fürs Leimental!
Mit unserem Mitgliederangebot unterstützen wir die lokale Wirtschaft.

BOTTMINGEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Schulstrasse 1
Telefon 061 426 10 10
Fax 061 426 10 15
E-Mail gemeinde@bottmingen.ch
www.bottmingen.ch

Öffnungszeiten
Mo–Fr 9–12 Uhr

Telefonzeiten
Mo–Fr 9–12 Uhr und 13.30–16 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENTIN

Mélanie Krapp-Boeglin
Besprechungstermine nach Voranmeldung, Telefon 061 426 10 14 (Sekretariat)

INFORMATIONS- UND BERATUNGSSTELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE UND ALTER

Telefon 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch

BESTATTUNGEN

Telefon 061 426 10 12

GEMEINDEPOLIZEI

Telefon 061 426 10 13

KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE (KESB) LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

WERKHOF

Therwilerstrasse 15
werktags 13–14 Uhr
Telefon 061 426 10 77

SPITEX

Spitex Bottmingen Oberwil
Telefon 061 401 14 37

SOZIALE DIENSTE

c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 426 10 31

RUFTAXI BOTTMINGEN

Telefon 061 421 21 21

STÖRUNGSDIENSTE

Erdgasversorgung
IWB, 0800 400 800

GGA
0800 727 447

Stromversorgung
Primeo Energie, 061 415 41 41

Wasserversorgung/Brunnmeister
Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

Umwelt Info

Für die Abfuhren bitte Abfälle jeweils ab 7 Uhr bereitstellen.

Hauskehricht
Jeweils donnerstags

Abfuhr von Bio-, Küchen- und Gartenabfällen
Freitag, 6. Oktober

Papier-/Kartonabfuhr
Dienstag, 24. Oktober

Bottmingen ist auf Social Media!
Folgen Sie uns auf Instagram und Facebook und bleiben Sie stets aktuell informiert, was in der Gemeinde Bottmingen läuft.

Instagram: @bottmingen_4103
Facebook: @Bottmingen4103

GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEANLÄSSE

Freiwilligenarbeit in der Gemeinde – wir sagen Danke!

Der internationale Tag der Freiwilligen fällt dieses Jahr auf einen Dienstag. Mit einer Einladung möchten wir all jenen, die Freiwilligenarbeit leisten, das heisst, ohne Entgelt Gutes für und an ihren Mitmenschen tun, «Danke» sagen. Egal wo Ihr Engagement anfällt, sei das im privaten Bereich oder innerhalb einer Organisation – wir möchten uns erkenntlich zeigen und laden SIE deshalb ein.

Dienstag, 5. Dezember 2023, 18.30–ca. 21.30 Uhr, Aula Burggartenschulhaus, Burggartenstr. 1, Bottmingen

Freuen Sie sich auf **«Melodiva»,** die aus ihrem Best-of-Programm für uns die Rosinen herausgepickt haben und uns mit ihrem Gesang erfreuen. Und wie bereits letztes Jahr wird ein schlichtes, aber fein gekochtes Essen vom Cateringteam «Partykoch» Ihren Gaumen erfreuen. Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte werden Sie bedienen und geben damit ein wenig davon zurück, was sonst SIE das Jahr durch unentgeltlich leisten.

Alles, was Sie tun müssen, ist sich anzumelden.

Anmeldung bis **spätestens 12. November 2023** via E-Mail an isabelle.saladin@bottmingen.ch oder per Post an Gemeindeverwaltung, Isabelle Saladin-Dudle, Schulstrasse 1, 4103 Bottmingen. Aus organisatorischen Gründen sind wir auf eine Anmeldung angewiesen. Vergessen Sie dabei nicht zu erwähnen, falls Sie eine Unverträglichkeit haben oder gerne vegetarisch essen würden.

Wir freuen uns, mit Ihnen diesen Abend verbringen und Sie ein wenig verwöhnen zu dürfen. *Gemeinderat Bottmingen*

An- und Abmeldetalon für den Freiwilligenanlass am 5. Dezember 2023

Dienstag, 5. Dezember 2023, ab 18.30 Uhr
Aula des Burggartenschulhauses, Burggartenstrasse 1, Bottmingen.

Name des Vereins / der Partei / der Einzelperson:

_____

☐ Ich/Wir kommen mit _____ Personen zum Anlass.

☐ Ich/ _____ Anz. Person(en) wünsche(n) ein vegetarisches Essen.

Namen der Teilnehmenden:

_____
_____
_____
_____
_____

☐ Nein, wir können leider nicht dabei sein.

Kontaktperson: _____

Telefon: E-Mail:

Rücksendung des Talons bis **spätestens 12. November 2023** an:
Gemeindeverwaltung Bottmingen, Isabelle Saladin-Dudle, Schulstrasse 1, 4103 Bottmingen oder per E-Mail: isabelle.saladin@bottmingen.ch

NATUR UND UMWELT

Abschluss der Sanierungsarbeiten am Fuchshagweiher

Die Sanierung des Fuchshagweihers konnte Ende August abgeschlossen werden. Nun ist die Baudokumentation erschienen. Sie zeigt Schritt für Schritt die Arbeiten, die während rund zwei Wochen im Naturschutzgebiet Kreuzhag/Fuchshag ausgeführt wurden. Nun fehlt noch die Vegetation – sie wird angepflanzt, sobald der Wasserstand wieder gestiegen ist.

Die Sanierung wurde nötig, da mehrere Risse in der Betonsperre den Wasserstand im Spätsommer 2022 unvermittelt absinken liessen. Der Weiher ist Lebensraum für bedrohte und seltene Amphibienarten und steht deshalb unter kantonalem Schutz.
Zur Baudokumentation: Einfach QR-Code scannen.

VERANSTALTUNGSKALENDER

11. Oktober

Aikido Einführungskurs
Mi, 19 Uhr, Untere Turnhalle Hämisgarten, Schulstrasse 3

18. Oktober

Internet Café
Mi, 14 Uhr, BOZ Bottminger Zentrum, Therwilerstrasse 14

Aikido Schnupperkurs für Kinder
Mi, 16.30 Uhr, Untere Turnhalle Hämisgarten, Schulstrasse 3

19. Oktober

Netzwerkanlass: Kunst und Kultur im Unterwerk Bottmingen
Do, 18.30 Uhr, Unterwerk Bottmingen, Therwilerstrasse 56/58

22. Oktober

Frauen Kunst Spa
So, 11 Uhr, BOZ Bottminger Zentrum, Therwilerstrasse 14

Mama und Kind erschaffen Kunst
So, 15 Uhr, BOZ Bottminger Zentrum, Therwilerstrasse 14

24. Oktober

Einwohnergemeindeversammlung
Di, 19.30 Uhr, Aula Schulhaus Burggarten, Burggartenstrasse 1

26. Oktober

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren
Do, 12 Uhr, Gemeindestube, Therwilerstrasse 16

Auf Schmugglerpfaden im Val Müstair – Lesung mit Tony Ettlin
Do, 19.30 Uhr, Bibliothek Bottmingen, Schlossgasse 10

28. Oktober

Repair Café
Sa, 10 Uhr, Gemeindestube Bottmingen, Therwilerstrasse 16/18

29. Oktober

Indisch kochen
So, 16.30 Uhr, BOZ Bottminger Zentrum, Therwilerstrasse 14

16. November

Infoveranstaltung Transformation Unterwerk Bottmingen
Do, 17.30 Uhr, Unterwerk Bottmingen, Therwilerstrasse 56/58

19. November

Birds of Paradise
So, 16 Uhr, Aula Schulhaus Burggarten, Burggartenstrasse 1

Wiederkehrendes

«Bottminger Wuchemärt»
Di, 8.30–11.30 Uhr, auf dem Platz hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16
Märtgruppe

«Freitags-Treff»
9.30–11 Uhr, jeweils freitags (ausgenommen Schulferien und Feiertage), kommen Sie zum gemütlichen Beisammensein im BOZ, Therwilerstrasse 14
Bottminger Zentrum

TIEFBAU

Deckbelag an Pfaffenrainstrasse eingebaut

Am Dienstag, 26. September 2023, konnte die oberste Belagschicht auf der Pfaffenrainstrasse zwischen Spitzackerstrasse und Bäumliackerstrasse erfolgreich eingebaut werden. Dazu musste die Strasse für den Verkehr gesperrt werden. Die Zufahrt zur Bäumliackerstrasse blieb aber gewährleistet. Mit dem Einbau des Deckbelags sind abgesehen von kleineren kosmetischen Arbeiten die Bauphasen 1–3 abgeschlossen. Die Sanierung des letzten Teilstücks zwischen Bäumliackerstrasse und Fiechthagstrasse (Bauphase 4) wird voraussichtlich im Frühjahr 2024 abgeschlossen. Wir bedanken uns bei der Anwohnerschaft für die Toleranz.

REKLAME

Alea Blumen & mehr

Nun ist es so weit und ein Traum geht in Erfüllung.
Heute, Donnerstag, 5. Oktober, eröffnen wir, im Mibo-Hus an der Therwilerstrasse 2 in Bottmingen, unseren Blumenladen **Alea Blumen & mehr.**
Aus langjähriger Kollegschaft, tiefer Freundschaft, wird nun auch eine geschäftliche Partnerschaft. Alexandra Lötscher und Lea Peter öffnen **ab 14 Uhr** die Türen.
Bei uns finden Sie herzliche und kompetente Beratung rund um Ihre Dekoration für Ihren Anlass, ein Geschenk oder einzigartige Gefässe, wie die handgefertigten Guaxs-Vasen.
Sich selbst eine Freude bereiten? Bei uns stehen Ihre Wünsche im Mittelpunkt.
Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von unserer Welt verzaubern.
Herzlichst
Alexandra Lötscher und Lea Peter

Ab Freitag, 6. Oktober, gelten folgende Öffnungszeiten:

Mo. & Di.	8.30–12.15 Uhr
	13.30–18.00 Uhr
Mi.	13.30–18.00 Uhr
Do. & Fr.	8.30–12.15 Uhr
	13.30–18.00 Uhr
Sa.	8.30–14.00 Uhr
So.	–

Sie erreichen uns wie folgt:
Telefon +41 61 421 88 58
Natel +41 79 538 85 88
E-Mail: info@aleablumen.ch
Parkplätze finden Sie hinter dem Haus.
Einfahrt zwischen Bäckerei Streuli und Weiherschlossapotheke.

Im Wald wird der Klimawandel konkret

Ein Waldrundgang in Bottmingen zeigte, wie Sensibilisierungsarbeit zum Thema Klimawandel funktioniert.

Zehntausende gingen am vergangenen Wochenende in Bern auf die Strasse, um für griffige Massnahmen der Politik gegen die Klimaerwärmung zu demonstrieren. In den Monaten davor sorgten die von den Medien als «Klimakleber» betitelten Aktivistinnen und Aktivisten für Schlagzeilen, als sie in Deutschland aber auch in der Schweiz den Strassenverkehr blockierten, um auf ihre Forderungen aufmerksam zu machen – ein Aktionismus, der von politischen Parteien gerne ausgeschlachtet wird. Für weniger hitzige Debatten oder krasse Schlagzeilen sorgt dagegen die Arbeit der Försterinnen und Förster, welche die Folgen der klimatischen Veränderungen quasi direkt in ihrem Wirkungsfeld beobachten. Ein von der Gemeinde Bottmingen organisierter Rundgang unter dem Motto «Wald im Klimawandel» am 5. September hat gezeigt, dass sich die Bevölkerung durchaus abseits tagespolitischer Hektik für das Thema interessiert – rund 60 Menschen waren der Einladung gefolgt, um den Ausführungen von Revierförster Markus Lack des Forstreviers Allschwil und vorderes Leimental sowie Luzius Fisch, Kreisforstingenieur vom «Amt für Wald beider Basel», zu folgen.

Tempo übersteigt Anpassungsfähigkeit

Fest steht laut Bundesamt für Umwelt (BAFU): In den letzten Jahren haben Trockenheit, Hitzewellen, Stürme und Spätfrost die Bäume in den Schweizer Wäldern geschwächt. Sie sind anfälliger für Krankheiten und Insektenschädlinge. Die Zusammenarbeit zwischen Bund und Kantonen sei unerlässlich, um diesen Prozess zu begleiten und ein anpassungsfähiges Ökosystem zu erhalten, teilte das BAFU neulich in einer Medienmitteilung mit. Das Tempo des Klimawandels übersteige die natürliche Anpassungsfähigkeit des Ökosystems Wald und es liege am Menschen, dem Wald bei der Anpassung zu helfen. Es gehe darum, eine tragfähige Waldverjüngung zu ermöglichen, die Stabilität der klimasensiblen Baumarten zu erhalten und die Sicherheit der Waldnutzer zu gewährleisten. In der Schweiz beträgt die Erwärmung seit Beginn der Industrialisierung bereits rund 1,9 Grad.

Leistungen des Waldes erhalten

Die Herausforderung bestehe laut Experten darin, den Übergang zu Wäldern zu bewältigen, die an ein wärmeres und trockeneres Klima angepasst sind. Dieser Übergang sei nur durch eine moderne Waldbewirtschaftung, forstwirtschaftliche Massnahmen und das Engagement der Waldbesitzer und Fachleute möglich. Der Wald soll deshalb so gestaltet werden, dass die Baumartenzusammensetzung eine möglichst grosse Anpassungsfähigkeit aufweist. Erreicht wird dies durch eine regelmässige Bewirtschaftung der Wälder. Jungwuchspflege, Durchforstung und Endnutzungsschläge ermöglichen einen strukturreichen, vielfältigen und stabilen Bestand; Baumartenzusammensetzung und der Altersklassenaufbau können beeinflusst werden. Eine wichtige Rolle spielt dabei die Begründung der zukünftigen Generation, sprich die Waldverjüngung.

Der Bundesrat hat im Dezember 2022 einen Bericht zur Anpassung des Waldes an den Klimawandel veröffentlicht. Der Bericht beschreibt 19 Massnahmen, mit denen auf die Herausforderungen durch den Klimawandel reagiert werden kann. Ziel ist dabei, die vielfältigen Leistungen des Waldes – Lebensraum für Tiere und Pflanzen, Lieferant von frischer Luft und Holz, Erholungsraum – zu erhalten. Der Schweizer Wald soll weiterhin als vielfältiges, widerstandsfähiges und damit anpassungsfähiges Ökosystem funktionieren.

Caspar Reimer

GEMEINDE-INFORMATIONEN

NATUR UND UMWELT

Merkblatt Entleerung «Private Pools und Schwimmbäder»

Beim Entleeren des Wassers aus Pools und Schwimmbädern ist es wichtig, einige Punkte aus Sicht des Umwelt- und Gewässerschutzes zu beachten. Dabei hilft das Merkblatt «Private Pools und Schwimmbäder» des Amts für Umweltschutz und Energie Basel-Landschaft.

Das Merkblatt regelt den Betrieb von mobilen und fest installierten, privaten Pools aus Sicht des Umwelt- und Gewässerschutzes. Wichtigste Merkpunkte:

- Wasserverbrauch bei der Befüllung
- Umgang Pools mit/ohne Chemikalien
- Kleintierschutz bei ebenerdigen Pools
- Entsorgung von Pool-Abwasser

Wir danken für die Rücksichtnahme zum Wohl der Natur. Das Merkblatt finden Sie unter dem Suchbegriff «Pools und Schwimmbäder» auf www.bottmingen.ch bzw. via QR-Code.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburten

Edamanakunnel Aravind, Adithya, * 25. Februar 2023, Sohn der Govindaraj Divyapriya und des Edamanakunnel Soman Aravind.

Sivakumar, Ishan, * 10. April 2023, Sohn der Sivakumar Kalyani und des Chadayandi Pillai Chellaperumal.

Keller, Yves, * 27. April 2023, Sohn der Keller Marie-Claire und des Keller Yannik.

KIND UND JUGEND

MiniMove: Offene Turnhalle für Kinder

Zur Wintersaison 2023/2024 starten wir mit IdéeSport ein neues Projekt für Familien mit Kindern im Vorschul- und Kindergartenalter. MiniMove Binningen Bottmingen öffnet für Kinder und deren Bezugspersonen jeweils in den Wintermonaten jeden Sonntagmorgen die Turnhallen beim Schulhaus Mühlematt in Binningen – am **Sonntag, 22. Oktober 2023,** gehts los!

Weitere Infos zum Projekt: Einfach QR-Code scannen.

BOTTMINGEN

Möchten Sie stets gut informiert sein?
Bestellen Sie unseren Newsletter unter

www.bottmingen.ch

SCHULE

KINDERGARTEN

Mittagstische in den Kindergärten

Zweimal im Jahr findet in den Kindergärten ein Mittagstisch statt. Die Kinder helfen bei der Zubereitung des Mittagessens mit und freuen sich jedes Mal auf diesen besonderen Tag. Selbstverständlich achten die Lehrpersonen auf eine gesunde Ernährung.

In der letzten Woche vor den Herbstferien haben die ersten Mittagstische in allen Kindergärten stattgefunden.

Die Kindergarten-Lehrpersonen

PARTEIEN

SP BOTTMINGEN

Standaktion in Bottmingen

Bei herrlichem Spätsommerwetter konnte die Sozialdemokratische Partei am vergangenen Samstag Standaktionen im Hinblick auf die eidgenössischen Wahlen in Binningen und Bottmingen durchführen. Begrüssen durften wir auch Nationalratskandidat Thomas Noack (im Bild 2. von links). Es ergaben sich viele Gespräche mit interessierten Wählerinnen und Wählern. Dabei zeigte sich: Themen wie steigende Krankenkassenprämien, steigende Mieten oder der Zustand unseres Klimas, mit denen sich die SP schwergewichtig auseinandersetzt, beschäftigen auch die Wählerinnen und Wähler. In diesem Sinne freuen wir uns auf zahlreiche Unterstützung bei den anstehenden Wahlen vom 22. Oktober!

SP Bottmingen

Miriam Locher in den Nationalrat!

Miriam Locher ist in Münchenstein aufgewachsen, wo sie auch heute noch lebt. Die langjährige Landrätin ist derzeit Präsidentin der SP Baselland.

Sie steht ein für eine soziale Schweiz und die Stärkung der Kaufkraft in unserem Land. Diese nimmt bei vielen Familien infolge der steigenden Krankenkassenprämien, der steigenden Mietkosten und der steigenden Energiepreise laufend ab. Eine soziale Finanzierung unserer Gesundheitskosten ist für sie unabdingbar.

Daneben ist für sie als Kindergarten- und Primarlehrerin auch das Bildungswesen von zentraler Bedeutung. Alle Kinder und Jugendlichen haben das Recht auf eine erfolgreiche Schullaufbahn. Dazu braucht es familienergänzende Betreuung und Angebote zur frühen Förderung.

Schliesslich setzt sie sich für die Chancengleichheit von Mann und Frau ein. Bestehende Diskriminierungen müssen angegangen und endlich beseitigt werden.

SP Bottmingen

Eric Nussbaumer wieder in den Nationalrat!

Eric Nussbaumer gehört dem Nationalrat seit 2007 an. Zuvor war er während vieler Jahre Landrat und Präsident der SP Baselland. Er amtet derzeit als Vizepräsident des Nationalrats und wird Ende Jahr voraussichtlich das Präsidium der grossen Kammer übernehmen. Vor vier Jahren wurde er mit dem besten Ergebnis aller Baselbieter Kandidatinnen und Kandidaten in den Nationalrat gewählt.

Als ausgebildeter Elektroingenieur setzt er sich für eine umweltfreundliche, zukunftsorientierte Energiepolitik ein. So war er während vieler Jahre Geschäftsleiter der ADEV (Arbeitsgemeinschaft dezentrale Energieversorgung) und am Aufbau von Solaranlagen und Wasserkleinkraftwerken beteiligt. Er gehört heute zu den führenden Energiepolitikern unseres Landes.

Wichtig ist dem derzeitigen Präsidenten der Europäischen Bewegung Schweiz aber auch ein geregeltes und nachhaltiges Verhältnis zu Europa. Die derzeitige Blockade bei der Aushandlung eines Rahmenabkommens schwächt die Schweiz. Internationale Fragestellungen lassen sich seiner Ansicht nach nur mit internationaler Kooperation lösen.

SP Bottmingen

Laufend auf dem Laufenden:
senioren4103.ch

REKLAME

PARTEIEN

FDP BINNINGEN-BOTTMINGEN

Nationale Wahlen: FDP-Kandidierende auf Besuch in Binningen

Am vergangenen Samstag, bei schönstem Herbstwetter mit Himmel in FDP-Blau, besuchten uns die Kandidierenden der FDP-Nationalratsliste und Ständeratskandidat Sven Inäbnit an der Binninger Hauptstrasse. Für unseren Binninger Freisinnigen Sven, der entschlossen ist, am 22. Oktober die bisherige Ständerätin der Grünen im Stöckli abzulösen, war es ein Heimspiel. Zuzug aus dem oberen Kantonsteil kam mit der bisherigen Nationalrätin Daniela Schneeberger, zupackende Unternehmerin und Treuhänderin, und mit Saskia Schenker, Direktorin des Arbeitgeberverbands der Region Basel. Das Laufental war mit Martin Dätwyler, Direktor der Handelskammer beider Basel, vertreten. Ebenfalls auf der starken FDP-Liste 1 stehen: Lucio Sansano, Präsident der Jungfreisinnigen Baselland und Einwohnerrat in Reinach, Ferdi Pulver, Präsident der FDP BL und Reinacher Gemeinderat, Brigitte Treyer, Anwältin und Gemeinderätin in Arlesheim sowie Landrat Thomas Eugster aus Liestal, Präsident der wichtigen Bau- und Planungskommission. Die Gespräche im Zentrum Binningens zeigten: Die meisten Leute wollen keine Problembewirtschaftung oder Schuldzuweisungen, sondern praktische Lösungen. Zum Beispiel bei den Krankenkassenprämien: Die Prämienverbilligungen helfen. Um die Kostenexplosion in den Griff zu bekommen, müssen wir aber die Ursachen bekämpfen. Ansätze sind: Anreize für qualitativ gute Behandlungen, nicht für reine Mengenausweitungen. Der Katalog der obligatorischen Grundversicherung ist zu überarbeiten. Hausarztmodelle sollen gefördert werden. Die Spitalplanung ist ernstzunehmen. Wir Freisinnige packen auch an, wenn es unbequem ist. Unsere Empfehlung für den 22. Oktober: FDP-Liste 1 und für den Ständerat Sven Inäbnit, den auch Mitte und SVP unterstützen.

FDP Binningen-Bottmingen
Marc Schinzel

SVP BOTTMINGEN

National- und Ständeratswahlen

22. Oktober

Auf der Nationalrats-Liste 3 der SVP empfehle ich Ihnen, Dominique Erhart aus Oberwil zweimal aufzuführen. Gleiches gilt auch für Sarah Regez.

Zur Wahl in den Ständerat empfehle ich Ihnen Sven Inäbnit. Ich bin überzeugt, dass er die Interessen des bürgerlich orientierten Kantons Basel-Landschaft in Bern bestens wahrnehmen wird.

Hanspeter Weibel, e. Landrat
SVP Bottmingen

Mitglied werden unter www.svp-bottmingen.ch oder SVP Bottmingen, 4103 Bottmingen

VEREINE

SENIOREN FÜR SENIOREN

Dringend – wir suchen Ihre Mithilfe

Damit ältere EinwohnerInnen von Bottmingen möglichst lange in ihren eigenen 4 Wänden wohnen können, sind sie oft auf Unterstützung angewiesen. Vielleicht haben Sie Lust und Zeit, gegen ein entsprechendes Entgelt **leichte Gartenarbeiten zu übernehmen, wie Rasen mähen, Laub rechen (kein Baum-/Heckenschnitt).** Sie bestimmen, wann und wie oft Sie Ihren Einsatz leisten wollen.

Sind Sie bereit, Ihre Hilfe anzubieten? Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung. Unsere Mitglieder danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Frau **Véronique Karlin steht Ihnen unter der Tel. Nr. 061 601 87 30** gerne für ein unverbindliches Gespräch zur Verfügung.

Senioren für Senioren Bottmingen

Am Mittwoch, 9–12 Uhr, Tel. 061 421 65 00. Gemeindestube, Therwilerstrasse 16, Bottmingen

BOTTMINGER ZENTRUM

BOZ-Angebote

Das Bottminger Zentrum an der Therwilerstrasse 14 bietet unterschiedliche Veranstaltungen und Kurse an. Die BOZ-Mitgliedschaft beträgt Fr. 30.– pro Jahr. Sie ermöglicht eine Vergünstigung aller Kurse und Aktivitäten im BOZ.

Slow Vinyasa Yoga

Montag, 9–10 Uhr

Diese Variation von Vinyasa Yoga ist eine Mischung aus Vinyasa Flow und Yin Yoga. Sie eignet sich gut, um am Montagmorgen ganz bei sich selbst anzukommen und entspannt in die neue Woche zu starten. **Kosten:** Fr. 25.– (für BOZ-Mitglieder)/Std., Fr. 30.– (für Nicht-BOZ-Mitglieder)/Std.

Anmeldung/Kontakt: Fotini Tsiokanos, E-Mail: fotinitsiokanos@hotmail.com, Tel. 076 585 53 63, www.nereayoga.ch

Internet Café für alle

Möchten Sie Ihr Smartphone/Tablet besser verstehen und anwenden? Im BOZ helfen Ihnen Jugendliche bei Ihren Fragen und Anliegen.

Mittwoch, 18. Oktober, 14–16 Uhr. Mitbringen: Smartphone, Tablet (für die Geräte übernimmt das BOZ keine Haftung). Kosten: Fr. 15.– pro Nachmittag inkl. Kaffee und Kuchen. Eine Anmeldung ist erforderlich! Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Anmeldung: Agata Hartog, Tel. 076 280 87 14.

Schachkurs

Kinder ab 7 Jahre: Mittwoch, 16–17 Uhr, Erwachsene/Jugendliche: Mittwoch, 17–18 Uhr. Fr. 20.– (für BOZ-Mitglieder)/45 Min., Fr. 25.– (für Nicht-BOZ-Mitglieder)/45 Min. **Anmeldung/Kontakt:** Zeljko Knezevic, lizenzierter Trainer SBB, E-Mail: knezd@hotmail.com, Tel. 078 623 75 22.

BOZ Bottminger Zentrum
Therwilerstr. 14, Bottmingen,
Telefon 061 421 23 71
info@bottmingerzentrum.ch
www.bottmingerzentrum.ch
Büroöffnung: Dienstag, 9.00–11.00 Uhr

STIFTUNGSRAT DES DORFMUSEUM BOTTMINGEN

Eugen Ruesch (1925–2023)

Unser Dorfmuseum wurde anfangs der 1970er-Jahre gegründet und wurde 1978 in eine Stiftung überführt. Betrieben und unterhalten wird unser Museum von Freiwilligen im Stiftungsrat und von vielen Mitarbeitern. Seit 1992 war auch Eugen Ruesch Teil des Museumsmitarbeiterteams. Eugen, oder Geni, wie ihn alle nannten, gehörte zu den Spezialisten, die vor allem landwirtschaftliche Geräte reparierten und präparierten. Jeweils dienstags war er in der Museumswerkstatt mit seinen Kollegen anzutreffen. Er sagte immer, er arbeite nur nach Instruktion, aber wehe, wenn eine Instruktion fehlerhaft war, dann nutzte er sein umfassendes Wissen und hat er es so gemacht, wie es richtig ist.

Geni ist am 4. September 1925 in Buus zur Welt gekommen und hat 1952 die Bottmingerin Margrit Jakob geheiratet. Zu seinen Hobbies gehörte das Fotografieren, das «Compüterle» und als Mitglied der Arbeiterschützen Bottmingen war er mit dem Schiesssport verbunden. Bis ins hohe Alter nahm er an den Anlässen im Dorfmuseum teil. Auch den Aufenthalt im Altersheim Drei Linden hat er sichtlich genossen – er war ein dankbarer Gast. Nun ist Geni drei Tage vor seinem 98. Geburtstag verstorben. Wir werden Geni in bester Erinnerung behalten.

Im Namen des Stiftungsrates
und den Mitarbeitern
des Dorfmuseum Bottmingen
Ernst Bringold, Stiftungsratspräsident
Dorfmuseum Bottmingen

LESERBRIEFE

Aus Überzeugung für Miriam Locher

Ich kenne Miriam Locher in ihrer Funktion als Landrätin und vor allem auch als Präsidentin der SP Baselland. Sie versteht es, die Übersicht zu bewahren, die Fäden zusammenzuhalten und Wesentliches von Unwesentlichem zu unterscheiden.

Beruflich liegt ihr natürlich das Bildungswesen am Herzen. Eine gute ausgebaute öffentliche Bildung mit möglichst grosser Chancengleichheit ist ihr ein zentrales Anliegen.

Daneben setzt sie sich mit unserer Gesundheitspolitik auseinander, die ja aufgrund der steigenden Krankenkassenprämien derzeit in aller Munde ist. Ein Wechsel zu einer sozialen Finanzierung der Gesundheitskosten ist für sie unabdingbar – unsere Gesundheit darf nicht zum Luxusgut begüterter Bevölkerungskreise werden.

Wählen darum auch Sie Miriam Locher am 22. Oktober auf der Liste 2 (Sozialdemokratische Partei) in den Nationalrat!

Lucia Mikeler Knaack,
Landrätin SP, Bottmingen

Für Zukunft statt Krisen!

Am 22. Oktober entscheiden wir, in welche Richtung es in der Schweizer Politik geht! Uns Jungen wird immer gesagt, wir sollen uns auch einbringen. Das können wir aber nur, wenn man uns auch Vertrauen und Stimmen bei den Wahlen schenkt. Denn Veränderung ist bitter nötig: Wir stolpern von Krise zu Krise, unser Planet brennt und unsere Gesellschaft ist diskriminierend und ungerecht. Ich bin überzeugt, eine bessere Welt ist möglich! Eine Welt, in der niemand Angst haben muss vor Gewalt oder Armut, eine Welt, in der jede*r ein gutes Leben in einer intakten Umwelt leben kann.

Ein weiterer Rechtsrutsch droht am 22. Oktober. Das müssen wir verhindern, damit es endlich vorwärts geht. Für eine feministische, soziale und klimafreundliche Schweiz wähle ich JUSO!

Annina Ingold,
*Nationalratskandidat*in*
aus Bottmingen

DIES UND DAS

BOTTMIGER WUCHEMÄRT

Herbstlicher Markt

Eine grosse Vielfalt an allen Ständen erwartet Sie auch nächsten Dienstag am Wuchemärt.

Noch sind alle Sommergemüse, viele Salate und natürlich Äpfel und Birnen, sowie Lauch, Kartoffeln, Rüebli, Randen, Sellerie usw. im Angebot.

Bei der reichhaltigen Auswahl bei den Fischen, dem Käse, den Broten und den italienischen Spezialitäten dürfte Ihnen die Wahl schwerfallen. Sicher ist auch Ihr Lieblingsprodukt dabei!

Für viele gehört auch die Plauderpause im Märtkaffi längst dazu. Sie ist zu empfehlen. *Märtgruppe Bottmige*

Jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr im Hof hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16, Bottmingen

REKLAME

REKLAME

Per 1.1.2024 zu vermieten **an zentraler Lage in Arlesheim:**

Lichtvoller Therapieraum in bestehender Praxisgemeinschaft, ca. 30 m²

Wir suchen eine therapeutisch arbeitende Person, welcher die körperliche, seelische und geistige Entwicklung der Menschen ein grosses Anliegen ist.

Miete Fr. 1400.–, zuzüglich Nebenkosten, inkl. Mitbenützung der Infrastruktur.

Auskunft: Tel. 079 458 22 11

JOST TRANSPORT AG

JOST

UMZÜGE • MULDEN

BASEL 061 711 38 38
ZÜRICH 044 910 11 11
www.jost-transport.ch

---

drixl.ch

UMZÜGE
TRANSPORTE
KRANARBEITEN

Zügelwagen, Möbellifte, Möbellager, Umzugskart., kostenlose Offerte, Kranwagen, Tieflader, 16t Stapler

4153 Reinach **+41 61 711 83 54**

GiGER + DiLL
METALLBAU AG

Riedstrasse 16
4222 Zwingen

Tel. 061 761 77 74
Fax 061 761 77 75

giger-dill.ch

Wintergärten • Treppen • Geländer • Carports • Balkone

Treuhänder/in mit eidg. Fachausweis

Sind Sie bereit, Ihre Erfahrungen zu erweitern?

Sie finden das Stelleninserat auf unserer Website
www.birseck-treuhand.ch

Birseck-Treuhand AG
Ihre treue Hand.

HISTO
HEIMBEDARF AG

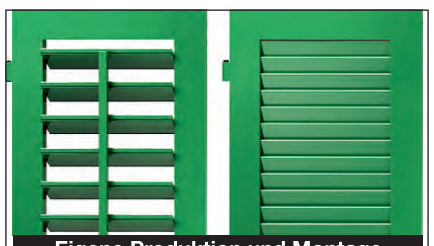
Öffnungszeiten

Mo – Do	08:00 – 12:00 / 13:00 – 17:00
Fr	08:00 – 12:00 / 13:00 – 16:30
Sa & So	geschlossen

Reparatur-Service, Montage und **Beratung** bei allen Grosshaushaltsapparaten

• V-ZUG • Miele • Electrolux • Bosch
• Siemens • Sibir • AEG • Liebherr
• Jura • Schulthess • Wesco • u.v.m

Wettsteinplatz 8 • 4058 Basel • 061 693 00 10
info@histo.ch • www.histo.ch



Eigene Produktion und Montage

Aluminium-Fensterläden: wetterfest und wartungsfrei hagelschutzgeprüft

UNISAL
Alu-Fensterläden
Sonnenstoren
Insektenschutzgitter

Unisal AG, 4222 Zwingen
061 461 47 75 www.unisal.ch

BÄCKEREI KONDITOREI CAFÉ
J·E·K·E·R

Bei uns sind mehrere Stellen frei!

In unseren Filialen in Nunningen, Ettingen und Büsserach

Verkäuferin (ca. 30%–50%)

mit Serviceerfahrung
(inkl. Wochenend-Einsätze und Ferienablösungen)
Per sofort oder nach Vereinbarung

Sie haben etwas Erfahrung im Service, sind freundlich und aufgestellt? Sie sind flexibel und bereit 1 bis 2 Sonntage im Monat zu arbeiten? Ideal für Quereinsteiger/innen oder Studenten/innen.

Dann sind Sie bei uns richtig! Wir sind ein moderner, mittelgrosser Betrieb und bieten gute und faire Entlöhnung.

Senden Sie Ihre Bewerbung an: Bäckerei-Konditorei Jeker, Rolf Jeker, Breitenbachstrasse 20, 4227 Büsserach oder info@jeker-beck.ch

Wo Feines entsteht

BÜSSERACH | 061 781 13 09 | **NUNNINGEN** | 061 791 14 30 | **BRISLACH** | 061 783 83 33 | **ETTINGEN** | 061 721 14 77

URS SCHAUB AG
Binningen
...Tradition syt 1871

Sanitär • Badumbau
Service • Planung

061 421 61 80 · www.ursschaubag.ch

Jetzt **inserieren**
Tel. 061 645 10 00
BirsigtalBote

Gemeinde **Biel-Benken**

Infolge Pensionierung der jetzigen Stelleninhaberin suchen wir **per 1. Januar 2024** oder nach Vereinbarung eine:n

Raumpfleger:in + 30 %

für unsere gemeindeeigenen Liegenschaften.

Ihre Aufgaben umfassen das Reinigen der Gemeindeverwaltung, des Werkhofs und des Jugendhauses. Ausserdem helfen Sie bei verschiedenen Einpackaktionen zum Beispiel der Unterlagen bei Wahlen und Abstimmungen (in der Regel 4–5 Mal pro Jahr jeweils 1–2 Tage) oder diverser Rechnungen.

Sie arbeiten gerne exakt, selbständig, sind flexibel, körperlich belastbar und zeigen Initiative und Teamgeist. Zudem verfügen Sie über gute Umgangsformen und gute mündliche Deutschkenntnisse. Idealerweise haben Sie bereits Erfahrung in der Reinigung.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, erwarten wir gerne Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto **per E-Mail** bis spätestens **20. Oktober 2023** an gemeinde@biel-benken.ch. Auskünfte erteilt Ihnen die Gemeindeverwalterin Caroline Rietschi, Telefon 061 726 82 82, ab 9. Oktober 2023.

Thomas de Courten
wieder in den Nationalrat

- Für eine liberale Wirtschafts- und Standortpolitik zur Stärkung der regionalen Wirtschaft.
- Für die beharrliche Überprüfung aller Staatsaufgaben, Ausgabendisziplin und Bürokratieabbau.
- Für Freiheit und Unabhängigkeit der Schweiz.

SVP Liste 3
22. Oktober 2023

SVP UDC

IMPRESSUM

VERLAG UND REDAKTION

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Bottmingen, Oberwil, Therwil und Ettingen. Zudem Anzeiger in Binningen, Biel-Benken, Bättwil, Witterswil, Flüh, Rodersdorf, Hofstetten, Mariastein, Metzerlen, Dittingen, Blauen, Burg im Leimental und Kleinlützel.

Erscheint: wöchentlich donnerstags, 51-mal

Auflage: 22 602 Ex. (WEMF-beglaubigt 2022)

Adresse: Birsigtal-Bote,
Greifengasse 11, 4058 Basel
Telefon Redaktion 061 264 64 34
E-Mail: redaktion@bibo.ch
www.bibo.ch

Verlag: Cratander AG, 4055 Basel
Verlagsleitung: Stephan Rüdisühli

Redaktor: Ulf Rathgeber (ur)
Disposition/Gemeindeseiten: Christian Rauch

Produktion: Friedrich Reinhardt AG, 4001 Basel, www.reinhardt.ch

Eingesandte Leserbriefe und Texte/Bilder: Umfang von Texten maximal 1750 Zeichen, inklusive Leerschläge (etwa 35 Zeilen). Alle nicht namentlich gekennzeichneten Bilder wurden zur Verfügung gestellt.

Redaktionsschluss für Text: Montag 12 Uhr Änderungen bei Feiertagen möglich.

INSERATE

Anzeigenverwaltung:
CH Regionalmedien AG, Birsigtal Bote
Ermitagestrasse 13, 4144 Arlesheim
Telefon 061 706 20 20, inserate@bibo.ch

Marco Dietz, Leiter Verkauf
Markus Würsch, Key Account Manager

Inseratepreise:
Fr. –.89 schwarz-weiss / Fr. 1.12 farbig jeweils pro einspaltigen Millimeter

TITELSEITE: Fr. 1.27 schwarz-weiss, Fr. 1.62 farbig jeweils pro einspaltigen Millimeter (nur gerade Spaltenzahl möglich)

Inserate-Kombinationen:
BIRS-KOMBI: BiBo mit «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» und «Wochenblatt für Schwarzbubenland und Laufental» (Auflage 2021: 76 167 Ex.).

RING-KOMBI: BiBo mit «Allschwiler Wochenblatt», «Birsfelder Anzeiger», «Muttenzer & Prattler Anzeiger», «Riehener Zeitung» und «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» (Auflage 2021: 110 176 Ex.).

ANZEIGERKOMBI 31: grösstmögliche Haushaltsabdeckung in der Nordwestschweiz (Auflage 2021: 204 378 Ex.).

Anzeigenschluss: Montag 16 Uhr. Änderungen bei Feiertagen möglich.

VERANTWORTUNG, HAFTUNG, RECHTE

Für den Inhalt der redaktionellen Beiträge sowie für die abgedruckten Zusendungen übernehmen die Einwohnergemeinden keine Verantwortung. Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag in keinem Fall die Verantwortung bzw. Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.

FDP
Die Liberalen

2x auf Ihre Liste

Liste 1
22. Oktober

Wir wählen
Daniela Schneeberger
wieder in den Nationalrat

Damit unser Kanton weiterhin prosperieren kann, Arbeitsplätze gesichert sind, neue geschaffen werden und somit der Wohlstand für die gesamte Bevölkerung möglich ist.

Max und Karolina Wagner,
MKW Wohn AG, Oberwil

GEMEINDEVERWALTUNG

Hauptstrasse 24
Telefon 061 405 44 44
www.oberwil.ch

Schalterzeiten
Mo 9.30–11.30 / 13.30–16.30 Uhr
Di 7.00–13.30 Uhr
Mi 9.30–11.30 / 13.30–16.30 Uhr
Do 9.30–11.30 / 13.30–18.30 Uhr
Fr 9.30–11.30 Uhr

Die Telefonzentrale ist jeweils von 8 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 17 Uhr (Mo bis Mi) besetzt. Am Donnerstag bis 18.30 Uhr und am Freitag bis 16 Uhr.

GEMEINDEPRÄSIDENT

Hanspeter Ryser
Telefon 061 401 31 43

Sprechstunde nach Vereinbarung unter Telefon 061 405 44 44

SOCIAL MEDIA

Die Gemeindeverwaltung Oberwil ist auf Facebook, Instagram, Twitter und LinkedIn präsent. Die Verwaltung lädt Sie ein, ihr auf diesen Kanälen zu folgen.

GEMEINDEPOLIZEI

Hauptstrasse 24
Telefon 061 405 43 07

Schalterzeiten Gemeindepolizei
Di 7.00–9.00 Uhr
Mi 13.30–15.30 Uhr
Do 16.00–18.00 Uhr

WERKHOF

Sägestrasse 5

Mo–Fr 11.30–12.00 / 16.00–16.30 Uhr
Telefon 061 405 42 50

BÜRGERGEMEINDE

Präsident: Hanspeter Ryser
Im Buech 15
Telefon P 061 401 31 43
Fax 061 401 31 02

Kontaktperson (Schreiberin):
Monika Zehnder
Telefon P 061 401 09 83
www.bg-oberwil.ch

KINDES- UND ERWACHSENEN-SCHUTZBEHÖRDE LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

INFORMATIONS- UND BERATUNGS-STELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE UND ALTER

Telefon 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch

SPITEX BOTTMINGEN OBERWIL

Telefon 061 401 14 37

ZIVILSCHUTZ LEIMENTAL

Dominik Ebner
Telefon 061 599 69 64

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

BRUNNMEISTER/ WASSERVERSORGUNG

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

WO BASEL GESCHICHTEN SCHREIBT
reinhardt

GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Traktanden der Gemeindeversammlung vom 19. Oktober 2023, 20 Uhr, Wehrlinhalle

Traktanden
- Protokoll der Gemeindeversammlung vom 15. Juni 2023
- Kredit Beschaffung Feuerwehrfahrzeug
- Baukredit Sanierung Turnhallendach Thomasgarten
- Verkauf Kabelnetz/Aufhebung Reglement über Antennenanlagen/Kündigung Aktionärbindungsvertrag InterGGA AG/Antrag § 68 Schmid Kabelnetz
- Informationen aus dem Gemeinderat
- Diverses

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 15. Juni 2023 sowie weitere Unterlagen zu den traktandierten Geschäften können Sie während der Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung einsehen bzw. beziehen (Telefon 061 405 44 44, Nadine Künzler oder Angela Furrer). Zudem sind diese auf der Gemeindewebsite www.oberwil.ch unter Gemeindeversammlung als Download vorhanden.

GEMEINDEVERWALTUNG

Naturschutztag Oberwil – ein Erlebnistag für alle

Foto: R. Steiner, Oberwil

Samstag, 21. Oktober 2023, 10 bis 16 Uhr

Treffpunkt: Feuerstelle «Allmen», Neuwilerstrasse, Oberwil
Ausrüstung: Geeignete Arbeitskleidung und feste Schuhe
Falls vorhanden: Gartenhandschuhe

Das Mittagessen wird offeriert. Bitte Geschirr und Besteck selber mitbringen.
Natur- und Vogelschutzverein, Gemeinde Oberwil

GEMEINDEVERWALTUNG

Aushang von Abstimmungsplakaten, 19. November 2023

Gemäss Reklamereglement und -verordnung stehen in der Gemeinde Oberwil für den Aushang von Wahl- und Abstimmungsplakaten sieben offizielle Standorte für insgesamt 66 Plakate zur Verfügung. Die Organisation und Verteilung der Plakate werden durch die Gemeindeverwaltung vorgenommen.

Parteien/Initiativkomitees/überparteiliche Komitees können der Gemeinde bis **Montag, 9. Oktober 2023** melden, wenn sie Plakate aufhängen lassen möchten. Die Anzahl der zu Verfügung stehenden Plakatstellen pro Partei/Komitee wird nach Eingang der Anmeldungen bekannt gegeben. Die Abgabe der Plakate auf der Gemeindeverwaltung muss bis spätestens Freitag, 13. Oktober 2023 erfolgen. Zu spät angemeldete oder abgegebene Plakate können für den Plakatanschlag an den offiziellen Standorten nicht berücksichtigt werden. Das nachträgliche Anbringen von Plakaten ist nicht erlaubt.

Für die Anmeldung und bei Fragen wenden Sie sich bitte an Doris Degen, Leiterin Abteilung Einwohnerdienste, ewd@oberwil.ch.

DIE GEMEINDE INFORMIERT

Ober*will* hoch hinaus

Eine Weltneuheit – und dies auf dem Eisweiher in Oberwil! Die Rede ist von der neuesten mobilen Sportanlage, die vom Sportamt Baselland in Zusammenarbeit mit dem Frenkendörfer Unternehmen Vertical Technik AG realisiert wurde. Dabei handelt es sich um eine **Boulderwand,** welche einfach an einen nächsten Standort verschoben werden kann. Dies stellt den grossen Unterschied zu herkömmlichen Boulderanlagen dar, die normalerweise fix an einem Ort verankert sind. Dank der finanziellen Unterstützung der Pestalozzi-Gesellschaft Oberwil kann die Kletteranlage noch bis Ende Oktober 2023 frei genutzt werden. Die Gemeinde wünscht der Bevölkerung viel Freude mit diesem neuen Angebot. *Gemeindeverwaltung*

Mobile Boulderwand auf dem Eisweiher. Foto: tsc

VERANSTALTUNGSKALENDER

5. Oktober

Töff Haie BLT: Hock, jeden 1. Donnerstag im Monat Interessierte sind willkommen
ab 19.30 Uhr, Smuggler's Pub
Motorradclub Töff Haie BLT

8. Oktober

Internationaler Zugvogeltag
9–16 Uhr, Bielhübel, beim Wasserreservoir
Natur-und Vogelschutzverein Oberwil

11.–13. Oktober

Jugend-Zirkus Robiano
Sportanlagen Eisweiher Hartplatz
Verein Jugend-Zirkus Robiano

14. Oktober

Schlammschlacht der Büffel. Rundgang im Naturschutzgebiet Ziegelei Oberwil
14–16 Uhr, Bushaltestelle Hohestrasse, Oberwil
Grüne Leimental

17. Oktober

Leimentaler Jassmeisterschaft
13.45–17.30 Uhr, Coop-Restaurant Mühlematt, Oberwil
Vorstand Leimentaler Jassmeisterschaft

18.–28. Oktober

Feuerwehr-Rekrutierung
Sicherheitszentrum
Feuerwehrverein Oberwil

19. Oktober

Gschichteträmli mit Nicole und Max
10–10.45 Uhr, Gemeindebibliothek
Gemeindebibliothek Oberwil

Gemeindeversammlung
20 Uhr, Wehrlinhalle
Gemeindeverwaltung Oberwil

21. Oktober

Naturschutztag Oberwil: Heckenpflege und Aufwertung der Wieselburg. Das Mittagessen wird offeriert.
10–16 Uhr, Feuerstelle Allmen, Neuwilerstrasse. Kinder sind herzlich willkommen!
Natur- und Vogelschutzverein sowie Gemeinde Oberwil

1600 Jahre Geschichte in der Röm.-Kath. Kirche Oberwil
14–15 Uhr, Anmeldung: www.ebil.ch
Römisch-Katholische Kirche, Kirchgasse 7, Oberwil
Elternbildung Leimental

Velofahrkurs für Familien
14–17 Uhr, Schulhaus Hüslimatt
Pro Velo beider Basel

22. Oktober

Kommunale Abstimmung sowie Nationalrats- und Ständeratswahlen
Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 24
Gemeinde Oberwil

Gratulationskonzert für Oberwiler Jubilare
14.30–17 Uhr, Röm.-kath. Pfarreiheim
Gemeindeverwaltung Oberwil

Neue Pavillon Konzerte
17–18.30 Uhr, Aula Gymnasium Oberwil
Neue Pavillon Konzerte

26. Oktober, 16. und 30. November

Zum Elternteam werden (3-teiliger Kurs). Anmeldung: www.ebil.ch
jeweils 19.30–21.30 Uhr, Aula Wehrlinschulhaus
Elternbildung Leimental

31. Oktober

Leimentaler Jassmeisterschaft
13.45–17.30 Uhr, Coop-Restaurant Mühlematt, Oberwil
Vorstand Leimentaler Jassmeisterschaft

2. November

Töff Haie BLT: Hock, jeden 1. Donnerstag im Monat. Interessierte sind willkommen.
ab 19.30 Uhr, Smuggler's Pub
Motorradclub Töff Haie BLT

4. November

Hauptübung 2023 der Feuerwehr Oberwil
14–18 Uhr, Sicherheitszentrum, Löchlimattstrasse 1, Oberwil
Feuerwehrverein Oberwil

5. November

Totengedenkfeier
15 Uhr, Friedhof Rüti
Gemeindeverwaltung Oberwil

7. November

Leimentaler Jassmeisterschaft
13.45–17.30 Uhr, Coop-Restaurant Mühlematt, Oberwil
Vorstand Leimentaler Jassmeisterschaft

Die Gemeinde-Website
www.oberwil.ch

GEMEINDEVERWALTUNG

Hallenrain (Rüttackerweg – Auf den Hallen) Wasserleitungs- und Strassenbau

Die Gemeinde Oberwil erneuert **ab Montag, 16. Oktober 2023** die Wasserleitung im Hallenrain, zwischen Rüttackerweg und Auf den Hallen. Im Anschluss wird der Asphaltbelag auf der ganzen Fahrbahnbreite im gesamten Abschnitt komplett erneuert.

Während der Dauer der Arbeiten ist die Zufahrt ausschliesslich für Anwohner und Anwohnerinnen gestattet. Die Zu- und Durchfahrt für Lastwagen ist nicht möglich.

Die gesamten Baumassnahmen dauern voraussichtlich bis Ende Dezember 2023. Sofern es die Witterungsverhältnisse zulassen, werden die Belagsarbeiten im Anschluss durchgeführt. Ansonsten erfolgen diese im Zusammenhang mit dem Einbau des Deckbelages im Frühjahr 2024.

GEMEINDEVERWALTUNG

Feuerwehrrekrutierung 2023

Bald ist es wieder so weit: An **drei Informations- und Rekrutierungsveranstaltungen** werden wir ausführlich über die Feuerwehr orientieren; dies in der Hoffnung, dass wir Sie für einen aktiven Feuerwehrdienst begeistern können.

Folgende Daten stehen zur Auswahl:
- Mittwoch, 18. Oktober 19.30–21.30 Uhr
- Dienstag, 24. Oktober 19.30–21.30 Uhr
- Samstag, 28. Oktober 14–16 Uhr

Ort: Feuerwehrmagazin (Sicherheitszentrum), Löchlimattstrasse 1, Oberwil

Der Besuch einer der drei Veranstaltungen ist für Neudienstpflichtige (Jahrgang 2003) sowie für dienstpflichtige Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger obligatorisch.
Ihre Feuerwehr Oberwil

Jugendzirkus «Robiano» gastiert auf dem Eisweiher

Drei Auftritte mit dem Programm «Gstrandet» in Oberwil am Mittwoch und Donnerstag, 11. und 12. Oktober. Die 20 Artisten und Artistinnen gestalten eine überaus lebendige Aufführung.

Fotos: Christian Jaeggi

Mit ihrer «Gstrandet»-Tournee 2023 wird der Jugendzirkus «Robiano» auch in diesem Jahr wieder für drei Auftritte in Oberwil Station machen. Die Stars der Manege wollen das geschätzte Publikum im 180 Gäste fassenden Zirkus rund auf dem Areal Eisweiher mit ihren Künsten wieder verzaubern. Die Aufführungen beginnen am Mittwoch, 19 Uhr, sowie am Donnerstag, 14 und 20 Uhr.

Von Arlesheim zur Dernière nach Oberwil

Der «Fahrende Zirkus» hat schon einige Tournee-Stationen in den Kantonen Zug, Aargau, Basel-Stadt und Baselland hinter oder auch noch vor sich. Die Premiere ging am Freitag, 22. September, in Arlesheim über die Bühne. Auch bei den drei weiteren Vorstellungen am Samstag und Sonntag war das Zirkuszelt bis auf den letzten Platz gefüllt gewesen. Nach dem Start mit dem Heimspiel in Arlesheim folgten jetzt in den Ferien Auftritte im Zuger Yachthafen, in Vordemwald und in dieser Woche in Sissach. Von diesem Freitag an bis Sonntag gastieren die Jongleure, Trapez-Künstler und Akrobaten beim Station Circus auf dem Dreispitz-Areal in Basel. Anschliessend zügeln sie mit Mann und Maus nach Reinach, ehe sie dann zum grossen Finale in Oberwil auftreten.

Wieder mit dabei – und schon seit vielen, vielen Jahren eine legendäre Konstante – die «Robiano Zirkuskapelle». Die sechs Musiker spielen jeweils nicht nur während der Vorstellung, sondern auch schon bei der Ankunft des Publikums. In der Pause gibt es an der «Robiano-Bar» Getränke, Glace und Popcorn.

Ein Stück in weiter Ferne

Im Stück «Gstrandet» landen die Jugendlichen an einem unbekannten Ort und sind ganz auf sich allein gestellt. Die 10- bis 17-Jährigen müssen sich neu orientieren und als Gruppe organisieren. Ist das eine Insel, ein Raum oder nur ein Traum? Gibt es hier wilde Tiere oder giftige Pflanzen? Wie können sie etwas zu essen beschaffen und vergeht hier überhaupt die Zeit? Und woher kommen jetzt plötzlich all diese Moskitos? Die Gestrandeten müssen schnell feststellen, dass es an diesem Ort nicht viel gibt. Ausser ein paar alten Holzbrettern, die schon wieder von Pflanzen bewachsen sind. Wo beginnen, wenn alles neu und anders ist?

Dabei stellen sich noch viele weitere Fragen: Braucht es eine Chefin? Lohnt es sich, einen Berg zu besteigen, um sich einen Überblick zu verschaffen? Oder: Wie besiegt man die Langeweile? Doch plötzlich bemerken sie, dass sie hier nicht alleine sind. Durch die neue Bekanntschaft lernen sie sich gegenseitig zu unterstützen und wachsen als Gruppe zusammen. Nur mit kreativen Ideen und wenn sie alle zusammenarbeiten können sie ihre Mission an diesem Ort erfüllen. Diese theatralische Rahmenhandlung ist eingebettet in akrobatische Nummern in der Luft und am Boden.

Zirkusleute aus der Region Basel

David Speiser aus Basel hat in diesem Jahr beim Stück Regie geführt. In den Händen des Tänzers und Choreografen lag es, die Akteure zu einer Einheit zu formen. «Die diesjährigen 20 Artistinnen und Artisten kommen aus Aesch (2), Arlesheim (4), Basel (6), Dornach (1), Münchenstein (1), Rodersdorf (1), Rünenberg (1) und Sissach (4). Also aus der ganzen Region Basel», teilte Mediensprecher Tobias Bossard mit. Insgesamt 13 Trainer und Trainerinnen unterstützten David Speiser seit Monaten dabei bei seiner Arbeit.

«‹Robiano› tritt seit 2014 in Oberwil auf und so zuletzt, bis zu dieser Tournee, 10 Mal in Serie», führte Bossard weiter aus. «Vorher beendete er seine Tournee mehrere Jahre in Laufen.» Ohne ins Leimental zu kommen. «In Oberwil findet jeweils die Dernière statt. Das Spezielle bei der Dernière wie bei vielen Aufführungen: Alle Artisten und Artistinnen denken sich Dernièrenscherze oder -streiche aus, die sie ins Programm einfliessen lassen und/oder mit denen sie ihre Artistenkolleginnen und -kollegen überraschen – und so auch manchmal extra aus dem Konzept bringen … Allerdings darf unter den Scherzen das Programm nicht leiden oder sich verändern, sondern diese sollten vielmehr ein ‹Insider›-Witz sein, den jemand gar nicht mitbekommt oder versteht, der zum ersten Mal im Publikum sitzt», berichtete Tobias Bossard. «So kann es zum Beispiel sein, dass jemand einen leicht anderen Text spricht oder mit einer falschen Requisite auftaucht etc. Für die Artisten und Artistinnen ist die Dernière so doppelt speziell: weil es der Tournee-Abschluss ist, sich aber gleichzeitig alle auf die Scherze und Streiche freuen.» Nach der Dernière-Vorstellung gibt es noch eine Party bis spät in die Nacht im Zirkuszelt. «So wird das Ende der Tournee gebührend gefeiert.»

Tickets und Austrittskollekte

Für den Jugendzirkus «Robiano» ist es bereits die 36. Tournee. Mit Traktoren und Zirkuswagen unterwegs, muss an allen Spielorten das Zelt neu errichtet werden. Gemäss alter Gauklertradition gibt es freien Eintritt. Die Zirkus-Truppe freut sich aber über eine grosszügige Austrittskollekte. Wegen der bisweilen grossen Nachfrage empfiehlt sich eine Platz-Reservation. *Ulf Rathgeber*

Mehr Infos und Tickets: www.robiano.ch

GEMEINDEINFORMATIONEN

GRATULATIONEN

Geburtstage

Madeleine Zingg-Eckstein feiert am 7. Oktober 2023 ihren 90. Geburtstag.

Marlise Manz-Haas feiert am 9. Oktober 2023 ihren 80. Geburtstag.

Hochzeit

Das ***Ehepaar Walter und Jolanda Hasler-Heiniger*** feiert am 10. Oktober 2023 das grosse Fest der Eisernen Hochzeit.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilierenden ganz herzlich und wünscht ihnen einen schönen Festtag und alles Gute.

ZIVILSTANDSNACHRICHT

Todesfall

Pierre Biedermann, † 26. September 2023, * 4. August 1928, Spechtstrasse 1

REKLAME

BAUGESUCH

NR. 2023/1490

Parzelle(n): 1020
Projekt: Folientunnel, Bruderholzhof, 4104 Oberwil
Gesuchsteller: Ineichen Andreas, Bruderholzstrasse 160, 4104 Oberwil
Projektverfasser: Ineichen Andreas, Bruderholzstrasse 160, 4104 Oberwil
Auflage bis: 16. Oktober 2023

Während der Auflagefrist können die Pläne in der **Abteilung Bauten und Planung, Hauptstrasse 24, 4104 Oberwil** gerne nach telefonischer Vereinbarung (061 405 42 42) eingesehen werden. Allfällige Einsprachen, dass öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht eingehalten werden, sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich in vierfacher Ausfertigung dem **kantonalen Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal** einzureichen. Sie sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen. Diese gesetzlichen Fristen gemäss § 127 Abs. 4 RGB sind abschliessend und können nicht erstreckt werden. Bei offensichtlich unzulässigen oder offensichtlich unbegründeten Einsprachen kann die Baubewilligungsbehörde gemäss § 127 Abs. 2 RBG Verfahrenskosten bis 3000 Franken erheben.

Baugesuchspläne können jeweils ab **Donnerstag** unter folgendem Link oder QR-Code auch online eingesehen werden: https://bgauflage.bl.ch/2771

Die Gemeinde-Website
www.oberwil.ch

PARTEIEN

GRÜNE LEIMENTAL

Natur draussen und Natur drinnen

Zur «Schlammschlacht der Büffel» haben wir bereits im letzten BiBo eingeladen, ein Rundgang im Naturschutzgebiet Ziegelei Oberwil.

«Schlammschlacht der Büffel», «Migration als Attraktion» und «Geduld bringt Kröten» sind nicht etwa Schlagzeilen aus der Politik, sondern Geschichten aus dem Naturschutzgebiet Ziegelei Oberwil. Eric Wyss, Biologe, betreut seit Jahren dieses Juwel am Siedlungsrand von Oberwil. Er wird uns einige seiner Geschichten erzählen und uns den besonderen Wert dieses Naturschutzgebiets erläutern.

Den anschliessenden Apéro dürfen wir nebenan in der Galerie Wertheimer geniessen. Dazu lohnt sich ein Blick auf die wunderbaren Fotografien vom Basler Künstler Christian Flierl. Die Ausstellung heisst «Letzte Meter», ein fotografischer Blick entlang den gebauten Kanten zwischen Wasser und Land.

Rundgang Naturschutzgebiet Ziegelei: Samstag, 14. Oktober, 14 Uhr. Treffpunkt bei der Ziegelei Oberwil, Bushaltestelle Hohestrasse (Bus 61 oder 64). Anschliessend Apéro in der Galerie Wertheimer, Ziegelei Oberwil.

Organisiert von den Grünen Leimental

REKLAME

Suche Klavier oder Flügel
Wie Steinway & Sons, Fazioli, Bechstein, Schimmel, Bösendorfer, Sauter, Grotrian, Steingräber, Yamaha, Kawai u.v.m.

Diskrete und unkomplizierte Abwicklung garantiert.

von Guttenberg GmbH, Talstrasse 20
8001 Zürich, R. Guttenberg
Tel. 079 199 65 65
info@von-guttenberg.ch

VEREINE

GEMEINDEBIBLIOTHEK OBERWIL

Herbstferien

Bis und mit **Samstag, 18. Oktober,** dürfen Sie die doppelte Menge an Medien ausleihen. Während der Herbstferien ist die Bibliothek am **Montag, 9. Oktober von 14.30–18.30 Uhr** geöffnet.

Aramsamsam Buchstart-Treff mit Anja Fankhauser

Mittwoch, 18. Oktober, 10 Uhr (Dauer ca. 30 bis 45 Minuten). Geschichten, Kinderreime, Lieder und Gedichte für einen Alltag voller Klang und Rhythmus, Sinn und Nonsens, Lust und Laune. Krabbelmärchen, Fingerspiele, Sprachmusik mit Anja Fankhauser.

Für Eltern, Grosseltern und alle Interessierten mit Kindern von 0 bis 3 Jahren. Eintritt frei – Kollekte.

Gschichteträmli mit Max

Donnerstag, 19. Oktober, 10 Uhr

Bitte einsteigen – Nicole Meile nimmt euch mit auf die Reise! Die regelmässig stattfindende Veranstaltung «Gschichteträmli» bietet jeden Monat spannende und interessante Begegnungen mit Büchern und Geschichten. Für alle, die ihre Kinder von klein an in die Bibliothek begleiten möchten. Ab 3 Jahren.

Infoveranstaltung «aubora»

Donnerstag, 26. Oktober, 17 Uhr, Dauer ca. 45 Minuten. Kennen Sie schon das digitale Angebot der Kantonsbibliothek? 25'000 E-Books, über 10'000 Zeitungen und Zeitschriften in 60 Sprachen, 15 Millionen Songs, 3500 Filme zum Streamen – rund um die Uhr, daheim und unterwegs. Mitglieder der Gemeindebibliothek Oberwil können das digitale Angebot der Kantonsbibliothek BL (aubora) kostenlos nutzen.

Frau Marion Kaiser, Verantwortliche für die Online-Angebote der Kantonsbibliothek, wird Ihnen das Angebot von «aubora» vorstellen. Anmeldung erwünscht. Im Anschluss: Sprechstunde «aubora». Haben Sie Fragen zu Ihrem E-Reader und/oder der LibbyApp? Sind Sie unsicher, wie Sie Ihre E-Books herunterladen oder eine Zeitschrift auf dem Tablet lesen können? Zusammen mit Marion Kaiser helfen wir Ihnen mit Tipps und Tricks. Anmeldung zwingend erforderlich, Platzzahl beschränkt.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Bibliotheksteam

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage www.bibliothek-oberwil.ch

VEREINE

NATUR- UND VOGEL-SCHUTZVEREIN OBERWIL

Internationaler Zugvogeltag

BirdLife EuroBirdwatch™

NVO

Sonntag, 8. Oktober, Beobachtungs- und Informationsstand beim Wasserreservoir Bielhübel, offen von 9 bis 16 Uhr

Am Sonntag, 8. Oktober, beobachten wir wieder den Vogelzug und verraten dir vor Ort spannende Fakten zu den Vögeln, ihren Flugreisen und weiteren Besonderheiten. Im Beisein von Fachpersonen kannst du die Zählung der «Überflieger» mitverfolgen. Die Ergebnisse werden in der Folgewoche veröffentlicht, unter https://www.birdlife.ch/ebw

Die Anzahl der ziehenden Vögel ist stark wetterabhängig. Am letztjährigen Zugvogeltag wurden schweizweit z. B. nur 59'471 Vögel gezählt, im Jahr zuvor waren es 166'828 gewesen. Die drei häufigsten Vogelarten waren letztes Jahr erneut die 17'556 Buchfinken, gefolgt von 9463 Mehlschwalben und 4064 Rauchschwalben.

Ein weiteres Anliegen ist es, die Bevölkerung über die Faszination des Vogelzugs zu informieren, denn wer den Himmel nicht beobachtet, bekommt von diesem Naturschauspiel gar nichts mit. 2008 Neugierige haben letztes Jahr eine der Zählstationen in der Schweiz besucht. Du findest uns, wenn du vor dem Friedhof (Kreuzung Hohestrasse – Friedhofweg) rechts auf den Feldweg abbiegst und den Berg hinaufgehst. Wir freuen uns auf dich! Der Anlass findet bei jedem Wetter statt. Feldstecher mitnehmen empfohlen.

Auskunft Telefon 078 631 95 89, E-Mail: roland.steiner@nvoberwil.ch

Natur- und Vogelschutzverein Oberwil

www.nvoberwil.ch

LESERBRIEFE

Die Angst

In Hofstetten oben lese ich auf einem Wahlplakat den Satz: Keine Angst vor der Lösung. Ein dumm-dämlicher Satz, den ich nicht verstehe.

Wenn man die Lösung hat, warum sollte man denn Angst haben? Wer schreibt sowas? Es ist die SVP! Wieder einmal mehr ist die SVP nicht wählbar.

Jörg Schneider, Oberwil

Gzim Hasanaj in den Nationalrat

Er ist von Beruf Sozialarbeiter. Das Masterstudium hat er in den Hochschulen Luzern, Bern und St. Gallen im Rahmen eines Kooperationsprogrammes abgeschlossen. In seiner Abschlussarbeit hat er sich mit neuen Organisationsformen in sozialen Organisationen beschäftigt. Gzim Hasanaj arbeitet seit über 20 Jahren als Sozialarbeiter in diversen sozialen Organisationen. Die letzten 12 Jahre war er in einer Führungsfunktion tätig, davon 9 Jahre als Leiter der Sozialen Dienste der Gemeinde Therwil. Geboren ist er 1969, später in die Schweiz geflüchtet, nachdem er während dem Jugoslawienkrieg den Militärdienst verweigert hat. Er ist verheiratet und Vater eines erwachsenen Sohnes und einer erwachsenen Tochter. Aktuelle Mandate: Landrat und Co-Präsident der Grünen Leimental. Wählen Sie ihn bitte zweimal!

Mit Dank und Gruss:
Jörg Schneider, Oberwil

Miriam Locher in den Nationalrat

Miriam Locher ist eine Politikerin mit viel Herzblut und einem grossen Engagement. Sie setzt sich in erster Linie für gute Bildung, für Familien und ihre Anliegen und für die Gleichstellung aller Menschen ein. Jedoch vertritt sie im Landrat, dem sie seit mehr als 10 Jahren angehört, Anliegen aus den verschiedensten Bereichen, das geht von Umwelt- und Naturschutz bis zum Gesundheitswesen und den Arbeitsbedingungen der Pflegenden.

Miriam Locher leistet ein hohes Arbeitspensum, als Lehrerin, als Präsidentin der SP Baselland und wie erwähnt auch im Landrat und ist doch immer bereit, zuzuhören und sich einem Anliegen anzunehmen.

Miriam Locher vertritt eine Altersgruppe, die in der Politik untervertreten ist, deshalb ist es sehr wichtig, dass sie im Nationalrat die Interessen ihrer Generation, den Menschen mitten im Familien- und Arbeitsleben, einbringen kann.

Ich empfehle Miriam Locher (Liste 2) wärmstens als Nationalrätin.

Ursula Wyss Thanei (Landrätin)

Regula Steinemann – couragiert und sympathisch

Ich empfehle Regula Steinemann, Landratspräsidentin 2021/22, zur Wahl in den Nationalrat. Durch ihre fachliche Kompetenz als Rechtsanwältin und Politikerin sowie ihre soziale Kompetenz hat sie sich sehr viele Sympathien über alle Parteien hinweg erworben. Ich kenne Regula Steinemann als vielseitig interessierte und äusserst couragierte Person, die auch mit Andersdenkenden einen respektvollen und kollegialen Austausch pflegt. Grünliberal steht bei ihr für das Sorgetragen zu Mensch, Umwelt und Wirtschaft und eine Balance finden zwischen den verschiedenen Interessen. Als Mami einer kleinen Tochter lebt sie die Vereinbarkeit Familie, Beruf und Politik seit Jahren in der Praxis und setzt sich dafür ein. Sie ist ein gutes Beispiel dafür, dass dies nicht nur möglich, sondern auch wünschenswert ist. Ich kann die Wahl von Regula Steinemann in den Nationalrat wärmstens empfehlen: Liste 11 GLP.

Tanja Haller, GLP Oberwil

Sven Inäbnit überzeugt

Für unseren einzigen Sitz im Ständerat brauchen wir im Baselbiet eine starke Vertretung. Wen wähle ich? Sven Inäbnit, denn er verfügt als Landrat über eine grosse politische Erfahrung und ist aufgrund seiner langjährigen leitenden Tätigkeit für ein grösseres Pharmaunternehmen mit den wirtschaftlichen Herausforderungen unserer Region bestens vertraut. Sven Inäbnit wird sich in Bern für eine fortschrittliche, erfolgreiche Wirtschaftspolitik einsetzen, die Arbeitsplätze und Wohlstand schafft, sowie unsere Sozialwerke sichert. Als Vertreter der bürgerlichen Mitte stehen Sven Inäbnit in Bern viele Türen offen, um über die Parteigrenzen hinaus Brücken zu schlagen und so mehrheitsfähige Lösungen im Interesse unseres Kantons zu erreichen. Ein besonderes Anliegen ist mir auch, dass unsere Region im Ständerat ausgewogen repräsentiert ist und nach 16 Jahren rot-grün das Baselbiet wieder durch eine bürgerliche Stimme im Ständerat vertreten wird. Darum wähle ich am 22. Oktober Sven Inäbnit in den Ständerat.

Stefan Steinemann, Oberwil

Kontakt zur BiBo-Redaktion:
E-Mail: redaktion@bibo.ch • Telefon 061 264 64 34

Werbung
Der Weg zum Erfolg.
BirsigtalBote

DIES UND DAS

Hinduistisches Fest

Kürzlich fand ein wunderschönes Fest in Oberwil statt, welches die Traditionen der Gemeinde unterstreichen sollte. Es handelte sich um Ganesh Chaturthi, ein hinduistisches Fest, bei dem die Mitglieder der Telugu-sprachigen indischen Gemeinde zusammenkamen, um ihre Kultur und Bräuche zu teilen.

Ganesh Chaturthi ist ein wichtiges Hindufest, das Lord Ganesha gewidmet ist, einer Gottheit mit Elefantenkopf, die als Beseitiger von Hindernissen und Glücksbringer bekannt ist. Obwohl dieses Fest in der Regel in Indien gefeiert wird, vereinte die Telugu-sprechende Hindu-Gemeinschaft Oberwils sich am Samstag, 23. September, um dieses Fest mit grösster Hingabe und Begeisterung zu feiern.

Das Fest begann damit, dass ein wunderschön geschmückter Ganesha im Provisorium aufgestellt wurde. Es herrschte eine Atmosphäre des Gesangs und des Dufts der traditionellen indischen Küche. Die Gemeinde kam zusammen, um ihrer geliebten Gottheit Gebete, Süssigkeiten und Früchte darzubringen.

Der Höhepunkt der Feierlichkeiten war das rituelle Eintauchen des Gottes in einen nahe gelegenen Fluss, das Ganesh Visarjan genannt wird. Dadurch wird symbolisiert, dass Lord Ganesha zu seinem himmlischen Aufenthaltsort zurückkehrt. Eine fröhliche Musik und Tanzuntermalung begleiteten diesen Moment, was ein Gefühl der Einheit und Harmonie unter den Teilnehmern und Zuschauern gleichermassen förderte.

Die Telugu-sprachige Hindu-Gemeinschaft, die ihre Traditionen mit anderen Gemeindemitgliedern teilen möchte, ist ein Beispiel für den Geist der Einheit in der Vielfalt, der unsere Nachbarschaft so besonders macht. Es ist eine Erinnerung daran, dass unsere Gemeinschaft gedeiht, wenn wir uns zusammenschliessen, um den Reichtum unserer unterschiedlichen Hintergründe zu feiern.

Surya Kottakota

REKLAME

Gute Adressen im Leimental

Designed by alliesinteractive/freepik

Hausmesse im Betten-Haus Bettina in Therwil vom 21. Oktober bis 11. November 2023

Betten – und vieles mehr

Gesunder Schlaf bedeutet weit mehr als das bestmögliche Bettsystem. Bei der Beratung nicht weniger wichtig sind die Funktionalität, die Qualität und die Berücksichtigung allfälliger gesundheitlicher Probleme. Entscheidend ist die Balance zwischen dem Stützen und dem Entlasten von Körperpartien. Die Auswahl aufeinander abgestimmter Rahmen und Matratzen geniesst deshalb höchste Priorität.
Qualität hat bekanntlich ihren Preis. Sie soll dennoch erschwinglich bleiben, und dieser Anspruch wurde bei der ebenso einzigartigen wie vielfältigen Ausstellung stets berücksichtigt. Unser Haus an der Wilmattstrasse in Therwil bietet genügend Fläche, um interessierten Kundinnen und Kunden Betten sämtlicher führender Marken und Stilrichtungen in einer angenehmen Umgebung zu zeigen.

Sie werden finden, was das Herz begehrt. Natürlich sind Sie zum «Probeliegen» jederzeit herzlich eingeladen, und ausserdem steht das Angebot, Premium-Matratzen diverser Hersteller während einer Woche unverbindlich in den eigenen vier Wänden zu testen.
Das perfekte Bett verhilft Ihnen zu einem erholsamen Schlaf – zu einem gemütlichen Schlafzimmer gehört aber doch noch etwas mehr. Lassen Sie sich inspirieren! Sie finden bei uns ausserdem Kissen, Duvets und Überzüge ebenso wie (Einbau-) Schränke und/oder Gesamteinrichtungen aus allen wünsch- und vorstellbaren Materialien.

Eine aufmerksame, individuelle Beratung ist ebenso selbstverständlich wie ein kompletter Service über den Kauf hinaus – unser Team aus Bettenspezialisten freut sich in diesem Sinne auf Ihren Besuch in Therwil!

Betten-Haus Bettina

Wilmattstrasse 41, 4106 Therwil, Telefon 061 401 39 90
verkauf@betten-haus-bettina.ch
www.bettenhaus-bettina.ch

Öffnungszeiten:
Montag 13.00–18.30 Uhr
Dienstag–Freitag 09.00–12.00 13.30–18.30 Uhr
Samstag 09.00–16.00 Uhr

Alles für Ihren guten Schlaf.

Betten-Haus Bettina

Betten-Haus Bettina AG
Wilmattstrasse 41
4106 Therwil
Parkplätze vorhanden

Tel. 061 401 39 90
bettenhaus-bettina.ch

Willkommen in unserer aktuellen Ausstellung des schönen Schlafens in Therwil.

PC + MAC PIRA
Reparatur | Shop | Schule | Datenrettung

Windows + Android
- Notebook Reparatur
- Handy Reparatur
- Fernwartung
- Support vor Ort
- Firmensupport
- Verkauf

APPLE + iOS
- APPLE Reparatur
- Mac, iPad, iPhone
- Aufrüstung Verkauf
- Datenübernahme
- Antivirus

Passage 10 - 4104 Oberwil
Mo-Fr: 7:00-12:00 13:30-18:00
www.pira.ch
Windows Profis | APPLE Profis
061 401 40 80 Pira.ch

alles für den Wohnbereich

MERSCHNIGG

TEPPICH · BODENBELÄGE · VORHÄNGE
GARDINEN

Tel. 061 421 44 47
www.merschnigg-bodenbelaege.ch
Oberwilerstrasse 23, 4102 Binningen

Zentrum für Fusspflege
pedi ≈ well
Für Sie & Ihn

Bottmingerstrasse 101
4102 Binningen
Tel. 061 482 37 00
Mobil 079 802 20 20

www.zentrum-pediwell.ch
fusspflege@zentrum-pediwell.ch

CHF 44.80

DIE Königin DER Instrumente

Der Autor Sigfried Schibli befasst sich mit der Geschichte ausgewählter Orgeln der Region Basel, von der grossen neuen Orgel im Musiksaal des Stadtcasinos Basel über die prächtigen Instrumente im Dom Arlesheim, in der Peterskirche und im Basler Münster bis hin zu kleineren Orgeln, wie sie in zahlreichen Stadt- und Landkirchen stehen.

DIE SCHÖNSTEN ORGELN IN UND UM BASEL

Follow us

Erhältlich im Buchhandel oder unter **reinhardt.ch**

AUS DEM LANDRAT

Ursula Wyss Thanei
SP

Intensive Debatten

An der Sitzung vom 28. September 2023 überwies der Landrat drei Postulate. Die Regierung erhielt den Auftrag, über die Anerkennung von erneuerbaren Gasen als erneuerbare Energie, die Begrünung von Fassaden kantonaler Bauten und faire Steuern im Strassenverkehr zu berichten. Auf der Seite www.baselland.ch kann der Text dieser Vorstösse abgerufen werden.

Die erste Lesung zur Revision des Energiegesetzes und des Dekrets konnte nach einer intensiven Diskussion abgeschlossen werden. Im April war die Vorlage vom Landrat auf Antrag der Mitte an die Umweltschutz- und Energiekommission (UEK) zurückgewiesen worden, weil FDP und SVP zusammen elf Anträge einreichten, die mehrheitlich in der UEK nicht vorberaten worden sind. Die UEK erarbeitete einen Kompromissvorschlag, der nun ausser von der SVP unterstützt wird.

Bereits die ursprüngliche Fassung des Regierungsrats hatte sich am politisch Machbaren orientiert. In der Hauptsache wurden die noch fehlenden Mustervorschriften der Kantone (MuKen 2014), die in vielen Kantonen gelten, eingeführt. Der Regierungsrat setzte dabei konsequent den Grundsatz, «Vorgaben bei Neuem» und «Förderung bei Bestehendem», um. Auf Neubauten war eine Solarpflicht mit einer moderaten Energieproduktion und bei grösseren Reparaturen an einer bestehenden fossilen Heizung, war eine Pflicht zum Heizungsersatz vorgesehen. Letztere wurde entschärft. So wird auch künftig der Brennerersatz möglich sein, wenn die Gas- oder Ölheizung jünger als 15 Jahre ist.

Die Kosten des Nationalrats- und Ständeratspräsidienfestes wurden anlässlich der Fragestunde und einer als dringlich erklärten Interpellation kritisch hinterfragt. Eva Herzog (SP) und Eric Nussbaumer (SP) werden die beiden Präsidien stellen. Die Regierungen von BS und BL planen ein gemeinsames Fest. Die Kosten dafür bewegen sich am oberen Rand. Regierungspräsidentin, Monica Gschwind, erklärte, dass mit viel mehr Gästen zu rechnen sei, da man sich nicht für einen dieser Anlässe entscheiden müsse. Ausserdem seien verschiedene Standorte geplant, sodass Ortswechsel nötig würden, die ebenfalls Kosten verursachten. Insgesamt seien die Kosten aber nachvollziehbar.

REKLAME

LESERBRIEFE

Wir unterstützen Maya Graf

Wir kennen und erleben Maya Graf seit Jahren als Politikerin, die sich beherzt für die Menschen und unsere Umwelt einsetzt. Sie macht das verlässlich, mit Freude und viel Kompetenz und Erfahrung nun seit vier Jahren erfolgreich als unsere Ständerätin. Ihr Engagement für mehr Umweltschutz, die Nutzung der Sonnenenergie, für den Klimaschutz, für Solidarität und den Schutz der Schwächeren in der Gesellschaft stehen bei ihr im Mittelpunkt ihrer Politik.

Als gelernte Sozialarbeiterin kennt sie die Probleme von Familien, in denen Menschen mit Behinderung oder Unterstützungsbedarf leben, besser als andere und sie setzt sich für sie ein – nicht nur im Bundeshaus, sondern auch davor, wenn es etwa um mehr politische Partizipation für Menschen mit Behinderung geht und diese zu Recht gleiche Teilhabe in Gesellschaft und Arbeit fordern. Maya Graf setzt ihre Politikerfahrung aber auch ein, um auf Missstände hinzuweisen, wie zum Beispiel die ungenügende Umsetzung der UNO-Behindertenrechtskonvention durch Schweiz und engagiert sich für die Inklusions-Initiative. Es freut mich deshalb, dass gerade Maya Co-Präsidentin von Inclusion Handicap ist, dem Dachverband der Behinderten Selbsthilfe- und Fachorganisationen und zwar auch dann, wenn gerade nicht Behindertensession ist. Weiter so, liebe Ständerätin Maya Graf! Wir brauchen dich und deinen unermüdlichen Einsatz für soziale Gerechtigkeit und die ökologische Wende auch in den nächsten vier Jahren in Bern.

Ursula und Felix Scherrer-Zysset, Binningen

Es braucht die Stimme von Nationalrätin Samira Marti

Die Baselbieter Nationalrätin Samir Marti aus Binningen hat sich in den letzten vier Jahren für eine soziale Schweiz eingesetzt, aber auch für Anliegen unserer Region.

Die Auswirkungen des Ukrainekriegs haben bei uns in der Schweiz die Inflation angeheizt und höhere Lebenskosten verursacht, die ein Loch ins Portemonnaie reissen. Dazu kommen steigende Mieten und Krankenkassenprämien. Hier setzen sich Samira Marti und die SP dafür ein, dass die Menschen in der Schweiz entlastet werden und die Kaufkraft als wichtiger Motor für die Wirtschaft erhalten bleibt.

Dabei gibt sich Samira Marti pragmatisch. Es brauche die Politik der kleinen Schritte in Absprache mit anderen Parteien, um Erfolg zu haben, sagt sie. Diese Eigenschaft schätzen auch Politiker anderer Parteien, wie in einem Porträt über Samira Marti im Tages-Anzeiger zu lesen war.

Als Baselbieterin vertritt sie in Bern auch den Blick über die Landesgrenzen hinaus. Das EU-Dossier sei wichtig für die Grenzregionen der Schweiz, betont sie. In der Verkehrspolitik setzt sie sich ebenfalls für die Anliegen der Region ein. Gerade hat Samira Marti eine Anfrage eingereicht, weshalb der Bundesrat den Bahnausbau bei Pratteln gestrichen hat.

Wer sich wünscht, dass im Bundeshaus in Bern die dringenden Probleme unseres Landes angegangen werden, der wählt am 22. Oktober Samira Marti. Deshalb bekommt sie meine Stimme sicher. *Patrick Bürgler, Binningen*

VERANSTALTUNGEN

KULTURWERKSTATT HOFSTETTEN-FLÜH

Wir mosten mit einer herkömmlichen Handpresse

Sonntag, 8. Oktober, von 14 bis 17 Uhr
Wir freuen uns, Sie dabei begrüssen zu dürfen. Degustieren Sie ein Glas dieses edlen Saftes, und nehmen Sie ein feines Naturprodukt mit nach Hause.

Kombinieren Sie einen Sonntagsspaziergang und besuchen Sie auch unsere teilerneuerte Ausstellung «Technik im Wandel». Bestaunen Sie die von unseren Vereinsmitgliedern sachgerecht und liebevoll restaurierten Objekte aus der Zeit des letzten Jahrhunderts.

Neue Ausstellung «Technik im Wandel»

Sie ist geöffnet am **Sonntag, 8. Oktober, von 14 bis 17 Uhr.** Anschliessend ist die Kulturwerkstatt jeden ersten Sonntag des Monats zur gleichen Zeit geöffnet. Für Gruppen ist der Besuch auch ausserhalb der Öffnungszeiten möglich.

Bestaunen Sie die von unseren Vereinsmitgliedern sachgerecht und liebevoll restaurierten Objekte aus der Zeit des letzten Jahrhunderts. Die Bandbreite reicht von Telefonen, Fotokameras, Filmprojektoren, analogen Rechenmaschinen und Kassen, Dia-Projektoren, Schreibmaschinen von verschiedenen Herstellern etc.

Geschichte der Schreibmaschine

Das Patent auf die erste brauchbare Schreibmaschine erhalten Christopher Latham Sholes und Carlos Glidden am 23. Juni 1868 in den USA. Mark Twain wird einer ihrer grössten Fans. Revolutionär am «Typewriter» ist jedenfalls die Art und Weise, wie die Buchstaben auf der Tastatur angeordnet sind – nämlich so, dass häufig verwendete Buchstaben möglichst weit voneinander entfernt sind, damit sich die Typen der Maschine beim schnellen Schreiben nicht verhaken. Noch für die Computertastatur wird diese Reihenfolge übernommen.

Eine der ersten Hersteller in Europa war die Mercedes-Bureau-Maschinen GmbH, die 1906 von Gustav Merz in Berlin mit dem von den Daimler-Motorenwerken erworbenen Markennamen gegründet wurde. Zwei Jahre später siedelte sich das Unternehmen in Mehlis in Thüringen an. Dort gab es durch die dortige Waffenproduktion qualifizierte Feinmechaniker.

Die erste «Mercedes» wurde 1907 von Franz Schüler konstruiert. Konstrukteur der anschliessenden Modelle ab der «Mercedes 2» war der Ingenieur Carl Schlüns. Gebaut wurde die «Mercedes 2» ab 1909.

Kulturwerkstatt Hofstetten-Flüh
Flühstrasse 30 in Hofstetten
Telefon 061 731 26 77
info@kulturwerkstatt-hofstettenflueh.ch
www.kulturwerkstatt-hofstettenflueh.ch

REKLAME

Andreas Spindler, Dominik Straumann, Sandra Sollberger, Thomas de Courten, Sarah Regez, Dominique Erhart, Reto Tschudin

FÜR EINE SICHERE ZUKUNFT IN FREIHEIT

wählen Sie SVP am 22.10.2023 **Liste 3**

SCHWEIZER QUALITÄT SVP Die Partei des Mittelstandes

PUBLIREPORTAGE

RESTAURANT ZUR ROSE IN FLÜH

«Es war eine schöne Zeit!»: Das Wirtepaar der Rose in Flüh hört auf

Meinrad Gschwind und seine Frau Charlotte führen das Restaurant Rose seit 33 Jahren. Jetzt wollen Sie den Betrieb abgeben.

Herr Gschwind, warum hören Sie und Ihre Frau als Wirtepaar der Rose auf?
Wir haben vor 33 Jahren bei null angefangen, die Rose zu einem florierenden Restaurant und Begegnungsort gemacht und dabei eine schöne Zeit gehabt. Aber: Das Wirten mit seinen langen Arbeitstagen und dem regelmässigen Einsatz an den Wochenenden ist anstrengend und zehrt je länger, desto mehr an der Substanz. Die letzten Jahre waren, wenn auch wirtschaftlich gut, so doch besonders anstrengend. Da ist bei uns der Wunsch nach mehr Zeit für Privates und die Pflege sozialer Kontakte stetig gewachsen. So haben wir den Entschluss gefasst, die Rose abzugeben – und zwar in einer Zeit, in der es gut läuft, und nicht aus der Not heraus.

Die Rose ist eine Institution – wie geht es denn nun für die Gäste weiter?
Tatsächlich haben wir viele Gäste und Stammgäste aus dem Leimen-, Birsig-, Birs- und Laufental – eigentlich aus drei Kantonen. In der Rose trifft man sich, wir haben so viele spannende Begegnungen miterlebt. Darum suchen wir auch intensiv nach einer Nachfolgelösung. Sobald sich dazu etwas Neues ergibt, werden wir das kommunizieren. Für uns ist auf jeden Fall im März 2024 Schluss. Bis dahin freuen wir uns umso mehr auf alle, die uns noch besuchen.

REKLAME

Associazione Morresi Emigrati

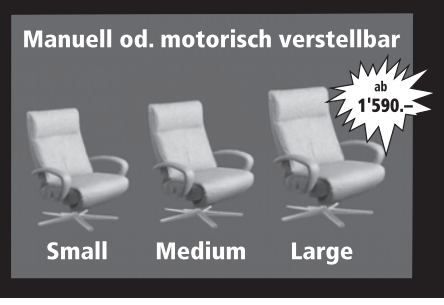
Festa annuale 2023

Quando:
Sabato, 14 Ottobre 2023
Ore 19.00 – 24.00

Dove:
Kronenmattsaal
Kronenweg 16
4102 Binningen

L'A.M.E di Basilea è fiera di annunciare la tradizionale festa annuale. Per motivi organizzativi sarà possibile partecipare all'evento
ESCLUSIVAMENTE SU RISERVAZIONE!
Per riservazioni ed ulteriori informazioni chiamare ai numeri:
Gerardo Pennella 076 560 27 52 oppure
Rosa Capozza 076 417 15 18 entro il 11 Ottobre 2023!

Grosses Polstergruppen-Festival



Im Gymnasium **Laufen**
5 Minuten vom Bahnhof
Fr 6. Okt. 14.00-18.00 Uhr
Sa 7. Okt. 10.00-18.00 Uhr
So 8. Okt. 10.00-18.00 Uhr

- Gratis-Lieferung
- Gratis-Montage
- Gratis-Entsorgung

15% Rabatt

Möbel Eichler
Möbel für kleine Räume · bewährt · dynamisch · innovativ
4628 Wolfwil • Telefon 062 926 16 85 • www.moebel-eichler.ch

VOM 7. BIS 14. OKTOBER
ISCH BI UNS SCHO E
BITZLI HERBSCHTMÄSS.

sjp.ch

Pelz & Goldankauf

Europas größter Antiquariat-Ankäufer ist in der Schweiz

GOLD SILBER ANKAUF

ACHTUNG + ACHTUNG
Ankauf von Lederjacken und Ledermäntel aus Glatt- oder Wildleder, auch Lammfellmantel, zum Höchstpreis von bis zu 7500.– CHF*

Ankauf von Leder & Pelze aller Art.

Die Bieter sind an den folgenden Tagen vor Ort:

Aktion nur 5 Tage gültig!
Ankaufszeiten: von 10.00–18.00 Uhr

Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag
Oktober	Oktober	Oktober	Oktober	Oktober	Oktober
05	06	07	08	09	10
2023	2023	2023	2023	2023	2023

Ihre Vorteile:
kostenlose Beratung
kostenlose Wertschätzung
transparente Abwicklung
Bargeld sofort

SOFORT BAR-GELD

Wir zahlen zur Zeit bis zu **65,-*** CHF pro Gramm

Kostenlose Begutachtung und Bewertung Ihres Schmuckstücks

Machen Sie Ihren Pelz zu Bargeld!
Letzte Chance zum Saisonschluss!
Ankauf von Pelzen aller Art!
Wir zahlen bis zu 12'500.– CHF für Ihren Pelz!*

Ankauf von:

- Ringe
- Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Nähmaschinen
- Silberschmuck
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Zinn
- Uhren
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- und vieles mehr

Ankaufszeiten: von 10.00–18.00 Uhr

Gerne übernehmen wir Ihre Spritkosten bis zu 50,- CHF* *bei Verkauf

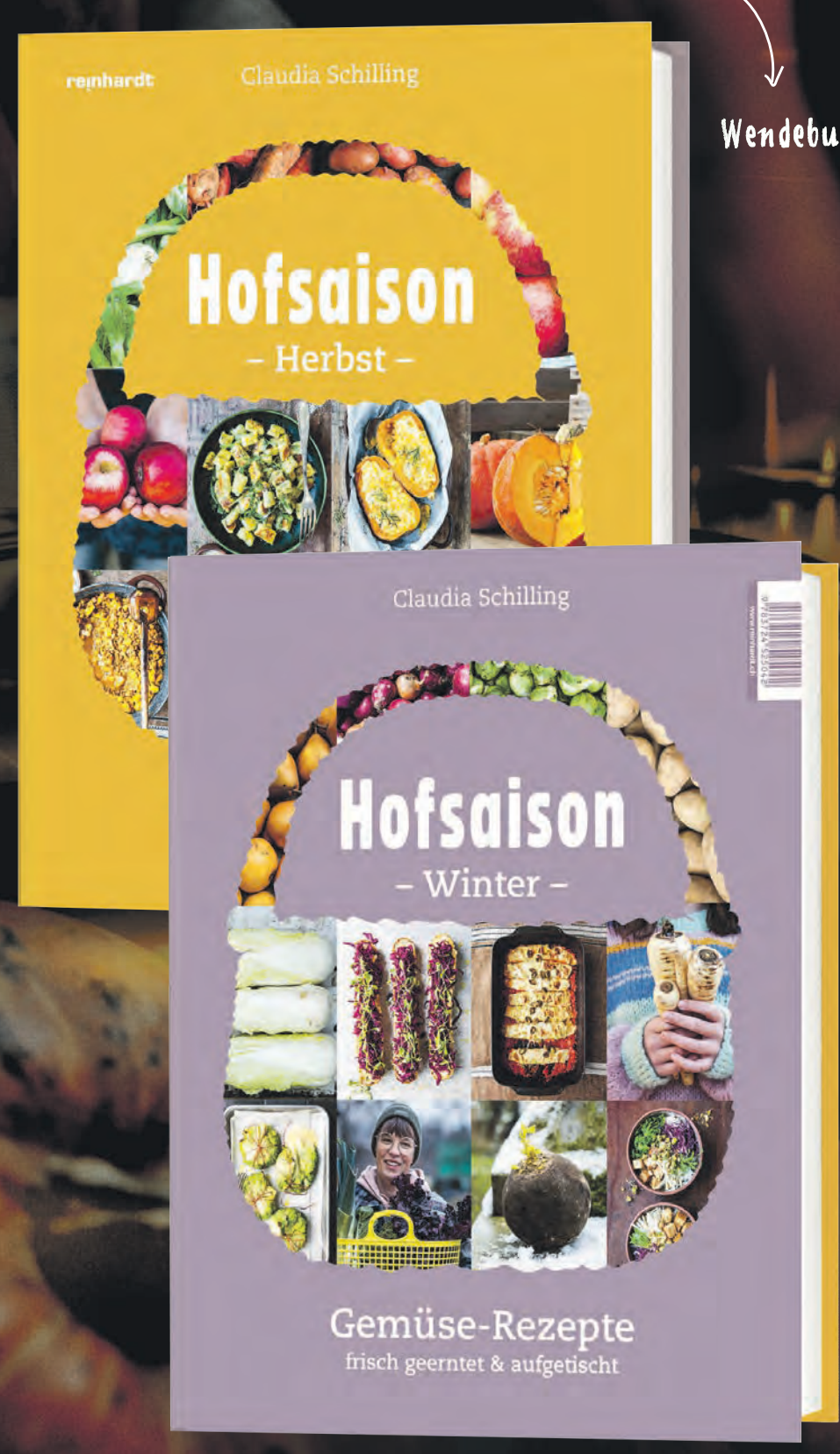
Hotel Hofmatt, Baselstrasse 88, 4142 Münchenstein, Tel. 076 803 04 94

COOKTOBER

reinhardt

KOCH DICH DURCH DEN OKTOBER UND ENTDECKE FEINE HERBSTLICHE RE-ZEPTE AUS UNSEREN KOCHBÜCHERN

Wendebuch



Anna Allenbach
KOCHEN NACH BILDERN – MEIN ERSTES KOCHBUCH
ISBN 978-3-7245-2554-7
CHF 29.80

Claudia Schilling
HOFSAISON
Herbst/Winter
ISBN 978-3-7245-2587-5
CHF 59.00

Erhältlich im Buchhandel
oder unter **reinhardt.ch**

Follow us

SCHULE

STREICHERLAGER DER MUSIKSCHULE BINNINGEN-BOTTMINGEN

Der «Nussknacker» im Berner Oberland

31 junge MusikschülerInnen an Geige, Bratsche, Cello und Kontrabass nahmen am letzten Freitag den Weg in Richtung Walkringen im Emmental zum traditionellen Herbstlager der Musikschule Binningen-Bottmingen unter die Füsse. Dieses Jahr waren einige neue Gesichter dabei, darunter das unserer neuen Geigenlehrerin Vera Landtwing. Herzlich willkommen!

Nach einer kurzen Verpflegung erklangen gleich nach Ankunft die Melodien des Musikmärchens «Der Nussknacker» von Tschaikowsky. Marcis Kuplais, unser diesjähriger Dirigent, war vom ersten Durchspiel sichtlich angetan und vertiefte die musikalische Arbeit mit all den spannenden Partitur-Angaben wie forte und piano, ritardando oder pizzicato.

Nach dem Abendessen gab es Zeit, sich kennenzulernen, Freundschaften zu schliessen, Geschichten zu erzählen und rumzutoben. Während einige in Ruhe schlafen wollten, verschwendeten andere keinen Gedanken daran und kicherten bis tief in die Nacht hinein. Am nächsten Tag wurde viel geprobt. Alle Kammermusikwerke – von barocker Tanzmusik bis zu Harry Potter – wurden einstudiert und am Musikmärchen gefeilt, sodass die Streicherbögen nur so wackelten!

Am Abend wackelten dann nicht mehr die Bögen, sondern die Lachmuskeln, als die Kinder und Jugendlichen beim Postenlauf pantomimisch Lehrpersonen darstellen, Gewürze riechen, Musikstücke erkennen und Äpfel aus einem Wasserbecken essen mussten.

Nach einer ausgiebigen Probe kamen dann am frühen Sonntagnachmittag bei schönstem Wetter und spektakulärem Blick auf die Alpenkette alle Eltern und Geschwister in Walkringen an. Das Konzert fand dieses Mal wegen des zwar himmlischen aber offenbar nicht so musikalischen Windes wieder einmal im Dachraum des Lagerhauses statt. Jedes Mal aufs Neue sind wir fasziniert vom Lernprozess, der in dieser kurzen Zeit von Freitag bis Sonntag stattfindet und wie die Kinder musikalisch wie persönlich zusammenwachsen.

Zwischen Arbeit und Spass sorgte unsere Köchin Putu mit Kinderklassikern wie Spaghetti, aber auch mit balinesischen Spezialitäten für das leibliche Wohl. Herzlichen Dank, es war fantastisch!

Wie viel Energie, Kreativität, Fantasie, Hilfsbereitschaft und Freude in jungen Menschen steckt, haben wir vom Leiterteam zum wiederholten Male erfahren dürfen. Wir, Ola Sendecki, Vera Landtwing, Andrey Smirnov, Marcis Kuplais und Lukas Raaflaub, sind dankbar, diese jungen Menschen auf ihrem Weg zu begleiten und solche Erlebnisse mit ihnen zu teilen.

Lukas Raaflaub
im Namen des Streicherteams der Musikschule Binningen-Bottmingen

VERANSTALTUNGEN

NATURFREUNDE BASELBIET

St. Jakob – Flüeli-Ranft – Sachseln

Sonntag, 8. Oktober

Wir starten unsere Wanderung im Dorf St. Jakob. Der Bruder-Klausen-Weg führt uns in leichtem Auf und Ab auf Strässchen und Waldwegen an verschiedenen Höfen vorbei und immer wieder mit schöner Aussicht auf die Bergkulisse und bald auch auf den Sarnersee.

Nachdem wir die Klosteranlage Bethanien passiert haben, steigen wir auf zum Kirchlein St. Niklausen und weiter steil hinab zur Ranftkapelle. Über 303 Stufen gelangen wir nach Flüeli-Ranft und über den Pilgerweg auf schmalen Pfaden nach Sachseln hinunter.

Streckendaten: Länge 13,5 km, Aufstieg 468 m, Abstieg 518 m, **Zeit:** 5 Stunden. **Treffpunkt:** 7.45 Uhr Bahnhofshalle Basel SBB. **Kosten:** SBB-Tageskarte. **Anforderung:** T2, gute Wanderwege, teilweise steil, sportliche Kondition erforderlich. **Ausrüstung:** Wanderbekleidung, feste Wanderschuhe und Stöcke. **Verpflegung:** Picknick im Rucksack, Einkehrmöglichkeit in Flüeli-Ranft und am Ende der Wanderung.

Leitung: Claudia Schultze, E-Mail: schultze.claudia@bluewin.ch, Handy nur am Wandertag 076 229 19 13. **Anmeldung:** bis spätestens 6. Oktober per E-Mail, max. Teilnehmerzahl 12 Personen. **Bemerkung:** Die Wanderung wird nur bei schönem Wetter durchgeführt.

Es laden ein

Naturfreunde Baselbiet

Details und weitere Wanderangebote auf www.naturfreunde-nw.ch

Öffentliche Fachstelle im Auftrag Ihrer Gemeinde.

Betreuung Pflege Alter Leimental

Budgetberatung und finanzielle Unterstützung für bedürftige SeniorInnen

Die Informations- und Beratungsstelle der BPA Leimental hilft SeniorInnen bei vielen Fragestellungen des Älterwerdens. Die Mitarbeiterinnen beraten u.a. zu Angeboten für Gesundheit, Krankheit und zur Prävention. Dies sind z. Bsp. ambulante Betreuung und Pflege, Hilfsmittel, aber auch Kursangebote. Pflegekosten können meist über die Krankenkasse abgerechnet werden, Betreuung muss man wie auch Hilfsmittel in der Regel selber bezahlen.

Die steigenden Krankenkassenprämien, Mieten, Energiekosten und Lebensmittelpreise bereiten der Bevölkerung grosse Sorgen. Gerade für SeniorInnen, die schon an der Armutsgrenze leben, ist dies eine Hiobsbotschaft. Häufig sparen gewissenhafte SeniorInnen dann bei der Ernährung oder bei den Gesundheitskosten, um alle Rechnungen in Raten zahlen zu können. Dem Wohlergehen der SeniorInnen mit schmalem Budget droht Gefahr und wird ab Januar prekär werden, wenn die Kosten steigen.

Die Sozialarbeiterin und Sozialversicherungsfachfrau Simone Scherz der BPA Leimental analysiert mit den SeniorInnen ihr Haushaltsbudget und zeigt auf, wo Versicherungsbeiträge oder andere finanzielle Unterstützung gefordert und wo Einsparungen gemacht werden können. Bei finanziellen Engpässen findet sie individuelle Lösungen für bedürftige SeniorInnen, welche «knapp bei der Kasse sind».
Direktwahl Budgetberatung:
Telefon 061 405 45 47.

BPA Leimental
4104 Oberwil
info@bpa-leimental.ch
bpa-leimental.ch

Die Beratungen sind kostenlos. 061 405 45 45

SPORT

TV ETTINGEN – JUSPO

Vierter Rang an den Schweizer Meisterschaften

Foto: Yann Allisson

Am Samstag, 23. September, hat das Modul 3er-Gymnastik der Juspo unter der Leitung von Jeaninne Schindler und Yara Sauter an der Schweizer Meisterschaft Gymnastik in Sion teilgenommen. Nach einem Jahr intensivem Training erkämpfte sich das Gymnastik-Team an den Schweizer Meisterschaften den vierten Rang mit der Note 9.32. Wir gratulieren ihnen für diese tolle Leistung und das erfolgreiche Gymnastik-Jahr.

Juspo Ettingen

71. BASELBIETER TEAM-ORIENTIERUNGSLAUF

BASEL LANDSCHAFT

Bis 9. Oktober für den Team-OL anmelden

Rund 1500 OL-Begeisterte werden am **22. Oktober 2023** zum 71. Baselbieter Team-Orientierungslauf im Laufgebiet «Blomd» in Bubendorf erwartet. Der Breitensportanlass bietet 34 Kategorien für alle Alters- und Leistungsklassen an. Anmeldefrist über das Tool ol-events.ch läuft noch bis 9. Oktober.

Ausschreibung: www.team-ol.ch
Anmeldetool: https://portal.ol-events.ch/races/210

VOLLEYBALL THERWIL

Sieg für Therwil

Im dritten NLB-Meisterschaftsspiel siegten die Therwilerinnen zu Hause gegen das junge Zwei des Schweizer Meisters Neuchâtel UC mit 3:1. Der Startsatz begann noch holprig für das Heimteam, sie zeigten Mühe an der Annahme, kamen am Netz kaum gegen den hohen Block an und selbst war ihre Netzverteidigung eher löchrig. 18:25 das Verdikt. Die Therwilerinnen glaubten aber an ihr Können und steigerten sich ab dem Beginn der 2. Runde in allen Bereichen. Die Aufschläge waren hart und platziert, die Angriffe mutig, die Kommunikation besser, der Ausgleich zum 1:1 verdient. Im 3. Abschnitt setzten sie die Vorgaben des Coaches Michael Moor präzise um, so wurde der Block gut umspielt, die Verteidigung gelang und die Fans durften sich über wuchtige Angriffe freuen. Therwil siegte 25:17. Die Gäste wurden auch im 4. Satz kontrolliert, hier waren es vor allem die sehr starken Services von Lea Kummerer und Diana Sacher, die die Neuenburgerinnen in Nöte brachten. Mit dem 25:18 holten sich die Leimentalerinnen mit diesem 3:1 Sieg 3 wertvolle Punkte!

Weiter gehts am Samstag in Aadorf, wobei es um viel geht, wenn man die Punkte anschaut. Therwil steht momentan auf Rang 5 mit 5 Punkten, Aadorf auf Rang 10 mit 3 Punkten. Das nächste Heimspiel findet am 15. Oktober um 15.30 Uhr gegen das zweitplatzierte Kanti Baden statt.

VB Therwil

Therwils starke Netzverteidigung.
Foto: Christoph Markwalder

Das Zwei von VB Therwil gewann das 1. Liga Lokalderby gegen Sm'Aesch Pfeffingen 2 mit 3:1 und hat somit einen sauberen Saisonstart hingelegt mit zwei Siegen aus zwei Runden. Sie sind am Samstag beim Tabellenverfolger Sursee zu Gast.

Die 1. Liga Herren hatten mit City Basel kein Problem, sie gewannen drei Sätze mit je 17 Gegenpunkten und haben damit ebenfalls einen guten Auftakt gezeigt. Auch sie reisen am Samstag nach Sursee.

Sue Moser

SPORTAGENDA

FC Ettingen
Samstag, 7. Oktober
18.00 Uhr, Toggesenmatten:
3. Liga: FC Ettingen – FC Zwingen

FC Therwil
Sonntag, 8. Oktober
13.30 Uhr, Känelboden:
Junioren A YL – FC Kickers Basel

VEREINE

HAUSEIGENTÜMERVEREIN BINNINGEN-BOTTMINGEN-OBERWIL

HEV Binningen-Bottmingen-Oberwil

Bring a Friend Herbstanlass

Grillplausch mit Feuer-Show: Es freut uns, Sie an unseren Herbstanlass am **17. Oktober** in Oberwil einzuladen. Dieser Event soll dazu dienen, in einem lockeren Rahmen inklusive Feuer-Show und Grillplausch, die anderen Mitglieder kennenzulernen und neue Mitglieder von unserem Verein zu überzeugen. Wir würden uns freuen, wenn Sie Freunde und Bekannte, welche eventuell dem HEV beitreten wollen, mitnehmen.

Adresse: Allschwilerstrasse 60, 4104 Oberwil
Anmeldung per QR-Code oder E-Mail an:
info@hev-bbo.ch

P.S.: Wählen Sie am 22. Oktober unser Vorstandsmitglied ***Sven Inäbnit*** in den Ständerat!

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

1. Melden Sie sich bei Ihrem **Hausarzt**.
2. **Medizinische Notrufzentrale** Telefon **061 261 15 15**
3. **Sanität,** Telefon **144**

KURSE

ELTERNBILDUNG LEIMENTAL

Es hat noch Plätze frei

1600 Jahre Geschichte in der Röm.-Kath. Kirche Oberwil. Führung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Erfahren Sie mehr über den geschichtsträchtigen Ort der Römisch-Katholischen Kirche in Oberwil. Eine kurze geschichtliche Reise zurück bis ins 400 n. Chr. Zusammen steigen Sie dann hinunter in die Unterkirche und besuchen unter anderem die Gräber, die bis ins 7. Jahrhundert zurückreichen. Wir machen weiter eine Zeitreise zurück ins 2. Jahrhundert, als hier noch ein römischer Tempel stand. Leitung: Diakon Bernhard Engeler. Ort: Oberwil, Römisch-Katholische Kirche, Kirchgasse 7. Datum: Samstag, 21. Oktober, 14–15 Uhr Kosten: Fr. 7.– pro Kind und Fr. 10.–/13.– pro Person. Zuständig: N. Winkler, Tel. 061 601 49 97, winkler@ebil.ch

Alle weiteren Informationen finden Sie unter www.ebil.ch

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
BINNINGEN-BOTTMINGEN

Röm.-kath. Pfarrei
Heilig Kreuz
Margarethenstrasse 32
4102 Binningen

VERANSTALTUNGEN UND GOTTESDIENSTE

Lust auf Begegnung in Hl. Kreuz?

Herzliche Einladung zum Pfarrei-Essen **Sonntag, 15. Oktober, 11.45 Uhr** im Kirchgemeindezentrum. Jasmin Kingsley und Friends kochen für uns tamilisch.

Ökumenischer Gemeindenachmittag

Gerne laden wir Sie am **Donnerstag, 26. Oktober, 14.15 Uhr,** zu einem fröhlichen Nachmittag ins Pfarreizentrum ein. Die Gruppe der Panflötenschule Basel von Jörg Frei erfreut unsere Herzen und Ohren mit einem schönen Konzert. Danach geniessen wir ein feines Zvieri. Möchten Sie zu Hause (Binningen und Bottmingen) per Fahrdienst abgeholt und abends wieder heimgebracht werden, rufen Sie bitte bis spätestens Dienstag, 16.30 Uhr (vor dem Altersnachmittag) Herrn Peter Stalder, Telefon 077 408 83 06, an. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre beiden Teams «Altersnachmittage»

Gemeinsames Singen im Advent

Gibt es etwas Begeisternderes, als Gesang von mehr als 100 Kindern im Chor zu hören? Und gar selbst mitzusingen?

Am **1. Dezember** haben Sie die Gelegenheit, Adventslieder mitzusingen, sei es als begleitende Eltern, als Grosseltern, Gotte, Götti oder einfach als BesucherIn. Sie werden – zusammen mit dem Kinderchor der Musikschule BiBo, den Sunny Kids, Schülerinnen und Schülern der Primarschule Binningen sowie dem Kirchenchor Binningen-Bottmingen – auf der Bühne stehen! Das Konzert findet in der kath. Kirche in Binningen statt. Wir laden Sie herzlich zu den **Proben** ein – **jeweils dienstags, 19 Uhr,** im kath. Kirchgemeindezentrum, Margarethenstrasse 32, Binningen (alle Dienstage ausser Herbstferien). Gesangserfahrung ist nicht nötig. Probenleiter sind Ralph Stelzenmüller und Damaris Nussbaumer.

Haben Sie Fragen? Wenden Sie sich an Frau Marinette Grolimund (Präsidentin des Kirchenchores BiBo) unter E-Mail: marinette.grolimund@bluewin.ch, Telefon 079 255 56 71 oder Andreas Hartmann (Vize-Präsident des Kirchenchores BiBo) E-Mail: andreas-hartmann2@bluewin.ch, Telefon 061 421 74 95. Die Sunny Kids aus Bottmingen, der Kinderchor der Musikschule BiBo, die Kinder des Meiriacker-Schulhauses und der Kirchenchor Binningen-Bottmingen freuen sich auf Sie!

Missbrauch in der Katholischen Kirche

Stellungnahme der Pfarrei Heilig Kreuz Binningen-Bottmingen

Als Angehörige der Pfarrei sind wir von den Vorfällen, welche die kürzlich veröffentlichte schweizerische Studie (Universität Zürich) beschreibt, sehr betroffen. Wir sind wütend und sehr schockiert und verurteilen diese Missbräuche in jeder Art und Weise. Dies sind schwere Verbrechen und wir hoffen, dass die Täter zur Rechenschaft gezogen und verurteilt werden und dass den Opfern die notwendige Unterstützung zuteilwird. Wir können nur hoffen, dass wir in unserer Pfarrei nie solche Vorfälle hatten und auch in Zukunft nie haben werden. Vorsorglich verlangen wir seit Jahren von sämtlichen Mitarbeitenden sowie bei allen Bewerbungen einen Auszug aus dem Strafregister sowie ein Leumundszeugnis. Ebenso wird eine Schulung im grenzachtenden Umgang angeboten bzw. je nach Funktion vorausgesetzt.

Im Weiteren erarbeiten wir aktuell im Pastoralraum ein Schutzkonzept, sodass solche Vorfälle erst gar nicht entstehen können. Wir unterstützen die angekündigten Massnahmen (RKZ) und werden sehr genau hinschauen. Wir werden uns innerhalb der Kirche für mehr Transparenz und den zwingend notwendigen Strukturwandel (gleiche Rechte für Mann und Frau, Gewaltenteilung in den Machtzentralen, Offenheit für verschiedene Lebensformen und Sexualität etc.) einsetzen, sodass Vertuschungen nicht mehr möglich sind und weitere Missbräuche verhindert werden.

Im Namen der Pfarrei:
der Kirchgemeinderat: F. Cairoli, M. Aggeler, I. Hächler, M. Hozjan, T. Huber, D. Rast, T. Schmidt
Seelsorgeteam und Verwaltung: I. Schell, E. Kreiselmeyer, P. Dubler, B. Hänggi, P. Helfenberg, A. Battefeld, A. Oberfell, J. Achhammer, M. Heitz, R. Zimmermann, S. Paoli, F. Boeswald, R. Stalder

(er)warten beim Uffschnuufe

Uffschuufe ist eine neue Reihe in den vielfältigen Angeboten unserer Pfarrei. Der nächste generationsübergreifende Anlass findet am **25. November** statt. Kinder ab 3 und bis 14 Jahren können bereits um 10 Uhr loslegen. Erwachsene stossen um 12 Uhr zu einem gemeinsamen Mittagessen hinzu. Danach können Sie sich zwei der vielen Workshops zum Thema (er)warten aussuchen. Möchten Sie bereits die ersten Weihnachtsguzelis backen? Endlich mal einen Adventskalender basteln oder den Adventskranz selber machen? Wollten Sie schon immer einmal wissen, was biblisch mit dem Wort Ankommen, übersetzt kennen wir es als Advent, gemeint ist? Oder zieht es sie eher zu dem, was Sie persönlich (er-)warten? Möchten Sie Ihr Daheim um ein Insektenhotel erweitern? Oder freuen Sie sich auf Bewegung? Nach einer gemeinsamen kleinen Andacht schliesst der schöne Tag um 17 Uhr ab. Das genaue Programm finden Sie auf unserer Homepage und in unseren Schaukästen.

Anouk Battefeld, Jugendarbeiterin

KIRCHENZETTEL

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE BINNINGEN-BOTTMINGEN

Margarethenstrasse 32, 4102 Binningen
E-Mail: info@rkk-bibo.ch
www.rkk-bibo.ch, Tel. 061 425 90 00

Seelsorgeteam: Ingrid Schell, Theologin, Gemeindeleitung; Anouk Battefeld, Jugendarbeiterin; Andreas Oberfell, Jugendarbeiter/Theologe; Monika Heitz, Sozialdienst

Öffnungszeiten: Di–Fr, 8–11.30 und 13.30–16.30 Uhr; während der Schulferien: Di–Fr, 8–11.30 Uhr

Samstag, 7. Oktober
17.45 Eucharistiefeier in Bottmingen (Pfr. P. Dubler)

Sonntag, 8. Oktober
10.30 Gottesdienst mit Kommunionfeier (B. Hänggi)
11.30 Tauffeier (B. Hänggi)

Spitalkapelle, Bruderholzspital, 1. Stock
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

Dienstag, 10. Oktober
9.15 Gottesdienst mit Kommunionfeier (I. Schell)

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE BINNINGEN–BOTTMINGEN

www.kgbb.ch

Öffnungszeiten der Verwaltung
Schafmattweg 60, Binningen
während der Herbstferien 2. bis 13. Oktober
Montag bis Donnerstag, 10 bis 12 Uhr
Tel. 061 425 70 50, E-Mail: info@kgbb.ch
Weitere Infos unter www.kgbb.ch

Amtswoche vom 8. bis 14. Oktober
Pfarrerin Andrea Lassak, Tel. 061 421 58 80

Sonntag, 8. Oktober
10.15 Paradieskirche, Gottesdienst*; Pfrn. Andrea Lassak, Thomas Leininger

*Live mithören über www.kgbb.ch, oder Telefon 061 533 75 15

Mittwoch, 11. Oktober
Wochengottesdienste;
Kath. Seelsorger, Benedikt Hänggi
14.30 APH Langmatten
15.30 APH Schlossacker

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN

www.ref-kirche-ote.ch
E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch

Öffnungszeiten
Während der der Wochen Herbstferien gelten für das Sekretariat folgende Öffnungszeiten: Jeweils am Dienstag und Donnerstag ist das Sekretariat von 9 bis 12 Uhr besetzt.
Jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag sind wir von 9 bis 12 Uhr telefonisch erreichbar.

Sonntag, 8. Oktober
10.00 Rekizet Ettingen, Gottesdienst, Seligpreisungen IV mit Pfarrerin Cristina Policante

Kollekte: Transkarpatien Projekt

Veranstaltungen der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen

Die wöchentlichen Veranstaltungen finden während der Schulferien NICHT statt.

Donnerstag, 5. Oktober
Achtsamkeitsgruppe:
10–11.30 Uhr, Güggel Therwil

Freitag, 6. Oktober
Verspielt ins Wochenende:
14.30–17 Uhr, Kirche Oberwil

Angebote für Asylbewerbende und Flüchtlinge aus den Gemeinden Oberwil, Therwil und Ettingen

Die wöchentlichen Veranstaltungen finden während der Schulferien NICHT statt.

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE BIEL-BENKEN

Kirchgasse 4, 4105 Biel-Benken • www.ref-bb.ch

Sekretariat
Claudia Meyer (Di und Do, 9–12 Uhr)
Telefon 061 723 81 40, sekretariat@ref-bb.ch

Pfarrer Kilian Karrer
Telefon 079 215 06 25, kilian.karrer@ref-bb.ch

Begegnungszentrum
Elisabeth Hirsig, Telefon 077 463 58 01

Amtswochen
Für Not- oder Todesfälle sowie für seelsorgerische Anliegen rufen Sie bitte auf unserem Pfarrei-Handy, 079 215 06 25, an.

Ökumenisches Morgengebet
Jeden Mo, 8.15 Uhr, in der Dorfkirche Biel-Benken

Sonntag, 8. Oktober
10.00 Dorfkirche, Pfarrer Luzius Müller

EVANG.-REF. KIRCHGEMEINDE SOLOTHURNISCHES LEIMENTAL

Buttiweg 28, 4112 Flüh
Sekretariat, Telefon 061 731 38 86
(Di und Do, 8.30–11.30 Uhr, Mi, 13.30–16.30 Uhr)
www.kgleimental.ch

Donnerstag, 5. Oktober
14.30 Treffpunkt: Erben. Mit Dr. iur. Benno Studer. Pfarrer Stefan Berg und Vorbereitungsteam, Kaffee und Kuchen

Sonntag, 8. Oktober
17.00 Ökumenischer Taizé-Abendgottesdienst, Pfarrer Stefan Berg und Stefan Pöll, Klavier

CHRISTKATHOLISCHE KIRCHE

Kirchgemeinde Birsigtal,
Schönenbuchstrasse 8, 4123 Allschwil
sekretariat.allschwil@christkatholisch.ch
https://christkatholisch.ch/birsigtal

Seelsorge: Pfrn. Liza und Pfr. Thomas Zellmeyer, Telefon 061 483 92 25

Sekretariat: Esther Dubs, Telefon 061 481 22 22

Sonntag, 8. Oktober
10.00 Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche in Allschwil mit Pfr. em. Peter Hagmann

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE LEIMENTAL

Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil
(Fiat-Garage «Itamcar», gegenüber Coop-Megastore, zwischen Oberwil und Therwil)
www.feg-leimental.ch

Pfarrer: Raffael Käser, Bahnweg 16, 4107 Ettingen
Tel. 076 723 66 62, E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch

Sonntag, 8. Oktober
10.00 Gottesdienst

Dienstag, 10. Oktober
20.00 Gemeindegebet

Während der Gottesdienste werden Kinderhort und Kids-Treff angeboten. Ameisli und Jungschar finden 14-täglich unter der Woche statt. Das Monatsprogramm (TIP) und weitere Information zur Kirchgemeinde können Sie anfordern.

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN

Reformierte Kirchgemeinde Oberwil Therwil Ettingen

VERANSTALTUNGEN

Achtsamkeitsgruppe

Heute findet um **10 Uhr** im reformierten Kirchgemeindehaus Güggel die Achtsamkeitsgruppe statt. Wir beschäftigen uns mit Kopf, Herz und Hand mit der Achtsamkeit.

Ich freue mich auf bekannte und neue Gesichter. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Michael Hofmann, Sozialdiakon

RÜCKBLICK SENIORENFERIEN ZENTRUM ARTOS INTERLAKEN

«Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen»

In der Woche vom 11. bis 16. September fand bei teils sommerlichen Bergwetter die diesjährige Seniorenferienreise der reformierten Kirchgemeinde OTE statt. Eine grosse Gruppe mit 24 Teilnehmer/innen und 5 Begleitpersonen (inkl. 3 Freiwillige) war miteinander unterwegs. Nach dem Frühstück gab es jeweils eine Morgenandacht zum Tagesthema, anschliessend «Musik und Bewegung». Nach einer freien Zeit stand nach dem Mittagessen ein Ausflug mit dem Schiff, Harder oder Heimwehfluh auf dem Programm. Gesättigt vom Abendessen traf sich die Gruppe zum Tagesabschluss mit fröhlichem Gesang, Besinnlichem und einem Nachtsegen. Danach konnte man den Abend mit Spielen, Gesprächen, einem Sparziergang oder dem Lesen eines guten Buches auf dem Zimmer ausklingen lassen. Rundum war es eine bunte, vielseitige und schöne Reise. Es wurden Telefonnummern ausgetauscht und die eine oder andere Freundschaft ist entstanden. Ein grosser Dank gilt den Freiwilligen für den sehr wichtigen und wertvollen Einsatz. Ohne diesen Einsatz kann eine solche Reise nicht stattfinden. Zum Schluss ein Danke an die ganze Gruppe für das friedliche, verständnisvolle und Rücksicht nehmende Zusammensein mit allem, was das Alter so mit sich bringen kann.

Michael Hofmann, Sozialdiakon

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
OBERWIL

Röm.-kath. Pfarramt
St. Peter und Paul
4104 Oberwil

VERANSTALTUNGEN UND GOTTESDIENSTE

Änderung der Gottesdienstzeiten

Bitte beachten Sie, dass während der Schulferien der Gottesdienst am **Sonntag, 9.30 Uhr, ausfällt.**

Voranzeige Kreuzeinsegnung

Leider wurde der Korpus eines unserer Oberwiler Wegkreuze mutwillig abgerissen und beschädigt. Wir danken ganz herzlich dem Gemeinderat Oberwil, der nun das Kreuz wieder instand stellen liess. Am **Sonntag, 15. Oktober, 10.15 Uhr,** wird das Wegkreuz bei der Kreuzung Allschwilerstrasse-Bienenstrasse eingesegnet. Seien Sie zu dieser Segensfeier ganz herzlich willkommen.

Elternbildung Leimental Kirchenführung

ELTERNBILDUNG LEIMENTAL

Die Krypta der katholischen Kirche Oberwil offenbart uns einen Blick in die Geschichte von Oberwil und in die kulturhistorisch überaus bedeutenden Ausgrabungen der Jahre 1964/65, aber vor allem in einen seit über 1500 Jahren durchgehenden religiösen Kultusort. Wer die Kirche St. Peter und Paul besucht, betritt Heiligen Boden, denn hier haben sich Christen zur Feier der Heiligen Eucharistie, zu Gebet und Gesang versammelt, durchgehend bis zum heutigen Tag.

Der Verein «Elternbildung Leimental» bietet am **Samstag, 21. Oktober, 14–15 Uhr,** eine Führung durch die Katholische Kirche Oberwil an. **Kosten:** Fr. 7.– pro Kind, Fr. 10.– (Mitglieder) und Fr. 13.– (Nichtmitglieder) für Erwachsene.

Nähere Informationen finden online unter: www.ebil.ch. Gerne können Sie sich bei Nicole Winkler bis **Mittwoch, 11. Oktober,** anmelden per E-Mail: winkler@ebil.ch.

REKLAME

Der BiBo im Internet: www.bibo.ch

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
BINNINGEN-BOTTMINGEN

GOTTESDIENST

Der Unterschied zwischen Mann und Frau

Die Beziehung der Geschlechter war schon immer ein unerschöpfliches Thema. Durch moderne Gendertheorien ist die Sache noch einmal komplizierter geworden. So stellt sich für einige Menschen heute die Frage, ob sie sich noch einer von zwei gesellschaftlich angebotenen Rollen zuordnen wollen. Muss nicht ohnehin jeder Mensch eine ganz persönliche Balance in der Welt finden?

Für Glaube und Theologie sind das überaus spannende Themen. Erwartet Gott, dass die Ordnung zweier Geschlechter unangetastet bleibt? Oder ist gerade er derjenige, dem das Geschlecht am meisten gleichgültig ist? Sollen Männer und Frauen die Unterschiedlichkeit ihres Glaubens bewusst erkunden? Gibt es also typisch weibliche Gebetsformen? Haben Männer andere Gottesvorstellungen als Frauen? Oder sollten sich die Menschen nicht besser gemeinsam in eine Richtung jenseits aller Differenz aufmachen? Im Gottesdienst vom **8. Oktober, 10.15 Uhr,** in der Paradieskirche gehen Pfarrerin Andrea Lassak und ihr Mann Pfarrer Stefan Berg aus Flüh diesen Fragen nach. Herzliche Einladung!

Pfrn. Andrea Lassak

PASTORALRAUM
LEIMENTAL

Byzantinische Liturgie mit Romanos-Chor in Ettingen

Am **Sonntag, 8. Oktober um 10 Uhr** feiern wir einen katholischen Gottesdienst im byzantinischen (ostkirchlichen) Ritus.

Ausführlicher Beitrag siehe röm-kath. Kirchgemeinde Ettingen.

Elternbildung Leimental Kirchenführung

Der Verein «Elternbildung Leimental» bietet am **Samstag, 21. Oktober, 14–15 Uhr,** eine Führung durch die Katholische Kirche Oberwil an.

Ausführlicher Beitrag siehe röm-kath. Kirchgemeinde Oberwil.

Todesanzeigen und Danksagungen im Birsigtal-Boten

CH Media, Tel. 061 927 26 70, inserate@bibo.ch

inserate.reinhardt.ch

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
THERWIL/BIEL-BENKEN

VERANSTALTUNGEN UND GOTTESDIENSTE

«Vögel, Musik und Gesang» – Der Kirchenchor unterwegs

Rund 40 Sänger:innen machten sich am 23. September auf den Weg Richtung Luzern. In der Vogelwarte Sempach weihte uns Herr Marty mit seinem musikalischen Vortrag in die Welt der Vögel ein und vermittelte uns auf illustre Art, wie Vögel die Komponist:innen schon seit jeher inspirierten. Nach dem Besuch der Ausstellung der Vogelwarte schlenderten wir dem See entlang Richtung Städtli Sempach. Passend zum Thema genossen wir im Restaurant Vogelsang in Eich lokale Spezialitäten und eine herrliche Aussicht. Welche Komponisten liessen sich in Luzern inspirieren und welche Werke sind dort entstanden? Claudia His Gonon, unser Chormitglied, wusste auf der Weiterfahrt nach Luzern Antworten darauf. In Luzern war dann die Sonne definitiv da (und die vielen Touristen auch). In der Peterkapelle am Kapellplatz liessen wir zum Tagesabschluss unsere eigenen Stimmen erklingen und sangen im Gottesdienst der «Catholic English Community». Ein einmaliges Erlebnis mit englischsprachigen Menschen aus aller Welt in einer Kapelle mitten im Stadtleben (inkl. Dampfschiff- und Strassenmusikerklänge bis in die Kapelle) Gottesdienst zu feiern. Bereichert und zufrieden ging es nach diesem vielfältig stimmigen Tag heimwärts. *Sibylle Imhof-Müller*

Das Foto zeigt die interaktive Erlebnisausstellung in der Vogelwarte Sempach.

Neue Webseite des Kirchenchores

«vielfältig stimmig» so unser Motto. Vielfältig sind unsere Chorgemeinschaft, unser Repertoire und unser Vereinsleben. Überzeugen Sie sich selbst davon auf unserer neuen Webseite. Wer weiss, vielleicht mögen Sie als zukünftiges Chormitglied, Gastsänger, Unterstützer oder aufmerksame Zuhörerin im Gottesdienst oder am diesjährigen Bach-Adventskonzert (16./17. Dezember) ein Teil unserer Vielfalt sein. Wir freuen uns auf Sie.

www.kirchenchor-therwil.ch

Rosenkranz in Biel-Benken

Im **Oktober** beten wir jeweils am **Dienstag, 17 Uhr,** in der Dorfkirche.

Agnes Hasenfratz

Sekretariat geschlossen

Das Sekretariat bleibt am **Freitag, 6. Oktober,** geschlossen.

Donnschtigstisch

Am **12. Oktober** macht der Donnschtigstisch noch einmal Ferien. Wir begrüssen Sie gerne wieder ab **Donnerstag, 19. Oktober,** zum feinen und geselligen Zmittag.

Die Minis besuchen den Europapark

Unsere Mini-Schar bereichert jeden Gottesdienst, was wären unsere grossen Liturgien ohne ihre Dienste? Dafür sagt die Kirchgemeinde herzlichen Dank und lädt am **Samstag, 28. Oktober,** die ganze Schar zu einem Ausflug in den Europapark nach Rust ein. Wir starten frühmorgens, damit wir pünktlich zur Öffnung schon am Eingang stehen. Den Vormittag sind die einzelnen Gruppen für sich unterwegs, zum Mittagessen treffen wir uns «in Spanien» und am Nachmittag bleiben die Jüngeren bei Elke Kreiselmeyer und Roland Imboden, die beide den Ausflug begleiten. In dieser Zeit können «unsere Grossen» nach Lust und Laune die «wilden Bahnen» testen. Wir freuen uns riesig auf diesen Tag mit Euch und hoffen auf super Wetter.

Elke Kreiselmeyer und Roland Imboden

Scannen Sie diesen QR-Code ein und Sie finden direkt zu unserer Homepage.
www.rkk-therwil.ch

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
ETTINGEN

MITTEILUNGEN

Herzlichen Dank!

Foto: S. Stöcklin

Für die vielen grosszügigen Naturalien zum Erntedank möchten wir allen Spendern/innen herzlichst danken!

GOTTESDIENSTE

Byzantinische Liturgie mit Romanos-Chor

Foto: RKK Ettingen

Am **Sonntag, 8. Oktober um 10 Uhr** feiern wir einen katholischen Gottesdienst im byzantinischen (ostkirchlichen) Ritus. Dem Gottesdienst wird Archimandrit Roger Schmidlin und Protodiakon Daniel Blättler vorstehen. Der Schweizer Romanos-Chor unter der Leitung von Werner Dudli trägt die liturgischen Gesänge vor. Lassen Sie sich mithineinnehmen in diese Göttliche Liturgie, wie sie in der Ostkirche genannt wird. Nehmen Sie sich etwa eineinhalb Stunden Zeit und erleben Sie ein Stück Himmel auf Erden.

Keine Gottesdienste am

Dienstag, 10. Oktober und Mittwoch, 11. Oktober

www.bibo.ch

ANZEIGE

BESTATTUNGEN
KOPP & CO
IHRE STÜTZE IN SCHWIERIGEN ZEITEN
André Kopp & Sven Strüby - Tel. 061 425 66 00 - info@kopp-bestattungen.ch

Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht im Herzen seiner Mitmenschen. *Albert Schweitzer*

Paul Stocker

19. Juli 1940 bis 18. September 2023

In liebevoller Erinnerung und tiefer Trauer:
Irene Stocker-Küng, die Trauerfamilien,
Verwandte und Freunde

Abdankung am Freitag, 27. Oktober 2023, um 14 Uhr
im Kirchenzentrum Adlermatte 14, in Willisau

Lions Club Laufental-Thierstein

Traurig nehmen wir Abschied von unserem Mitglied und Lions-Freund

Fridolin Studer-Weber

20. März 1934 bis 22. September 2023

Er ist nach einem langen, reicherfüllten Leben friedlich eingeschlafen. Als Gründungsmitglied präsidierte er unseren Club 1991/92. Seine entgegenkommende Freundschaft, sein Einsatz für die Ziele des Clubs und seine Hilfsbereitschaft waren vorbildlich.

Wir werden Fridolin in seiner gewinnenden Art als liebenswerten Menschen in ehrender Erinnerung behalten.

Unsere Gedanken sind in dieser schweren Zeit bei seiner Familie und den trauernden Angehörigen.

Deine Lions-Freunde

Anpflanzen:
Viva Gartenbau
061 302 99 02
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch

metobal GmbH
seit 1998
Ankauf von Altgold
Schmuck/Zahngold/Silber/Besteck/Uhren/Münzen
in jeder Form und Menge, Zustand unwichtig.
Laden geöffnet:
Mo–Fr, 15.30–18.30 h
Sa 9.00–12.00 h
Ausweis mitnehmen!
Tel. 061 463 18 60
Metobal GmbH
Prattelerstr. 25,
4132 Muttenz

REKLAME

Inserieren bringt Erfolg!
CH Media, Tel. 061 927 26 70, inserate@bibo.ch

GEMEINDEVERWALTUNG

Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 725 21 21
E-Mail: gemeinde@therwil.ch
www.therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo 8.30–12 / 14–18 Uhr
Di, Fr 8.30–12 Uhr
Mi, Do 8.30–12 / 14–17 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENT

Stefan Gschwind
Sprechstunde: Dienstag, 17.30–18.30 Uhr nach telefonischer Vereinbarung.
Während der Schulferien findet keine Sprechstunde statt.
Telefon 061 725 22 23

BÜRGERGEMEINDE

Sekretariat, Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 721 99 56
E-Mail: info@bgtherwil.ch
Homepage: www.bgtherwil.ch

Öffnungszeiten
Di–Fr jeweils 9–12 Uhr

WERKHOF

Werkhofstrasse 6
Telefon 061 721 76 30
E-Mail: werkhof@therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo, Di, Mi, Do 11.30–12 Uhr
Fr 11–12 / 13–16 Uhr

GEMEINDEPOLIZEI

Erlenstrasse 33
Telefon 061 723 04 17 / 061 723 04 18
E-Mail: polizei@therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo 16–18 Uhr

INFORMATIONS- UND BERATUNGSSTELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE UND ALTER

Telefon 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

WASSERVERSORGUNG/ BRUNNMEISTER

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken auf unserer Homepage www.therwil.ch

SOCIAL MEDIA

https://www.facebook.com/4106.Therwil
https://www.instagram.com/4106.therwil/

ABFUHR-TERMINE

Montag, 9. Oktober
Bio-Abfall
Therwil Ost und West

Die Abfuhrdaten für «Hauskehricht/ Kleinsperrgut brennbar» werden nur noch bei Ausnahmen publiziert.

Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.

GEMEINDEINFORMATIONEN

HALLOWEEN

Süsses, Saures – und Suppe

Ob man nun Halloween mag oder nicht, der Brauch aus den USA hat mittlerweile auch hierzulande seinen festen Platz im Kalender. Während für die Kinder zweifellos das Verkleiden und die Süssigkeiten im Vordergrund stehen, rückt mit dem Kürbis zunehmend auch der heimliche Star der Veranstaltung in den Blick – mit gutem Grund.

Mittel- und Südamerika ist die Heimat aller Kürbisarten, zu denen übrigens auch Salatgurke, Zucchetti und Melone zählen. Lange fristeten die Kürbisse hierzulande ein Schattendasein. Doch unterdessen ist die Schweiz auf den Geschmack gekommen. Die Kürbissaison dauert hierzulande von August bis Februar. Es lohnt sich, im Oktober auf die regionale Herkunft zu achten. Viele Bauern bieten ihre frischen Kürbisse direkt ab Hof zum Verkauf an. Das ist eine schöne Gelegenheit, um lokale Wertschöpfung zu unterstützen.

An Halloween ist der Kürbis das perfekte Beispiel für eine Kombination aus Genuss, Spass und Nachhaltigkeit. Wer ihn der Hülle wegen gekauft hat, schnitzt daraus eine furchteinflössende Fratze und freut sich am Gruseleffekt in Orangetönen. Es wäre jedoch schade, das Fruchtfleisch danach einfach zu entsorgen, denn es ist reich an Vitaminen, Ballaststoffen, Kalium, Zink und Magnesium und wie gemacht für eine heisse Suppe. Die Zubereitung ist einfach und erfordert

nur wenig Aufwand. Mit ein paar Gewürzen und frischen Zutaten entsteht im Handumdrehen eine leckere und wärmende Mahlzeit, die perfekt in den Spätherbst passt.

Sie wissen das schon und haben Ihren Kürbis genau deswegen gekauft? Dann entfernen Sie das Fruchtfleisch sorgfältig, und schnitzen Sie später mit warmem Magen eine Halloween-Fratze in die Hülle. Falls Sie Halloween nicht mögen, dürfen es auch Herzen oder Sterne sein.

Wenn also die Kinder mit ihren Kostümen durch die Strassen ziehen und nach Süssigkeiten rufen, vergessen wir nicht, den Kürbis in all seiner Vielfalt zu würdigen. Ob als Suppe, als Dekoration oder als Zeichen für weniger Food Waste.

SICHERHEIT

Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und Bäumen

Hecken, Sträucher und Bäume können in das Lichtraumprofil von Strassen und Wegen wachsen. Sie engen dann den Strassenraum ein, behindern die Sicht oder verdecken die Strassenbeleuchtung. Durch diese Umstände können Verkehrsteilnehmer/innen gefährdet werden.

Die Polizeiverordnung der Gemeinde Therwil hält in § 29 Folgendes fest: «Pflanzen und Gartenanlagen entlang von Strassen und Trottoirs dürfen die Verkehrssicherheit und das ungestörte Passieren nicht beeinträchtigen. Die Wirkung der öffentlichen Beleuchtung und die Sicht auf Strassensignale, Strassentafeln und Hausnummern müssen gewährleistet sein. An öffentlichen Strassen dürfen überhängende Äste und Zweige bis auf eine Höhe von 4,50 m und bei öffentlichen Trottoirs bis auf eine Höhe von 2,50 m nicht über die Parzellengrenze hinausragen und sind zurückzuschneiden.» Bei der öffentlichen Beleuchtung ist beidseitig eine Breite von je 5,00 m freizuhalten.

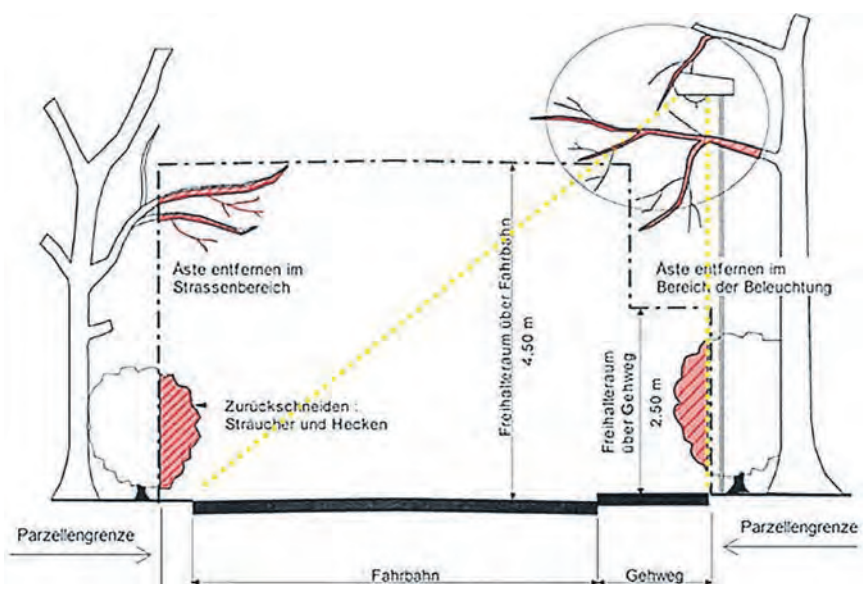
Im Interesse der Sicherheit und zur Vorbeugung von Unfällen fordern wir hiermit alle Gartenbesitzer/innen höflich auf, ihre Gehölzpflanzen entlang von Strassen und Wegen den Vorschriften entsprechend zurückzuschneiden. Optimal erfolgt der Rückschnitt jetzt im Frühherbst. Nutzen Sie dann einen Teil der Äste, um an geeigneten Stellen im Garten Haufen aufzuschichten. Sie helfen damit zahlreichen Tierarten, Unterschlupf- und Überwinterungsmöglichkeiten zu finden. Bitte denken Sie auch daran, dass der Rückschnitt im Frühjahr (ab März) verboten ist, um Nester von Vögeln und andere Kinderstuben von Kleintieren nicht zu zerstören oder freizulegen.

Die Gemeinde nimmt periodisch Kontrollen im öffentlichen Raum vor und lässt den betroffenen Eigentümer/innen eine Aufforderung zum Rückschnitt zukommen. Bei Nichtbeachtung vorstehend genannter Regeln innert einer angemessenen Frist kann der Gemeinderat diese Massnahme auf Kosten der Eigentümerschaft vornehmen lassen.

Für Beratungen über Pflegemassnahmen oder für den Rückschnitt von Bäumen wenden Sie sich bitte an eine Gartenbaufirma. Der Werkhof führt keine privaten Arbeiten aus.

Für ergänzende Auskünfte wenden Sie sich an den Werkhof, Tel. 061 721 76 30 oder E-Mail werkhof@therwil.ch.

Freizuhaltendes Lichtraumprofil gegenüber Strassenraum



Öffentliche Fachstelle im Auftrag Ihrer Gemeinde
Betreuung Pflege Alter Leimental

Informations- und Beratungsstelle – Ihr Ort für Fragen zu Betreuung, Pflege, Alter

Ihr direkter Kontakt 061 405 45 45

BPA Leimental
4104 Oberwil
info@bpa-leimental.ch
bpa-leimental.ch

Die Beratungen sind kostenlos.

BAUGESUCH

NR. 1496/2023

Parzelle: 555
Projekt: Gedeckter Sitzplatz, Grabetsmattweg 1, 4106 Therwil
Gesuchsteller/in: Gaba Therwil GmbH, Bambach Volker, Grabetsmattweg 1, 4106 Therwil
Projektverfasser/in: Trispace AG, Strebel Mattihas, Binzmühlestrasse 81, 8050 Zürich
Auflage bis: 16. Oktober 2023

Innerhalb der Auflagefrist können die Pläne bei der Gemeindeverwaltung (Bau-Raumplanung-Infrastruktur) während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich in vierfacher Ausfertigung an das Bauinspektorat, Bau- und Umweltschutzdirektion des Kantons Basel-Landschaft, 4410 Liestal, zu richten. Sie sind innert 10 Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen.

Die Baugesuchspläne können während der Auflagefrist unter folgendem Link: https://bgauflage.bl.ch/2775 oder QR-Code auch online eingesehen werden.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburt

Rodoni, Leandro Luca, * 1. September 2023, Sohn der Rodoni, Franziska und des Rodoni, Luca Massimo.

Todesfall

Reidl Frank, † 24. September 2023, * 21. Juni 1966. Wohnhaft gewesen Nelkenstrasse 4, 4106 Therwil. Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

VERANSTALTUNGSKALENDER

5. Oktober
Einführung in die Babymassage
14.30 Uhr
Anmeldung via mvl.ch

7. Oktober
Quartiertreff Wilacker
14–16 Uhr, Wilacker 8
dmarku@bluewin.ch

15. Oktober
Lesung mit Joachim B. Schmidt «Kalmann und der schlafende Berg»
11.15–12.30 Uhr, Aula Känelmatt I
Gemeindebibliothek Therwil

18. Oktober
Rekrutierung Feuerwehr Therwil
19.30–22 Uhr

19. Oktober
Abgesagt: Gemeindeversammlung

21. Oktober
Gala zum 30. Jubiläum der Kultur-Palette Therwil
18.30–23.45 Uhr
Mehrzweckhalle Therwil
Kultur-Palette Therwil

22. Oktober
National- und Ständratswahlen
Stimmabgabe 10–11 Uhr

Streichquartett Arc-en-ciel (Mitglieder des Sinfonieorchesters Basel)
20–21.15 Uhr
Katholische Kirche St. Stephan Therwil

26. Oktober
Rekrutierung Feuerwehr Therwil
19.30–22 Uhr

27. Oktober
Computer-Café
9–11 Uhr

28. Oktober
SpielZeit – Nintendo Switch, PlayStation 5 und Osmo + Coding
10–12 Uhr
Bibliothek Therwil

29. Oktober
1223–2023, von Tervvilre zu Therwil
10–17 Uhr
Dorfmuesuem Therwil

Wiederkehrendes

«Therwiler Wuchemärt»
Mittwoch, 8.15–12 Uhr, Dorfplatz beim Bahnhöfli
Vorstand Verein Therwiler Wuchemärt

Geschichten für die Kleinen
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 14.30–15 Uhr (ausser Schulferien)
Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil

Offener Treff
(wöchentlich, ausser Feiertage und Schulferien) Montag und Donnerstag 14.30–17 Uhr, Mittwoch 9–11.30 Uhr
Familienzentrum Therwil

Weitere Informationen unter: www.therwil.ch/de/veranstaltungen

PARTEIEN

DIE MITTE THERWIL/ BIEL-BENKEN

Wie ticken die Jungen?

Das wollten wir von der Mitte Therwil/ Biel-Benken wissen und luden deshalb Mitglieder der Jungen Mitte Baselland an unsere Parteiversammlung ein. Wir wollten von ihnen wissen, welche Werte sie vertreten und ob es andere sind als die, für welche auch wir in den Stammsektionen uns einsetzen. Wir wollten herausfinden, weshalb die Parteien für junge Menschen im Allgemeinen wenig attraktiv sind. Und schliesslich wollten wir von den jungen Menschen auch wissen, wie sie selber zur Politik gefunden haben. Dabei stellte sich heraus, dass ein politisch geprägtes Elternhaus und die persönliche Betreuung durch bestandene Parteimitglieder zwei wichtige Faktoren sind – aber nicht die einzigen. Ebenso wichtig ist, dass die Jungen in den diversen Bildungsinstitutionen unserer Gesellschaft mit der Politik in Kontakt kommen. Und da scheinen wir vor allem im Bereich der Berufsbildung noch Defizite zu haben! Die Aussprache mit unseren jungen Parteifreundinnen und -freunden war sehr interessant und lehrreich. Sie haben uns einige Ideen mitgegeben, wie wir in unserer Sektion die notwendige und überlebenswichtige Nachwuchsförderung angehen können. «Für e Dorf, wo läbbt» brauchen wir die jungen Menschen nämlich!

Die Mitte Therwil/Biel-Benken

Ein weitgefächertes Kulturangebot für Therwil

Vor 30 Jahren wurde der Verein «Kultur-Palette Therwil» aus der Taufe gehoben. Durch das jahrzehntelange Engagement der Mitglieder konnten vielfältige Aktivitäten gestartet werden. Kleinkunstveranstaltungen, niveauvolle Musikabende oder Podiumsdiskussionen bereicherten seither das Leben in Därwil. Eine Geburtstagsgala wird am 21. Oktober gefeiert.

Der Vorstand: Markus Kopp (von links), Tatjana Waldmann Gutzwiller, Präsidentin Valérie Obrist, Marlis Jäggi, Jean-Claude Veyre und Urs Strub. Foto: Jäggi

Kultur-Palette Fahrieté: Gilbert und Oleg traten am 9. September 2022 beim 799er-Dorffest im Fahrieté auf. Foto: Marlis Jäggi

Vor fast genau 30 Jahren wurde der Verein Kultur-Palette Therwil (KPT) aus der Taufe gehoben. Als Gründungsmitglieder hatten sich Verena Keller, Peter Marbach und Lutz Müller am 29. Oktober 1993 zusammengetan. «Die Kernidee war, der Gemeinde und den Einwohnern etwas zurückzugeben und günstige und hochstehende Kulturveranstaltungen zu organisieren», sagt der langjährige KPT-Präsident Markus Kopp. In diesem Jahr übergab der verdienstvolle Vereinsvorsitzende die Führung an die neue Präsidentin Valérie Obrist und an einen neuen Vorstand.

Mit der Tympanic Jazzband fing alles an

Das Programm des Vereins sollte wie die Palette eines Kunstmalers aussehen: vielfarbig, vielfältig und abwechslungsreich. Der erste Anlass der Kultur-Palette war die Taufe der ersten CD der bekannten Leimentaler Tympanic Jazzband. Diese Musikgruppe war in den vergangenen 30 Jahren immer wieder bei Anlässen der Kultur-Palette dabei. «Der Jazz lag Peter Marbach sehr am Herzen und wurde dann auch zu einem musikalischen Standbein des Vereins», erzählt Markus Kopp. Der international renommierte, aus Therwil stammende Jazzsaxofonist Cedric Gschwind wie auch das Kobelt Quantett standen schon auf der KPT-Bühne.

Ein weiterer Schwerpunkt in den Anfangszeiten war die finanzielle und logistische Unterstützung des Laientheaters «Szene 99», das mit vielbeachteten Aufführungen in der regionalen Theaterszene für Furore sorgte. Auftrittsorte waren zu Beginn das Altersheim «Blumenrain», später die Mehrzweckhalle oder das Schulhaus Känelmatt. In den vergangenen Jahren ist die Aula des Schulhauses Wilmatt immer mehr zur Vereinsbühne geworden. Eine schöne Bereicherung: Ein zur Hälfte von der Kultur-Palette und der Gemeinde finanzierter Flügel fand seinen Platz in dieser Schulaula und steht den Künstlern und Künstlerinnen zur Verfügung.

«ARTiges Therwil» als Sonderveranstaltungen

Zu aussergewöhnlichen Grossereignissen in der Vereinsgeschichte wurden die Veranstaltungen «ARTiges Therwil». Mit insgesamt drei Ausstellungen konnte gezeigt werden, wie viel grossartige Kunst im Leimental und der Region entsteht. «Wir wollten den lokalen und regionalen Künstlern und Künstlerinnen eine Plattform bieten», sagt Markus Kopp zur Motivation. «Es war immer ein rechter Aufwand, es gab aber auch ein grosses Potenzial.»

Kleinkunst steht im Mittelpunkt

«Es ist unsere Motivation, das kulturelle Leben in Therwil mit unseren Anlässen zu bereichern», sagt Präsidentin Valérie Obrist. «Ein Ziel ist es, Künstler und Künstlerinnen nach Therwil zu bringen, die man eher nicht von Film und Fernsehen kennt, die aber in der Kabarett- und Kleinkunstszene bekannt sind.» Zwischen 50 und 100 Besucher sind jeweils mit dabei. Die Nähe zum Publikum ist besonders wichtig. «Die 28 Franken Eintritt sind ein netter Preis», sagt Markus Kopp. Dank Mitgliederbeiträgen und Sponsoring sind günstige Tickets möglich.

Zwei Kleinkunstanlässe pro Jahr werden durchschnittlich veranstaltet, unter anderen traten «Schönholzer & Schönholzer», Bettina Dieterle oder Valsecchi & Nater auf. «Sie zeichnen sich durch eine minimale Besetzung und einen geringen bühnentechnischen Aufwand aus, sind also für kleine Bühne besonders geeignet. So entsteht zwischen den Kunstschaffenden und dem Publikum eine schöne Nähe, eine intime Atmosphäre – und das entspricht in idealer Weise dem Credo der Kultur-Palette!», so der Vorstand des Vereins.

Exzellente, abwechslungsreiche Kleinkunstunterhaltung bot die Kultur-Palette im vergangenen Jahr drei Tage lang zum 799er-Fest. Mit der 99er-Kleinkunstoase bereicherte die KPT die grossen Feierlichkeiten. Im Fahrieté mit Auftritten der Gaukler Gilbert & Oleg oder dem historischen Kabarett von Benedikt Meyer gab es von Freitag bis Sonntag im Halbstundentakt durchgängig gute Unterhaltung. Für das 799er-Theater führten Stephan Wottreng und Astrid Kehl immer wieder das Stück «S'Dorfnäme-Lied» auf.

Viele illustre Podiumsgäste

Ein anderes attraktives Format wird zur Freude des Publikums seit 2004 gepflegt. Mit Ausnahme der Jahre 2021 und 2022 mit reduzierter Veranstaltungszahl fanden unter dem Titel «Bühne frei» jährlich zwei Podiumsgespräche mit illustren oder weniger illustren Gästen statt. Diverse Persönlichkeiten wurden willkommen geheissen, Therwiler (der damalige BLT-Direktor Andreas Büttiker oder der Künstler Jakob Engler), Schriftsteller (Cioma Schönhaus oder Alain Claude Sulzer), Politiker (die frühere SP-Grösse Helmut Hubacher oder Grünen-Nationalrätin Maya Graf) oder Theologen (der Abt des Klosters Mariastein, Peter von Sury, oder der 2002 vom Vatikan mit einem weltweiten Lehrverbot geschasste ehemalige Therwiler Vikar Josef Imbach).

Als Gastgeber auf der Bühne: Thomas Kamber, der mittlerweile fast 50 Gäste zu einem Talk begrüssen konnte. Er diskutierte mit ihnen über nichts weniger als über Gott und die Welt. Das Publikum erfuhr viel Interessantes aus dem Leben und der Tätigkeit dieser Persönlichkeiten. «Ich fand Ballettdirektor Richard Wherlock, Fasnachtsobfrau Pia Inderbitzin und Caroline & Claude Rasser ganz tolle Gäste», sagt Valérie Obrist im Rückblick.

Herbstball und Jubiläumsgala

Der alle zwei Jahre stattfindende Herbstball ist neben der Generalversammlung der grösste Anlass der Kultur-Palette. Zu beiden Veranstaltungen finden sich auch die meisten Mitglieder ein. Aktuell sind es 213 vor allem aus Therwil, aber auch aus dem ganzen Leimental. «Wir wollen der Geselligkeit Raum geben», sagt Präsidentin Valérie Obrist. Zum Ball sind maximal 170 Gäste eingeladen. «Der Saal soll nicht komplett gefüllt werden, es soll noch Platz zum Tanzen geben.» Am 21. Oktober kommt das Publikum in den Genuss einer grossen Abendshow. Die renommierte «Starbugs Comedy», die Kabarettisten Bröckelmann & Bröckelfrau sowie die lokale «Bea & The Dreamband» werden nebst einem gediegenen Apéro riche den 30. Geburtstag der Kultur-Palette Therwil in ein unterhaltsames Fest verwandeln. Los geht es 18.30 Uhr in der Mehrzweckhalle. Das neue Vorstandsteam hat diesen Anlass mit viel Elan auf die Beine gestellt und will – getreu der Philosophie des Vereins – gute Kleinkunst nach Therwil bringen.

Der Kartenvorverkauf läuft über die Internet-Seite www.kulturpalette.ch und über die Dorfdrogerie Eichenberger. Erhältlich sind Eintrittskarten für 80 Franken. «Wir würden uns über viele Gäste freuen», sagt Präsidentin Valérie Obrist.

Ein Blick in die Zukunft

Dank der grosszügigen Unterstützung durch die «Mobiliar» konnte die KPT den Künstlern und Künstlerinnen immer faire Gagen bezahlen und grössere Events nach Therwil holen, die das ordentliche Vereinsbudget sprengen würden. Ein Ziel des neuen Vorstands ist es, für zukünftige Anlässe neue Sponsoren zu finden.

«Wir haben uns die Unabhängigkeit auf die Fahne geschrieben», so Markus Kopp. Positiv sei, dass die Infrastruktur kostengünstig genutzt werden kann. Essenziell sei es, Jahr für Jahr ein attraktives Veranstaltungsprogramm auf die Beine zu stellen. Jährlich besucht der Vorstand die Schweizer Künstlerbörse in Thun, um sich kleinkunstmässig auf dem Laufenden zu halten. «Diese persönlichen Begegnungen mit Kunstschaffenden und deren Agenturen sind sehr wichtig, um ein ausgewogenes und qualitativ hochstehendes Jahresprogramm zusammenzustellen. Wir wollen dem Dorf Kultur schenken mit einer Ausstrahlung bis ins Leimental und darüber hinaus.» So werden auch künftig Farbtupfer das kulturelle Leben bereichern.

Ulf Rathgeber

LESERBRIEFE

Zwingender Paradigmenwechsel im National- und Ständerat am 22. Oktober

Der Ständerat will keinen Paradigmenwechsel in der Asylpolitik, d. h. an seiner bisherigen Vorgehensweise festhalten. Er möchte auch nicht erneut über die eigenständige Steuerung der Zuwanderung diskutieren. Der Ständerat hat am 27. September 2023 zwei entsprechende Motionen aus den Reihen der SVP-Fraktion abgelehnt. Zum einen forderte die SVP endlich die konsequente Umsetzung der im Februar 2014 von Volk und Ständen angenommenen Masseneinwanderungs-Initiative, die unter Anführung von Kurt Flury (FDP) hinterhältig verhindert wurde. Bundesrat wie auch der Ständerat sehen leider keinen weiteren Handlungsbedarf im Sinne dieser Motion; der SVP-Vorstoss wurde mit 28 zu 9 Stimmen bei 3 Enthaltungen abgelehnt und damit rücksichtslos vom Tisch gewischt. Auch die zweite Motion für einen Paradigmenwechsel in der Asylpolitik war im Ständerat chancenlos. Mit 30 zu 8 Stimmen bei einer Enthaltung beschloss man ein Nein. Dieser damit erledigte Vorstoss verlangte ein Konzept, um Asylverfahren künftig im Ausland durchführen zu können. Zudem sollten Schutzzentren im Ausland errichtet werden. Was sagt uns dieses verwerfliche, den Volkswillen verachtende Verhalten? Es besagt, dass der Bundes- und Ständerat am Volkswillen vorbei auch weiterhin nichts gegen die masslose Zuwanderung von Schein-Asylanten sowie oftmals auch kriminellen Ausländern unternimmt, und somit die Plünderung der von den Steuerzahlern finanzierten Sozialwerke weiter befürwortet. Die bundes- und ständerätliche Vorgehensweise vom 27. September 2023 zeigt deutlich, wie im Rausch eines Anti-SVP-Reflexes Rechtstaatlichkeit, Eigenständigkeit, Landes- und Bürgerwohl, aber auch die Sozialwerke, von Rot-Grün und Scheinbürgerlichen demontiert werden. Darum am 22. Oktober SVP wählen!

Sibylle Kist, Therwil

Rückblick SVP Ausflug nach Altreu

Eine vergnügte Gruppe von Mitgliedern der SVP Sektion Therwil und deren Sympathisanten aus der ganzen Region trafen sich an einem herrlichen September-Samstag zum jährlich stattfindenden Ausflug. Nach einer kurzweiligen Busfahrt mit Scherrer Carreisen durchs Waldenburgertal führte uns eine prächtige Schifffahrt von Solothurn nach Altreu in die kantonale Schutzzone «Witi». Beim Rückzug der Gletscher entstand dort einst ein riesiger See und später war die Gegend bis zur Juragewässerkorrektion vom Flusslauf der Aare stark geprägt. Direkt am Ufer der mäandrierenden Aare, im Schatten der grossen Platanen im Garten des historischen Restaurants «Zum Grüene Aff» genossen wir einen herrlichen Apéro gefolgt von einem feinen Mittagessen. Anlässlich einer sehr interessanten Führung am Nachmittag in der Storchenstation Altreu zum Thema Storch durften wir viel Wissenswertes über diese fantastischen Tiere erfahren. Nachdem der Weissstorch vor Mitte des 20. Jhdt. in der Schweiz ausgerottet war, begann der Turnlehrer und Pionier Max Bloesch 1948 mit der erfolgreichen Wiederansiedlung in Altreu dieser heute zum Glück wieder häufig zu beobachtenden Vögel. Auch die Heimreise über den Grenchenberg und dem Birstal folgend war dank den vielen interessanten Anekdoten unseres ortskundigen Chauffeurs Manfred Thomann ein schönes Erlebnis. Vielen Dank an Ruth Jeker für die Organisation dieses unvergesslich schönen Ausflugs.

Charly Trächsel, Therwil

Wählen Sie SVP

Für die Nationalratswahlen vom 22. Oktober empfehlen wir Ihnen die Kandidatinnen und Kandidaten der Liste 3 – insbesondere die beiden bisherigen Thomas de Courten und Sandra Sollberger – zur Wahl bzw. Wiederwahl.

Diese bieten Gewähr für die Vertretung der Interessen des Mittelstandes und der KMU-Betriebe und der Landwirtschaft. Generell sind ihnen wirtschaftsfreundliche Rahmenbedingungen ohne entwicklungshemmende Reglementierungen wichtig. Sie setzen sich ein für die Förderung des Eigentums, moderate steuerliche Rahmenbedingungen und gute Strassen und ÖV-Verbindungen. Auch eine vernünftige Steuerung der Zuwanderung ist ihnen ein besonderes Anliegen. Bei allen Anstrengungen werden sie den Erhalt unseres Wohlstands immer im Auge behalten.

Zur Wahl in den Ständerat empfehlen wir den bürgerlichen Kandidaten Sven Inäbnit. Stimmen Sie für eine sichere Zukunft der Schweiz in Freiheit, wählen Sie Liste 3 – SVP.

Ehem. SVP-Landrat
H. J. Ringgenberg, Therwil

Gzim Hasanaj in den Nationalrat

Gzim Hasanaj nimmt kein Blatt vor den Mund, wenn es um soziale Gerechtigkeit, Chancengleichheit, soziale Sicherheit und Gleichstellung geht. Als erfahrener Sozialarbeiter Msc weiss er, welche Lösungen jetzt gebraucht werden. Er zeigt auf, dass es in Zeiten von Fakenews, Desinformationskampagnen, sozialen Blasen, zunehmendem Autoritarismus und Demokratiefeindlichkeit mehr denn je wichtig ist, sich für die Stärkung der Demokratie und für die demokratischen Institutionen einzusetzen.

Gzim Hasanaj ist 1991 als Kriegsverweigerer in die Schweiz geflüchtet. Als gebürtiger Kosovare sind ihm die demokratischen Werte besonders wichtig, da er in einem Land aufgewachsen ist, das einen Mangel an Demokratie und Freiheit hatte. Wichtig sind Gzim Hasanaj auch die Menschenrechte, und dass sich die Schweiz an der humanitären Tradition orientiert und nicht die vorgeschobene Neutralität als Tarnung für unlautere Geschäfte mit Autokraten und Kriegstreibern missbraucht.

Schwerpunkte setzt er auch bei der Förderung erneuerbarer Energien, denn diese dienen nicht nur der Umwelt und den Klimazielen, sondern sind auch ein wichtiger Beitrag an die Energiesicherheit und für die Unabhängigkeit von geopolitischen Spielen der ölgeboosterten Autokraten und Kriegstreiber.

Gzim Hasanaj ist Landrat und Co-President der Grünen Leimental und kandidiert auf der Liste 7 der Grünen BL. Ihn gibts nur einmal auf der Welt: Sein Charisma, seine Schlagfertigkeit und sein Humor zeichnen ihn aus. Setzen auch Sie ihn zweimal auf die Liste für mehr Grün statt Grau!

Cornelia Hessen,
Grüne Leimental, Therwil

REKLAME

VEREINE

VEREIN PHARI

Verein PHARI

Wir suchen …

für unsere **Sozialbegleitung ab 1. Dezember 2023,** sei dies als Wiedereinstieg, als pensionierte Person oder als erfüllende Nebentätigkeit, **eine/einen Sozialarbeiter*in/Sozialberater*in/Sozialpädagoge, Sozialpädagogin in 20 %** in Festanstellung (Jahresarbeitszeit).

Alle Angaben dieses Stellenangebotes finden Sie auf www.vereinphari.ch.

Für Fragen stehen wir gerne unter verein.phari@bluewin.ch zur Verfügung. Liebe Grüsse und danke für das Interesse!

Gabi Huber und Brigitte Marques
Verein Phari

WANDERGRUPPE 99ER RÄBLÜÜS

Wanderung von Wallbach nach Stein Säckingen

Am **Donnerstag, 12. Oktober** wandern wir von Wallbach dem Rhein entlang nach Stein Säckingen, 6 km. Ich bemühe mich immer wieder, Wanderungen zu führen, welche schon länger oder noch nie durchgeführt wurden.

Besammlung Therwil Zentrum 9 Uhr, Abfahrt 9.12 Uhr Basel SBB, Basel SBB ab 9.50 Uhr Gleis 1B nach Mumpf. In Mumpf mit Bus nach Wallbach. Alles im U-Abo-Bereich oder Tageskarte. Dort starten wir Richtung Stein und über die alte Holzbrücke nach Stein Säckingen. Im Restaurant «Viertele» werden wir zum Mittagessen erwartet. Euro nicht vergessen. Nach dem Essen geht es zurück zum Bahnhof Stein ca. 30 Minuten und alle 30 Minuten ein Zug zurück nach Basel. Eine leichte, auf schönen Wegen 6 km lange Wanderung. Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Trotz allem gilt gutes Schuhwerk, zur Unterstützung evtl. Stöcke, Tranksame und Regenschutz. Anmeldung auch für Nichtwanderer bis **Dienstag, 10. Oktober,** Tel. 061 721 58 90.

Wanderleitung Thiévent Margrit

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK THERWIL

Bibliothek Therwil

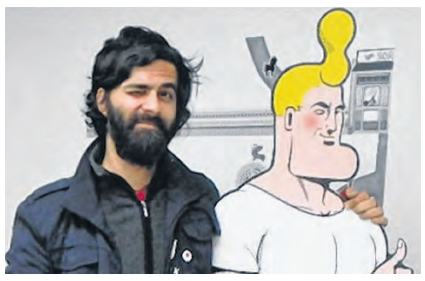
Kommende Veranstaltungen im Oktober

Joachim B. Schmidt «Kalmann und der schlafende Berg»

Eva Schram/ © Diogenes Verlag

Lesung, **Sonntag, 15. Oktober, 11.15 Uhr,** Aula Känelmatt I. Tickets: Fr. 15.–, Ticketverkauf in der Dorf Drogerie Eichenberger (Barzahlung), in der Bibliothek Therwil (während der Herbstferien können Sie sich die Tickets per E-Mail reservieren lassen) oder an der Tageskasse.

Comic Workshop mit Koostella



Wie entsteht ein Comic? Wie verwende ich Sprechblasen? Wie zeichne ich Bewegungen? Das alles und vieles mehr erfährst du vom Comiczeichner Koostella. Für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahre. **Samstag, 21. Oktober, 14–17 Uhr,** Gemeindebibliothek Therwil. Unkostenbeitrag Fr. 15.– (inkl. Pause mit Zvieri).

Geschichten für die Kleinen

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat findet bei uns in der Bibliothek Therwil die Geschichtenstunde statt.

Alle Kinder ab ca. 3 Jahren sind herzlich eingeladen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. **Mittwoch, 25. Oktober, 14.30–15 Uhr**

SpielZeit – Extra: Werde Jurymitglied beim «TOMMI-Kindersoftwarepreis»

Gehst du in die 5. oder 6. Klasse und kennst dich super mit Spiele-Apps aus? Dann werde Jurymitglied und teste diverse Apps. Anmeldung empfohlen. **Samstag, 28. Oktober, 9–12 Uhr,** Gemeindebibliothek Therwil.

JUNGWACHT UND BLAURING THERWIL

Morgestraich, vorwärts, Marsch!

Letzten Samstag sind wir für vier Tage mit 56 jungen, abenteuerlustigen Jungwächtern und Blauringmädchen mit dem Zug von Therwil nach Adelboden (BE) ins Herbstweekend gestartet. Hans-Peter benötigte unsere Hilfe, um die Fasnachtsstimmung wieder aufleben zu lassen und seinen Enkel zu überzeugen, an der Fasnacht mitzumachen. Dafür haben sich die Kinder Fasnachtmaterial besorgt und Larven gebastelt. Neben dem Morgestraich war der Umzug am Montagnachmittag für alle ein grosses Highlight.

Das Leitungsteam von Jungwacht und Blauring Therwil

REKLAME

Aktion
Aus Liebe zum Dorf und zum Portemonnaie.
Montag, 2.10. bis Samstag, 7.10.23

Zugunsten von Stiftung THEODORA 30 Jahre
Mit Volg-Märkli Kinderlachen schenken vom 4. September bis 8. Oktober 2023

CHIRAT ESSIGGEMÜSE div. Sorten, z.B. Gurken, 430 g -25% 3.70 statt 4.95

DAR-VIDA div. Sorten, z.B. Paprika Snack, 2 x 125 g -20% 5.65 statt 7.10

CAMILLE BLOCH SCHOKOLADE div. Sorten, z.B. Ragusa classique, 2 x 100 g -20% 4.70 statt 5.90

STARBUCKS div. Sorten, z.B. Lungo Colombia, 10 Kapseln -20% 4.20 statt 5.30

VOLG BIER NATURTRÜB Dose, 6 x 50 cl -25% 4.95 statt 6.60

FENDANT AOC VALAIS Blanc d'Amour, Schweiz, 75 cl, 2022 (Jahrgangsänderung vorbehalten) -20% 10.20 statt 12.80

KATZEN- UND HUNDESNACKS div. Sorten, z.B. Dreamies Huhn, 180 g -30% 6.50 statt 9.30

HERO RÖSTI div. Sorten, z.B. Original, 3 x 500 g -20% 9.45 statt 11.85

WHISKAS div. Sorten, z.B. 1+ Geflügel Auswahl in Sauce, 24 x 85 g -35% 17.90 statt 27.90

SUN div. Sorten, z.B. Tabs Classic, 2 x 55 WG -40% 18.90 statt 31.80

Ab Mittwoch FRISCHE-AKTION

EMMI RACLETTE NATURE in Scheiben, 400 g -25% 7.50 statt 10.10

AGRI NATURA KARTOFFELN div. Sorten, z.B. festkochend, Schweiz, Tragetasche, 2 kg -24% 2.95 statt 3.90

ÄPFEL KL. I IP-SUISSE div. Sorten, z.B. Gala Kl. I, Schweiz, per kg -25% 2.95 statt 3.95

EMMI JOGURT PUR div. Sorten, z.B. Erdbeer, 150 g -20% -.95 statt 1.20

AGRI NATURA BRATSPECK 160 g -30% 3.45 statt 4.95

LEISI QUICK KUCHENTEIG div. Sorten, z.B. rund, 230 g -25% 2.60 statt 3.50

FINDUS CRACK-STICKS 10 Stück -20% 6.35 statt 7.95

Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Folgende Wochenhits sind in kleineren Volg-Läden evtl. nicht erhältlich:

WERNLI BISCUITS div. Sorten, z.B. Butterherzli, 3 x 100 g 9.95 statt 12.60
SABO ÖL div. Sorten, z.B. Banfrit, 1 l 6.35 statt 7.50
INCAROM ORIGINAL 2 x 275 g 12.65 statt 14.90
RIVELLA div. Sorten, z.B. rot, 0,5 l 1.45 statt 1.75
HERO DELICIA KONFITÜREN div. Sorten, z.B. Himbeeren, 320 g 4.80 statt 5.70
PEDIGREE div. Sorten, z.B. Kaninchen, Schale, 300 g 1.95 statt 2.50
CHIRAT KRESSI div. Sorten, z.B. Kräuter, 2 x 1 l 6.25 statt 7.40
HEAD & SHOULDERS CLASSIC CLEAN 2 x 300 ml 9.90 statt 12.40

Alle Standorte und Öffnungszeiten finden Sie unter volg.ch. Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.

Volg frisch und fründlich

REGIONALE VEREINE

Ärzteverein Leimental
Kontakt: Dr. med. Paul Ruff, Lindenrain 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 402 05 05

Chor-Gemeinschaft der reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen
Kontakt: Präsidentin Renate Egger, *Dirigent:* Andreas Schmidt, www.cg-ote.ch
Proben: Mo 19.45–21.30 Uhr im Güggel, Therwil

Elternbildung Leimental
Die Elternbildung unterstützt und begleitet Familien und familienähnliche Lebensgemeinschaften von Müttern, Vätern und anderen Erwachsenen, welche eine erzieherische Aufgabe wahrnehmen.
Wir bieten: Eltern-Kindgruppen, Vorträge, Workshops, Führungen, Kreativ- und Bastelkurse.
Kontakt: Corinne Steiner, Tel. 077 479 64 61, E-Mail: sekretariat@ebil.ch, www.ebil.ch

Freie Evangelische Gemeinde Leimental
Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil (Fiat-Garage-«Itamcar», gegenüber Coop Megastore, zwischen Oberwil und Therwil). Aktuelles Programm siehe BiBo-Kirchenzettel oder www.feg-leimental.ch.
Pfarrer: Raffael Käser, Bahnweg 16, 4107 Ettingen, Tel. 076 723 66 62, E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch.

Hauseigentümerverein (HEV) Binningen-Bottmingen-Oberwil
Geschäftsstelle: c/o Trifortis GmbH Immobilientreuhand, Mühlegasse 6, 4104 Oberwil. Mo–Fr, 8.30–12 Uhr, Tel. 061 421 46 47, E-Mail: info@hev-bbo.ch, Homepage: www.hev-bbo.ch. *Rechtsberatung:* Dr. Sven Oppliger, Advokat, LEXPARTNERS., Kirchplatz 16 / Postfach 916, 4132 Muttenz, Tel. 061 467 90 00, E-Mail: beratung@hev-bbo.ch

Joggen mit Spass in Therwil und Allschwil
Do, Therwil, 99-Turnhalle, Treffpunkt 19.00 Uhr;
Di, Allschwil, Eisweiher, 18.45 Uhr
Auskunft: www.laufbewegung-bl.ch oder E-Mail an info@laufbewegung-bl.ch

Naturfreunde Sektion Baselbiet
Gemeinsam die Natur erleben mit wandern, Ski fahren, Velo fahren. Tages-, Wochenend- und Ferienangebote. www.naturfreunde-nw.ch

Pro Birsigthalbahn
Setzt sich für den Erhalt der alten BTB-Wagen ein. Landskronstrasse 5, 4118 Rodersdorf
Präsident: Paul Gschwind, *Vize-Präsident:* Hans Tschopp, info@probirsigthalbahn.ch www.probirsigthalbahn.ch

Studienchor Leimental
Proben Do, 19.45–21.45 Uhr in der Aula des Schulhauses Känelmatt Therwil. *Dirigent:* Sebastian Goll. *Präsidentin:* Sabina Greuter-Spinnler, 061 721 03 36

Schwimmclub Bottmingen–Oberwil
Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene und Trainings für WettkampfschwimmerInnen.
Postfach 442, 4103 Bottmingen, Tel. 079 337 95 07, E-Mail: club@sbo-online.ch, www.sbo-online.ch

Verein Freizeitwerkstatt Holz, Binningen
Ort: Mühlemattschulhaus, Lindenstrasse 19, Binningen, im UG (hint. Eingang von Seite Birsig), geöffnet jeweils Donnerstag, 19–22 Uhr, während der Schulferien (BL) geschlossen. Unser Werkstattleiter unterstützt dich gerne bei deinen Projekten und übernimmt die Nutzung von schweren Maschinen wie Kreissäge oder Hobelmaschine wenn nötig. Weitere Infos sowie Vereinskalender auf www.freizeitwerkstattholz.ch, *Kontakt:* hello@freizeitwerkstattholz.ch

Verein Kreatives Wirken Binningen
Angebote von Erwachsenenbildungskursen wie Kleider nähen und ändern, Ledernähen, Töpfern, Malen/Zeichnen, Stricken, Aikido, Gymnastik usw.
Geschäftsstelle: Tel. 077 449 16 94, E-Mail: info@vkw-binningen.ch, vkw-binningen.ch

VerkehrsVerein Leimental
Verein zur Erhaltung und Förderung der dörflichen Kultur von Basel bis Burg. Bietet den Mitglieder Anlässe, Exkursionen und Besichtigungen.
Präsident: Mike Keller, Binningen,
Vizepräsident: Peter Billeter, Hofstetten.
Infos: www.leimental.ch, *Kontakt:* info@leimental.ch

BINNINGEN

Kunstverein Binningen
Der Kultur begegnen in Binningen und in der Region, monatliche Veranstaltungen.
Präsident: Philippe Meerwein, Tel. 061 423 14 60, E-Mail: kontakt@kunstvereinbinningen.ch, www.kunstvereinbinningen.ch

LAR Binningen Leichtathletik Riege
Wir bieten Trainings an, ab dem Kindergartenalter. Weitere Infos erhalten sie von Charlotte Marti, Tel. 079 585 12 03, oder über unsere Homepage www.lar-binningen.ch

Margarethen-Kantorei Binningen-Bottmingen
Präsident: Beat Siegrist, Astershagstrasse 11, 4103 Bottmingen, Tel. 061 421 65 06, E-Mail: info@margarethen-kantorei.ch.
Proben: Di, 19.45–21.45 Uhr, Saal der reformierten Kirche Bottmingen, www.margarethen-kantorei.ch

Orchester Binningen
Proben: Mittwoch, 19.30–21.30 Uhr in der Aula Schulhaus Mühlematt in Binningen (keine Proben in den Schulferien)
Präsidentin: Daniela Braun, Dirigentin: Sarah Kunigk
Kontakt: 079 330 93 89, www.orchester-binningen.ch

Seniorenverein Binningen
Jeden Mittwoch, 13.30–17 Uhr, Spiel- und Jassnachmittag, im Kronenmattsaal sowie diverse Anlässe und Ausflüge. *Auskunft:* P. Eichenberger, Präsident, Tel. 079 333 69 49, www.seniorenverein-binningen.ch

Tischtennis-Club
TK-Präsident: P. Roth, Tel. 079 704 92 17.
Training: Do, 19–22 Uhr (Akt.). Fr, 18–20 Uhr (Jug.), 20–22 Uhr (Akt.). Neusatz-Turnhalle www.ttcbinningen.ch

Bitte melden Sie uns Änderungen an:

Birsigtal-Bote
Greifengasse 11, 4058 Basel, Tel. 061 264 64 34, E-Mail: redaktion@bibo.ch

BOTTMINGEN

BOZ Familien- und Begegnungszentrum
Therwilerstrasse 14, Bottmingen. *Mami's Treff:* Fr, 9.30–11 Uhr. *Büroöffnungszeiten:* Di, 9–11 Uhr. Während der Schulferien und an Feiertagen ist das BOZ geschlossen. Tel. 061 421 23 71, E-Mail: info@bottmingerzentrum.ch, www.bottmingerzentrum.ch

Burggartenkeller-Verein
Information über Programm und Mitgliedschaft: Peter R. Marbet, Präsident, Batteriestrasse 10, 4103 Bottmingen, Tel. 061 423 04 05 www.burggartenkeller.ch
Zuständig für die Vermietung: Mirjam Oetiker, E-Mail: vermietung@burggartenkeller.ch, Tel. 078 667 59 19

Damenriege
Turnstunden: Mi, 20.15–21.45 Uhr, Turnhalle Burggarten. *Präsidentin:* Nicole Schweighauser, Probsteiholzweg 2, 4103 Bottmingen, Tel. 061 402 14 87, E-Mail: nicole@schweighauser.ch

Mädchenriege
Turnen am Mittwochabend für Mädchen von 7 bis 16 Jahren in der Burggarten-Turnhalle.
Kontakt: Hannah Berns und Bianca Stampfli, E-Mail: maedchenriegebottmingen@gmail.com, Tel. 079 422 73 92 / 076 520 38 17

Märtgruppe Bottmige
Organisation des Bottminger Wochenmarktes. Di, 8.30–11.30 Uhr, Therwilerstrasse 16.
Kontakt: Jacqueline Ankli, Tel. 061 401 13 61, Annegret Wiesner, Tel. 061 421 54 52 / 079 295 70 52

Musikverein
Präsidentinnen: Ariane Fischer, Lettenhofstrasse 12, 4104 Oberwil, Tel. 078 899 72 24, E-Mail: ariane.fischer@vtxnet.ch
Ursula Gardelli, Rämelstrasse 11, 4103 Bottmingen, Tel. 079 413 35 24, E-Mail: u.gardelli@intergga.ch
Bläserschule: Ellen Fahrner, Tel. +49 160 409 67 88, E-Mail: ellen.fahrner@icloud.com

Samariter-Verein
Präsidentin: Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 06 94, E-Mail: praesident@samariter-oberwil.ch. *Kurswesen:* Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 06 94, E-Mail: kurse@samariter-oberwil.ch.
Postendienst: Ruth Hoffmann, Lindenrain 33, 4102 Binningen, Tel. 079 285 16 35, E-Mail: postendienst@samariter-oberwil.ch

Senioren für Senioren
Auftragsvermittlung für Senioren. Sprechstunde in der Gemeindestube jeden Mi, 9–11 Uhr.
Tel. während der Öffnungszeit: 061 421 65 00, im Notfall Tel. 061 421 78 67 (Frau Ch. Strasser)

Ski-Club Badus
Kontakt: Martin Zoller, Hohlegasse 49, 4104 Oberwil, Tel. 061 421 38 05. *Skiturnen:* Do; *Wintersemester:* 19–20 Uhr Softtraining, 20–21 Uhr Unihockey; *Sommersemester:* 19–20 Uhr Jogging oder Hockey. *Auskunft:* Jürg Feubli, Tel. 061 402 18 15

Spitex Bottmingen Oberwil
Präsident: Martin Boltshauser, Blumenweg 13, 4104 Oberwil, Tel. 061 403 18 35.
Geschäftsleiterin: Kathrin Ruesch, Spitex Zentrum, Mühlegasse 1, 4104 Oberwil, Tel. 061 403 85 16

Turnverein Bottmingen, www.tvbottmingen.ch
Leichtathletik, Geräteturnen, Fitness usw. Turnstunden Di und Fr, 20–22 Uhr, Turnhalle Burggarten.
Präsident: Martin Wiesner, Therwilerstrasse 5a, 4103 Bottmingen, Tel. 079 402 44 47, E-Mail: praesident@tvbottmingen.ch
Oberturner: Tobias Hollinger, Tel. 079 197 87 63, E-Mail: oberturner@tvbottmingen.ch

Verein Tagesfamilien
Kontaktstelle: Therwilerstrasse 14, 4103 Bottmingen, Tel. 061 421 23 71.
Öffnungszeiten: Mo, 9–10 Uhr, Do, 10–11 Uhr

OBERWIL

Altersverein Oberwil und Umgebung
Wer wir sind und was wir tun, ersehen Sie von Zeit zu Zeit auf der Seite Oberwil. Sie sind freundlich eingeladen. *Kontakt:* Ruth Christen, (Präsidentin), Tel. 061 401 49 10

AWO Aktion Wohnliches Oberwil
Unser Aktionsfeld: Sachpolitik (Natur und Umwelt, Jugend, Bauzone, Verkehr) für eine wohnliche und lebenswerte Zukunft unserer Gemeinde.
Adresse: AWO Aktion Wohnliches Oberwil, 4104 Oberwil, E-Mail: info@awo4104.ch, Homepage: www.awo4104oberwil.ch

Badminton-Club
Präsident: Christian Kalberer, Bruderholzstrasse 69, 4104 Oberwil, Tel. P 061 401 22 51, N 079 352 09 11, E-Mail: ckalberer@bluewin.ch; *Erwachsenentraining:* Mo und Do, 20–22 Uhr (Gymnasium Oberwil), *JuniorInnentraining:* Di, 18–20 Uhr (Hüslimatt-Turnhalle). JuniorInnen ab 12 Jahren sind zu einem Probetraining immer willkommen

Damenriege Oberwil
Präsidentin: Ulla Kammermann, Tel. 061 401 28 09; Leiterin: Susanne Degen, Tel. 061 401 22 88.
Gymnastik/Spiele: Mi, 20.15–21.45 Uhr, Hüslimatt-Turnhalle. *Aerobic:* Mi, 20.15–21.15 Uhr, Hüslimatt-Turnhalle. *Gesundheitsturnen:* Mi, 16.45–17.45 Uhr, Wehrlin-Turnhalle.
Für Interessierte aller Altersstufen, jederzeit

Fussball-Club Oberwil
Präsident: Christian Kern, Auf der Wacht 8a, 4104 Oberwil, 079 424 27 32, christian@fcoberwil.ch
Finanzen: Daniel Jeker, c/o NOFIBA Audit AG, Beim goldenen Löwen 11, 4124 Riehen, 079 322 47 18, daniel@fcoberwil.ch; *Junioren-Obmann:* Michel Trefzer, Aegertenstrasse 32, 4118 Rodersdorf, 079 511 61 08, michel@fcoberwil.ch; *KiFu:* Robin Kern, Auf der Wacht 8a, 4104 Oberwil, robin@fcoberwil.ch, 078 795 52 57
Anmeldungen: www.fcoberwil.ch/verein/

Gewerbe-Verein Oberwil / Biel-Benken
Präsident: Christian Kern, Auf der Wacht 8a, 4104 Oberwil, +41 79 424 27 32, ckern@kernconsulting.ch;
Vizepräsident: Olivier Nussbaumer, St. Jakobsweg 5, 4105 Biel-Benken, +41 79 644 64 64, olivier.nussbaumer@bluewin.ch
Kassier: Andreas Bruggmann, Baumgartenweg 2, 4105 Biel-Benken, +41 79 582 56 70, c-a.bruggmann@bluewin.ch
Aktuar/Homepage: Thomas Gschwend, Auf der Wacht 10a, 4104 Oberwil, +41 76 419 06 19, thomas.gschwend@digikomm.ch; *Veranstaltungen:* Olivier Nussbaumer, St. Jakobsweg 5, 4105 Biel-Benken, +41 79 644 64 64, olivier.nussbaumer@bluewin.ch; *Mitgliederwesen:* Lucas Wyss, Louisrebenweg 3, 4104 Oberwil, +41 76 403 78 78, lucas.wyss@sowacom.ch

Handballclub Oberwil
Schnuppern im Training ist jederzeit möglich. Bei Fragen und zur Anmeldung zum Schnuppertraining bitte den Junioren-Chef Nicolas Fürer kontaktieren. Weitere Informationen auf der Homepage hcoberwil.ch.
Kontakt: Nicolas Fürer, Tel. 079 588 80 30, E-Mail: nicolas.fuerer@hsg-leimental.ch

Jodlerklub
Hast du Freude am Singen, Jodeln und an guter Kameradschaft? Ja – dann komm zu uns! *Präsident:* Arnold Thürkauf, *Korrespondenzadresse:* Postfach 416, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 22 83/079 439 63 58.
Proben: Do, 20–22 Uhr, *Probelokal:* Bottmingerstr. 75, Oberwil

Kinderkleiderbörse Rösslirytti
Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil. Tel. 061 403 01 40. Mo und Do, 14–16.30 Uhr; Sa, 9.30–12 Uhr

Kynologischer Verein Oberwil und Umgebung
Roland Wirth, Präsident, Hohlweg 23, 4104 Oberwil, Tel. 079 353 06 70, E-Mail: info@kvoberwil.ch www.kvoberwil.ch

Ludothek Oberwil
Bahnhofstrasse 6, Oberwil, Tel. 061 403 02 30 (Combox). *Öffnungszeiten:* Mo, 14.30–16.30 Uhr, Do, 14.30–16.30 Uhr, Sa, 10–12 Uhr.
Kontakt: Yasmin Weber, Tel. 061 401 10 81

Männerchor Sängerbund
Kontakt: Hans Ulrich Schötzau, Winkelweg 8, 4105 Biel-Benken, Tel. 061 421 05 73; *Proben:* Di, 19.30–21 Uhr; *Probelokal:* Bottmingerstrasse 75

Männerriege
Kontakt: Christian Bratschi, Im Goldbrunnen 31, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 04 26. Fitness, Gymnastik, Ballspiele u. a. Indiaca als Mannschaftssport. Männer jeglichen Alters willkommen.
Turnstunde: Mo, 20 Uhr, Turnhalle Hüslimatt

Musikverein
Kontakt: George Gentsch (Präsident), Hafenrainstr. 26, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 48 34. *Probetag:* Montag, 19.45–21.30 Uhr; *Probelokal:* Bottmingerstrasse 75

MuKi-Turnen Oberwil
Kurse an diversen Vormittagen für Kinder ab 2½ Jahren mit Begleitperson. Alle Infos und Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage www.muki-oberwil.ch

Naturspielgruppe Tipi im Zaubergärtli
Kathinka Eschbach-Neff, Tel. 061 401 32 06
E-Mail: kathinka.eschbach@bluewin.ch
Barbara Mensch Colucci, Tel. 061 401 59 41
E-Mail: drissel@bluewin.ch

NVO Natur- und Vogelschutz-Verein
c/o Roland Steiner, Schmiedengasse 29, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 09 57.

Samariter-Verein
Präsidentin: Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 06 94, E-Mail: praesident@samariter-oberwil.ch. *Kurswesen:* Tanja Oser, Am Chatzebach 5, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 06 94, E-Mail: kurse@samariter-oberwil.ch.
Postendienst: Ruth Hoffmann, Lindenrain 33, 4102 Binningen, Tel. 079 285 16 35, E-Mail: postendienst@samariter-oberwil.ch

Schützengesellschaft (300 m)
Kontakt: Paul Breitenmoser, Vorderbergstrasse 17, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 25 78. *Training April–September:* Mi, 18–20 Uhr / Stand Schnäggenberg

Schwingklub Oberwil
Kontakt: Christian Zimmerli, Langegasse 107, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 52 04/079 757 66 10.
Training: jeweils Do, ab 18.30 Uhr in der Wehrlin-turnhalle. E-Mail: info@schwingklub-oberwil.ch, www.schwingklub-oberwil.ch

SLRG Oberwil
Schweiz. Lebensrettungs-Gesellschaft, Postfach, Oberwil. *Präsidentin:* Uta Nicolai, Tel. 061 382 95 09, info@slrgoberwil.ch
Training: Mo, Junioren 17.30–19 Uhr; Aktive 19–20.30 Uhr, Hallenbad

Spielwerkstatt Schnäggehüsli
Spielgruppe auf Basis der Montessori-Pädagogik Rebgartenweg 45,Oberwil, Tel. 076 722 21 99, www.swso.ch

Spitex Bottmingen Oberwil
Präsident: Martin Boltshauser, Blumenweg 13, 4104 Oberwil, Tel. 061 403 18 35.
Geschäftsleiterin: Kathrin Ruesch, Spitex Zentrum, Mühlegasse 1, 4104 Oberwil, Tel. 061 403 85 16

Tischtennis-Club
Präsident: Andreas Heiniger, Mattenweg 36, 4143 Dornach, 079 490 49 55, andi.heiniger@ttcoberwil.ch.
Training: Mi und Fr, *Jugend:* 18–19.30 Uhr; *Aktive:* 19.30–22 Uhr, Wehrlinhalle. www.ttcoberwil.ch

Turnverein Oberwil
Kontakt: Christian Kühni, Langegasse 41 B, 4104 Oberwil Tel. 061 401 43 28. *Training Aktive:* Di / Fr, 20–22 Uhr. *Sektion Unihockey:* Ronny Oswald, Tel. 061 721 05 48, www.tvoberwil.ch

THERWIL

Agrico Genossenschaft für biologischen Landbau
Der Birsmattehof in Therwil bietet wöchentlich frisches Bio-Gemüse und -Eier vom eigenen Hof. Erhältlich im Abo in einer von rund 140 Depotstellen in und um Basel, auf den Wochenmärkten in Therwil, Arlesheim, Liestal, Muttenz, Basel Allschwilerplatz, Basel Matthäus, Basel Breite, Allschwil am Lindeplatz und täglich direkt ab Hof: Mo–Fr, 14.30–17.30 Uhr, Sa, 9–13 Uhr. Tel. 061 721 77 09 agrico@birsmattehof.ch / birsmattehof.ch

Familienzentrum Piazza Therwil
Kirchrain 2, Therwil, Tel. 061 721 06 23. Ein Begegnungsort für Familien und Kinder von 0 bis 10 Jahren. Offener Treffpunkt mit Caféteria und Spielraum, Kursangebot für Kinder und Erwachsene. Öffnungszeiten: Mo 14.30–17 Uhr, Mi 9–11.30 Uhr, Do 14.30–17 Uhr. E-Mail: info@famiilenzentrum-therwil.ch, www.familienzentrum-therwil.ch

Feldschützengesellschaft Therwil
Präsident: Fabian Osterwalder, Mischelistrasse 23, 4153 Reinach, Tel. 061 711 23 42, E-Mail: fsg-therwil@intergga.ch

Flyers Baseball- und Softball-Team
Kontakt: Melanie Wanner, Tel. 076 338 06 51, E-Mail: melanie.wanner@therwil-flyers.ch
Training: für Herren, Damen (Softball), Junioren und Juniorinnen (ab 6 Jahre). www.therwil-flyers.ch

Frauenchor
Kontakt: Natalie Bubendorf, Grossmatthof, 4106 Therwil, E-Mail: nataliebubendorf@gmx.ch, Tel. 079 221 27 20. *Proben:* Mo, 19.30–21.15 Uhr, in der Aula vom Känelmatt 1

Fussball-Club
Postfach 208, 4106 Therwil
FC Präsident: Manuel Heitz, Tel. 078 715 09 03
E-Mail: manuel@heitz.net, www.fctherwil.ch
FFC Präsidentin: Andrea Imhof, Tel. 079 415 12 17
E-Mail: andrea.imhof@ffctherwil.ch, www.ffctherwil.ch

Gewerbe Therwil
Kontakt: René Dietrich (Präsident), Tel. 061 726 64 22, E-Mail: rene.dietrich@heinis.ch, www.gewerbetherwil.ch
Postadresse: Lutz Müller-Baumgartner (Kassier), Vorderbergweg 1, 4106 Therwil.

Handballclub Therwil
Präsident: Raphael Brunner, Spechtstrasse 38, 4106 Therwil, E-Mail: raphael.brunner@hsg-leimental.ch, Tel. 079 959 10 25. Alle Altersgruppen, Training jeweils Mo und Do, 18–22 Uhr

Hauseigentümer-Verein Therwil–Ettingen–Biel-Benken
Postfach, 4106 Therwil.
Drucksachenverkauf: Tel. 061 927 64 60, Fax 061 927 65 50, www.hev-therwil.ch

Jodler-Club
Präsident: Canali Balz, Allschwilerstrasse 65, 4055 Basel, Tel. 061 302 96 20.
Proben: Mo, 19.45 Uhr, Känelmatt 1

Kultur-Palette Therwil
Präsidentin: Valérie Obrist, Vorderbergweg 7, 4106 Therwil, E-Mail: info@kulturpalette.ch, www.kulturpalette.ch

Leichtathletikclub Therwil
Postfach 326, 4106 Therwil.
Präsident: Roman Heggendorn, Tel. 061 721 77 22, E-Mail: roman@heggendorn.ch, www.lctherwil.ch

Männerchor Therwil
Kontakt: Präsident Thomas Geissmann Starenstrasse 5, 4106 Therwil, Tel. 079 761 51 91, E-Mail: thomas.geissmann@bluemail.ch
Proben: Mi, 19.30–21 Uhr. *Probenlokal:* 1. Stockwerk Mehrzweckhalle. www.maennerchor-therwil.ch

Musikgesellschaft «Concordia»
Kontakt: Katharina Gutzwiller, Postfach 339, 4106 Therwil, Tel. 079 277 40 17;
Probe: Di, 20–22 Uhr, Aula 99er-Sporthalle

Natur- und Vogelschutz-Verein
Präsident: Konrad Knüsel, Landskronstrasse 12, 4118 Rodersdorf, Tel. 061 731 27 53, E-Mail: konrad.knuesel@sunrise.ch. *Nistkastenverkauf:* www.nvtherwil.ch

Samariterverein
Präsidentin: Sonja Meyre, Samariterverein Therwil, 4106 Therwil. kontakt@samariter-therwil.ch
Vizepräsidentin und Kurswesen: Samanta Köhli-Scherer, Natel 079 947 21 97, s.koehli@samariter-therwil.ch, www.samariter-therwil.ch

Spielgruppe Therwil
Präsidentin und Organisatorin: Colette Schenker, Tel. 061 721 43 21

Schachclub
Informationen: www.sctherwil.ch
Spielort: Treff 99, Benkenstrasse 18, Therwil
Spielabend Erwachsene: Do, 19.30–23 Uhr
Training Erwachsene: Fr, 19.15–20.15 Uhr
Training Erwachsene Anfänger: Fr, 20.15–21.15 Uhr
Jugendschachkurse: Do, 16.45–18.45 Uhr, Fr, 17–19 Uhr
Seniorentreff: Mo ab 14 Uhr, Restaurant Bahnhöfli, Therwil

SVKT
Frauenturnen: E. Spahr, Tel. 078 690 08 86
Kinderturnen: A. Furrer, Tel. 079 388 94 42
El-Ki-Turnen: N. Zimmer, Tel. 076 570 80 23
Volleyball: L. Gründel-Dittli, Tel. 061 721 52 49

Tagesfamilien
Kirchrain 2, Therwil, Tel. 061 721 58 77; *Bürozeiten:* Di, 9–10.30 Uhr, Fr, 14–15.30 Uhr, ausserhalb dieser Zeiten werden Ihre Anliegen auf dem Telefonbeantworter entgegengenommen. E-Mail: info@tagesfamilien-therwil@.ch, www.tagesfamilien-therwil.ch

THERWIL VITAL «vielseitig älter werden»
Verein für Seniorinnen und Senioren, Postfach 513, 4106 Therwil. *Auskünfte und Vermittlungen:* Tel. 079 124 27 73, E-Mail: vermittlung@therwilvital.ch, www.therwilvital.ch

TherMitte, Wohngenossenschaft Therwil
Präsidentin: Ursula Jäggi, Bahnhofstrasse 28 a, 4106 Therwil, Tel. 061 721 49 37
Vizepräsident: Peter Siegrist, Bruderholzstrasse 10, 4106 Therwil, Tel: 061 721 09 89
Verwaltung: Wohnstadt, Bau – und Verwaltungsgenossenschaft, Basel, Tel. 061 284 96 66

Tennisclub Leimental, gegründet 1953
Postfach, 4106 Therwil. *Kontakt:* Heinz Bürkler, Tel. 061 751 32 67, www.tcleimental.ch

Turnerveteranen
Obmann: Renato Riberzani, Tel. 061 721 62 74, E-Mail: renato@riberzani.ch, www.tvtherwil.ch

Turnverein Therwil
Geräteturnen: Stephan Flury, Tel. 079 576 30 98;
Frauen: Gabi Kummerer, Tel. 079 515 61 03;
Männer: Urs Ott, Tel. 061 721 58 40
www.tvtherwil.ch, E-Mail: info@tvtherwil.ch

Verein «Alt Therwil», gegründet 1974
Mitglied werden? *Informationen zur Mitgliedschaft:* Rolf Heinis, (Präsident), Tel. 061 721 38 39, www.dorfmuseum-therwil.ch

Volleyball Therwil
Kontakt: Michael Müller, Präsident, E-Mail: president@volleyballtherwil.ch www.volleyballtherwil.ch

ETTINGEN

Badminton-Club Gugger
Badminton für Junioren, Erwachsene und Senioren.
Präsident: Alex Hueber, alex.hueber@gmx.net. Trainingsmöglichkeiten und weitere Kontaktadressen unter www.bcgugger.ch

Frauengymnastik Ettingen
Für Frauen jeden Alters. Montag, 18.55–19.55 Uhr, abwechslungsreiche Fitgymnastik in gemässigtem Tempo. Mo, 20–21 Uhr, abwechslungsreiche Fitgymnastik mit einfachen Schrittkombis.
Kontakt: Renate Forlin, Tel. 076 392 14 76

Fussball-Club
Vize-Präsident: Grenal Marco, Benkenstrasse 11, 4107 Ettingen, Tel. 079 740 79 18; *Spiko-Sekretär (Kontaktadresse Spielbetrieb Aktive):* Nicolas Saladin, Therwilerstrasse 23c, 4107 Ettingen, Tel. 076 530 41 07; *Junioren-Obmann (Kontaktadresse Spielbetrieb Junioren):* Remo Ziegler, Im Hofacker 26, 4108 Witterswil, Tel. 079 457 39 87

KMU Ettingen, Verein der kleinen und mittleren Unternehmen
Postfach 124, 4107 Ettingen
info@kmu-ettingen.ch, www.kmu-ettingen.ch

Hauseigentümer-Verein Therwil–Ettingen–Biel-Benken
Postfach, 4106 Therwil. *Drucksachenverkauf:* Tel. 061 927 64 60, Fax 061 927 65 50, www.hev-therwil.ch

Juspo (Jugendsport) Turnverein Ettingen
Gymnastik, Polysport, Teamsport, Leichtathletik für Kinder und Jugendliche.
Mo, 17–18.30 Uhr: Polysport Basic ab 1. Klasse
Di, 18–19.30 Uhr: Leichtathletik ab 1. Klasse
Mi, 18.15–19.45 Uhr: Gymnastik Basic ab 3. Klasse
Do, 18–19.30 Uhr: Teamsport für Jungs ab der 5. Klasse
Fr, 18.30–20 Uhr: Polysport Advanced ab 5. Klasse
Kontakt: Steffi Schaub, stef.schaub@hotmail.com oder Tel. 079 418 47 00, www.tvettingen.ch

Kirchenchor Ettingen
Präsidentin: Annelies Zoller, Guntengarten 42, 4107 Ettingen, Tel. 061 721 71 76, E-Mail: anzomue@gmail.com. *Gesangsproben:* Donnerstag, 20–21.45 Uhr, Schulhaus Hintere Matten, Aula, Trakt 4, www.kirchenchor-ettingen.ch

Männerchor Ettingen
Gesangsprobe: Mi, 20–21.35 Uhr, Schulhaus Hintere Matten, Aula Trakt 4. *Präsident:* Emilio Stöcklin, Witterswilerstrasse 7, 4107 Ettingen, Tel. 061 721 10 25/ 079 332 03 77, www.maennerchor-ettingen.ch

Männerriege Ettingen
«Fit ohne Stress» – unter diesem Motto offerieren wir Sport, Spiel und Spass in ungezwungener Atmosphäre. Training Di, 20–21.45 Uhr (Faustball, 19–20 Uhr) in der Sporthalle Hintere Matten. *Kontakt:* Andreas Brodmann, G.-Tel. 061 721 51 91 oder www.mrettingen.ch

Musikverein Ettingen
Kontakt: Stefan Rohrbach, Schulgasse 37, 4112 Bättwil, Mobile: +41 79 242 01 20. www.mvettingen.ch
Musikprobe: Dienstag 20–22 Uhr, Schulhaus Hintere Matten, Aula Trakt 4

Naturschutzverein Ettingen
Franziska Hindermann Maillard (Präsidentin), E-Mail: f.hindermann@bluewin.ch, Tel. 061 721 32 68 oder Peter Brodmann-Gross (Aktuar), Tel. 061 721 36 38, www.nsve.ch

Tagesfamilien Ettingen
www.tagesfamilien-ettingen.ch
leitung@tagesfamilien-ettingen.ch

Turnerinnen- und Frauenriege STV
Aerobic, Gymnastik, Fatburner, Toning, Stretching, Tanz, Konditions- und Krafttrainig für Frauen. Do, 20 Uhr. Infos bei Katrin Kolb, Tel. 061 726 80 89

Turnverein Ettingen
Vereinsturnen / Teamsport / Gymnastik / Aerobic / Volleyball. Di, 18.45–20.15 Uhr: Gymnastik. Di, 20.15–21.45 Uhr: Vereinsturnen. Di, 20.15–21.15 Uhr: Aerobic. Do, 19.30–21 Uhr: Teamsport. Do, 19.30–21 Uhr: 30+ Turnen. Fr, 20–21.45 Uhr: Volleyball.
Kontakt: Steffi Schaub, stef.schaub@hotmail.com oder Tel. 079 418 47 00, www.tvettingen.ch

BIBLIOTHEKEN

Bibliothek Bottmingen
Schlossgasse 10, 4103 Bottmingen, Tel. 061 421 83 66. *Öffnungszeiten:* Mo, 16–19 Uhr; Di, 9–11 und 16–19 Uhr; Mi, 15–19 Uhr; Do geschlossen; Fr, 16–19 Uhr; Sa, 10–12 Uhr. E-Mail: bibliothek-bottmingen@intergga.ch, www.bibliothek-bottmingen.ch

Gemeinde- und Schulbibliothek Binningen
Eine Filiale der GGG Stadtbibliothek Basel Hauptstrasse 71. *Öffnungszeiten:* Mo geschlossen; Di, Do und Fr, 13.30–18.30 Uhr; Mi, 13.30–20 Uhr; Sa, 10–14 Uhr. Während der Sommerferien: Mi und Fr, 13.30–18.30 Uhr, www.bibliothek-binningen.ch

Gemeindebibliothek Oberwil
Bahnhofstrasse 6, Tel. 061 403 05 87.
Öffnungszeiten: Mo, Mi und Do 14.30–18.30 Uhr, Di und Fr 9.30–11.30 Uhr, Sa 9.30–12.30 Uhr.
Kontakt: E-Mail: info@bibliothek-oberwil.ch, www.bibliothek-oberwil.ch

Gemeinde- und Schulbibliothek Ettingen
Schulhaus Hintere Matten, Tel. 061 726 87 79.
Öffnungszeiten: Mo, 14.30–18 Uhr; Di, 9–11 Uhr; Mi, 9–11 Uhr und 15.30–19 Uhr; Do, 9–11 und 14.30–18 Uhr; Sa, 9.30–12 Uhr. E-Mail: info@bibliothek-ettingen.ch, www.bibliothek-ettingen.ch

Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil
Kirchrain 2; 4106 Therwil; Tel. 061 721 62 43.
Öffnungszeiten: Mo, 15–18.30 Uhr; Di, 9–11.30 Uhr; Mi, 15–18.30 Uhr; Do geschlossen, Fr, 15–18.30 Uhr, Sa, 9.30–12.30 Uhr. E-Mail: info@bibliothek-therwil.ch, www.bibliothek-therwil.ch

Ist Ihr Verein nicht dabei?

Das ist die einzigartige Plattform für Ihren Verein im Leimental. Werben Sie neue Mitglieder an.

VEREINE IM LEIMENTAL

Diese Seite erscheint sporadisch, mindestens einmal pro Monat. Ein Zeileninserat kostet im Jahr ca. **Fr. 96.65** inkl. MwSt. Den Inhalt bestimmen Sie. Wir beraten Sie gerne.

Birsigtal-Bote, Greifengasse 11, 4058 Basel, Tel. 061 264 64 34, E-Mail: redaktion@bibo.ch

GEMEINDEVERWALTUNG

Kirchgasse 13
Telefon 061 726 89 89
www.ettingen.ch

Öffnungszeiten:
Mo 8.30–11.30 / 14–18.30 Uhr
Di, Do 8.30–11.30 Uhr
Mi, Fr 8.30–11.30 / 14–16 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENTIN

Sibylle Muntwiler-Stöcklin
Telefon 079 515 01 04
E-Mail: sibylle.muntwiler@ettingen.ch
Sprechstunde nach Vereinbarung

GEMEINDEVERWALTER

Jean-Claude Baumann
Telefon 061 726 89 80
In dringenden Fällen ausserhalb der Bürozeiten: Telefon 079 692 10 89

WERKHOF

Landskronweg 28
Telefon 061 721 50 73

GEMEINDEPOLIZEI

Jörg Linder
Telefon 061 726 89 74 / 079 796 29 34
Termine nach vorgängiger telefonischer Vereinbarung.
Bei Abwesenheit in dringenden Fällen: Polizei Basel-Landschaft, Telefon 117

BESTATTUNGSWESEN

Einwohnerdienste
Telefon: 061 726 89 89
E-Mail: einwohnerkontrolle@ettingen.ch
Wir bitten um eine telefonische Terminvereinbarung.

WASSERVERSORGUNG / BRUNNMEISTER

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

FÖRSTER

Christoph Sütterlin
Telefon 061 731 11 16 / 079 426 11 23

BÜRGERGEMEINDE

Geschäftsstelle: Im Nebengraben 21
Telefon 061 723 19 90
Claudia Thüring-Schaub

AHV-ZWEIGSTELLE

Soziale Dienste
Telefon 061 726 89 66

INFORMATIONS- UND BERATUNGSSTELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE UND ALTER

Tel. 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch oder unter www.ettingen.ch.

GEMEINDEINFORMATIONEN

STELLENAUSSCHREIBUNG

GEMEINDE ETTINGEN

Ettingen ist eine attraktive Gemeinde im Herzen des Leimentals mit über 5700 Einwohner*innen. Die Mitarbeitenden der Sozialen Dienste erbringen eine Vielzahl an Dienstleistungen im Bereich der sozialen Sicherheit. Ein Schwerpunkt bildet die Ausrichtung der Sozialhilfe nach den geltenden kantonalen Rechtsgrundlagen. Zur Verstärkung des Teams der Sozialen Dienste suchen wir **per 1. November 2023 oder nach Vereinbarung** eine erfahrene, fachlich versierte, zuverlässige und aufgestellte Persönlichkeit als

Sachbearbeiter*in Soziale Dienste (50 %)

Ihre Hauptaufgaben:
- Allgemeine administrative Arbeiten im Sozialdienst inkl. den Fachbereichen Alter und Mietzinsbeiträge
- Vornehmen von Abklärungen, Koordinationsaufgaben und Prüfung von subsidiären Leistungen sowie Erstellen von Statistiken und Quartalsabrechnungen
- Vor- und Nachbereitung von Geschäften für die Sozialhilfebehörde sowie die Umsetzung und den Vollzug von Beschlüssen der Sozialhilfebehörde oder des Gemeinderates
- Bewirtschaftung der AHV-Gemeindezweigstelle

Ihr Profil:
- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung EFZ und nach Möglichkeit eine Weiterbildung im Bereich der Sozialversicherungen
- Idealerweise Berufserfahrung in den genannten Hauptaufgaben sowie gute EDV- und Anwenderkenntnisse mit dem Fallführungssystem KLIBnet
- Organisatorische Fähigkeiten, verbunden mit einer selbstständigen, teamorientierten und exakten Arbeitsweise
- Durchsetzungsstark, flexibel und belastbar, ergänzt mit einer vernetzten Denkweise

Wir wünschen uns eine natürliche Persönlichkeit, mit einer unvoreingenommenen Haltung gegenüber Menschen in schwierigen Lebenssituationen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Für Auskünfte steht Ihnen die Abteilungsleitung Soziale Dienste, Frau Miriam Burgermeister, Telefon 061 726 89 66, gerne zur Verfügung. Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte per E-Mail an **bewerbung@ettingen.ch.**

WAHLEN

Nationalrats- und Ständeratswahlen vom 22. Oktober 2023 – Versand der Wahlunterlagen

Die Wahlunterlagen für den oben erwähnten Wahltermin wurden im Verlauf der letzten Woche allen stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohnern per Post zugestellt.

Die Post benötigt sechs Tage für die Zustellung, weshalb es vorkommen kann, dass an derselben Adresse wohnhafte Stimmberechtigte ihre Unterlagen nicht zeitgleich erhalten.

Sollten Sie jedoch Ihre Wahlunterlagen bis am Samstag, 30. September 2023 nicht erhalten haben, bitten wir Sie, mit den Einwohnerdiensten der Gemeindeverwaltung Kontakt aufzunehmen. Nicht erhaltene Wahlunterlagen können **bis spätestens Dienstag, 17. Oktober 2023, 11.30 Uhr,** am Schalter der Einwohnerdienste bezogen werden.

Gemeindeverwaltung, Einwohnerdienste

ABTEILUNG FINANZEN

Fälligkeit der Gemeindesteuern 2023

Die Gemeindesteuern 2023 werden am 31. Oktober 2023 zur Zahlung fällig. Die Vorauszahlungen werden bis zur Fälligkeit mit 0,2 % verzinst und dieser Vergütungszins ist steuer- sowie verrechnungssteuerfrei. Wir empfehlen Ihnen deshalb, sich am errechneten Betrag der provisorischen Veranlagung «Steuerrechnung 2023» zu orientieren und diesen zu bezahlen. Sie vermeiden durch die fristgerechte Zahlung auch allfällige Verzugszinsen von 5 % p.a.

Gemeindeverwaltung, Abteilung Finanzen

VERANSTALTUNGSKALENDER

Noch bis 15. Oktober

Ausstellung Karola Stettler
KulturWerk, Hauptstrasse 40
KulturWerk

7. und 8. Oktober

30. EuroBirdwatch 2023
9–16 Uhr, am östlichen Dorfrand «Im Hagedorn» beim Punkt 356
Naturschutzverein

8. Oktober

Gottesdienst
10–11 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

Byzantinische Liturgie mit Romanos-Chor
10–11.30 Uhr, Katholische Kirche
Röm.-kath. Kirchgemeinde

15. Oktober

Gottesdienst
10.30–11.30 Uhr, Ref. Kirche, Oberwil
Reformierte Kirchgemeinde

18. Oktober

Rägebogeträff für Väter/Mütter mit Kindern bis Kindergartenalter
9–11 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

Kindernachmittag im Wald
14–17 Uhr, Rekizet – Ettinger Wald
Reformierte Kirchgemeinde

19. Oktober

Ajoie
7–19 Uhr, Vendlincourt
Wandergruppe Gugger

21. Oktober

Gugger Herbstmärt
10–17 Uhr, Gemeindeverwaltung (Parkplatz)
OK Guggermärt

22. Oktober

Gottesdienst
10–11 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

Ökum. Taize-Abendgebet
19–19.45 Uhr, Ref. Kirche, Therwil
Reformierte Kirchgemeinde

Die Verantwortung für die Richtigkeit der publizierten Daten liegt bei den Vereinen bzw. Veranstaltern.

Die Gemeinde-Webseite
www.ettingen.ch

GEMEINDERAT

Publikation eines Beschlusses des Gemeinderates

Anlässlich seiner Sitzung vom 15. Juni 2020 hat der Gemeinderat der Gemeinde Ettingen folgendes beschlossen:

://: 1. Die NBU-Beiträge für die Mitarbeitenden der Gemeinde Ettingen gehen unverändert zu Lasten der Gemeinde.
2. Die NBU-Beiträge für Lehrpersonen der Gemeinde Ettingen werden ab dem 1. Januar 2021 nicht mehr rückvergütet.
3. (…)

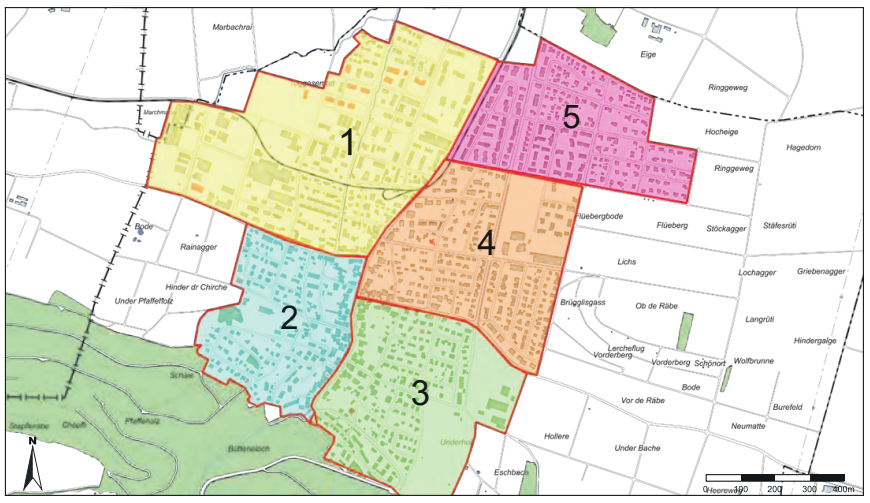
Anlässlich seiner Sitzung vom 9. November 2020 und nachdem ein Wiedererwägungsgesuch eingegangen war, beschloss der Gemeinderat der Gemeinde Ettingen Folgendes:

://: 1. Der GR-Beschluss vom 15. Juni 2020 «Die NBU-Beiträge für Lehrpersonen der Gemeinde Ettingen werden ab dem 1. Januar 2021 nicht mehr rückvergütet» bleibt bestehen.
2. (…)

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diesen Beschluss kann innert 10 Tagen seit Publikation schriftlich und begründet beim Regierungsrat, Rathausstrasse 2, 4410 Liestal, Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde muss ein klar umschriebenes Begehren sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden oder der sie vertretenden Person enthalten. Das Beschwerdeverfahren ist im Falle des Unterliegens kostenpflichtig; es werden Entscheidgebühren von 300 bis 600 Franken erhoben. Bei offensichtlich unzulässigen oder offensichtlich unbegründeten Beschwerden (§ 6 Absatz 2 der Verordnung zum Verwaltungsverfahrensgesetz Basel-Landschaft, SGS 175.11) können Entscheidgebühren bis 5000 Franken erhoben werden.

ABTEILUNG BAU

Ablesen von Wasserzählern



Alle Hauseigentümer*innen werden im Verlauf dieses Oktobers per Post die blaue Wasserablesekarte erhalten. Ausgenommen ist das Gebiet 4 (siehe Situationsplan). In der Zeit **vom 16. Oktober bis 10. November 2023** wird der Brunnenmeister – Firma Heinis AG, Biel Benken – die Wasserzähler im Gebiet 4 ablesen. Die Firma Heinis AG wird gegebenenfalls mit den betroffenen Liegenschaftseigentümern Kontakt aufnehmen und einen Termin vereinbaren. Möchten Sie einen Termin vereinbaren, wenden Sie sich bitte direkt an den Brunnenmeister, Tel. 061 726 64 22.

Wir bitten Sie, dem Beauftragten der Gemeinde den freien Zutritt zu den Wasserzählern zu gewähren. Der Brunnenmeister hat dafür seine Mitarbeiter Hilmo Rastoder und Alain Marmé beauftragt. Die Herren tragen einen Ausweis der Firma Heinis AG auf sich. Zögern Sie nicht, sich diesen Ausweis vor dem Eintritt in Ihre Liegenschaft vorweisen zu lassen.

Die Erfassung des Wasserverbrauchs im restlichen Gemeindegebiet erfolgt mittels der blauen Ablesekarte durch die Hauseigentümerschaft oder die Hauswartung. Die Rücksendung hat bis **spätestens 12. Januar 2024** zu erfolgen. Haben Sie keine Ablesekarte erhalten? Bitte kontaktieren Sie die Abteilung Finanzen Ettingen, Tel. 061 726 89 89, finanzen@ettingen.ch.

Gemeindeverwaltung, Abteilung Bau

RECYCLINGKALENDER

	Oktober	November	Dezember
Hauskehricht/ Kleinsperrgut	Di	Di	Di 26. Dez. → 27. Dez.
Altpapier	5. neu jeden 1. Donnerstag im Monat	2. neu jeden 1. Donnerstag im Monat	7. neu jeden 1. Donnerstag im Monat
Biosammlung	Mi	1. 15. 29.	13. 27.
Häckseldienst	–	16.	–

GRATULATION

Geburtstag

Berger Paul, wohnhaft an der Kirchbündtenstrasse 11, feiert am 6. Oktober 2023 seinen 80. Geburtstag.

Der Gemeinderat gratuliert ganz herzlich und wünscht einen schönen Festtag und alles Gute.

Entdeckungsreise mit grosser Tiefe

Pia Brodmann hatte sich vor 20 Jahren auf dem St. Odilienweg auf eine über 1060 Kilometer lange Pilger-Wanderung begeben. Jetzt hat die Ettingerin ein mit Reflektionen aus jüngster Zeit und 12 Illustrationen versehenes lesenswertes Buch mit dem Titel «Abenteuer Odilienweg – damals und heute» über ihre Erfahrungen herausgegeben. Zur Präsentation wird am Sonntag, 15. Oktober, in den Lebernring 16 nach Ettingen eingeladen.

Pia Brodmann hat das Buch «Abenteuer Odilienweg – damals und heute» veröffentlicht. Fotos: Brodmann

Illustrationen wie das Bild «Blick zurück zum Blauen» werten das Wander-Tage-Buch der Ettingerin auf.

Pia Brodmann ist 2003 ein Wagnis eingegangen. Alleine begab sich die 58-Jährige auf einen 30-tägigen Fussweg vom Wallfahrtsort Odilienberg im nördlichen Elsass nach Landerneau in der Bretagne. Die Abschnitte von Ettingen nach Mont Sainte Odile und von Landerneau nach Le Conquet, einem der westlichsten Festlandzipfel Frankreichs, absolvierte sie gleich noch mit. 36 Tagesetappen sind so zusammengenommen.

Auf dem gesamthaft 1225 Kilometer langen Weg führte die Ettingerin ein Wander-Tage-Buch, das 2023, mit aktuellen Reflektionen im Rückblick sowie 12 selbst gestalteten Illustrationen in Buchform von ihr herausgegeben worden ist. Unerhört überhaupt, wie sie zu ihrem ganz persönlichen Pilgerweg gekommen war. Eine kleine Skizze in dem Buch von L. Carpentier, «Magische Reisen», mit der dort geäusserten Theorie, dass sich auf jedem 3. Breitengrad in vorchristlicher Zeit ein Pilgerweg befand, reichte aus. Die Allein-Wanderin begab sich auf den Weg.

Erinnerungen und Erfahrungen sind präsent

20 Jahre sind eine lange Zeit, im Normalfall ein Viertel eines Erwachsenenlebens. So lange zurück liegt schon die Wanderung von Pia Brodmann auf dem St. Odilienweg. Und trotzdem haben sie die Erinnerungen und Erfahrungen von damals nicht losgelassen. «Bonne route!» sind die ersten Worte in der von Bruno Späti geschriebenen «Einladung» – einem Vorwort – für das in seiner gedanklichen Tiefe bemerkenswerte Wander-Tage-Buch.

Es war ein grosses und auch gelungenes Abenteuer im Herbst 2003, den «selbst gewählten Pilgerweg» mit Tagesdistanzen von 30 bis 50 Kilometern in Angriff zu nehmen. «Bonne route!» heisst es auch immer wieder beim morgendlichen Abschied von der Herberge oder nach der Einkehr morgens in ein Café – gute Wünsche mit auf den Weg schickend. Und so klingt es auch tagsüber, wenn Pia Brodmann freundliche, hilfsbereite Menschen kennengelernt hat, die ihr oft aufmunternde Worte mit auf dem Weg geben. Und die braucht es auch.

Es ist kein einfacher Weg, vielmehr ein Par-Force-Marsch über Stock und Stein und es ist erst recht kein einfacher Weg zu sich selbst. Die langen Tage waren prädestiniert dafür, viele Lebensgedanken zu ordnen. All das muss erst einmal ausgehalten werden. Und Pia Brodmann hat es ausgehalten, hat durchgehalten und ist angekommen. Trotz der vielen Zweifel und des Fast-Verzweifelns sowie der vielen kritischen Situationen in den schier unendlichen Stunden ihrer anstrengenden Wanderschaft.

Der «Blauen», der Hausberg

Start ist in der Heimat Ettingen mit der ersten Etappe bis nach Mulhouse. Und das nach einer gerade erst zwei Jahre zurückliegenden 2000-km-Wanderung auf dem Jakobsweg. Doch diesmal sollte es anders sein. Ganz anders.

Wie so oft später unterwegs, ging es schon in Ettingen noch in der Dunkelheit hinaus. Start im Herbst mit den fallenden, gelben Blättern: «Zeichen der Vergänglichkeit. Zeichen aber auch, dass alles aus Veränderung besteht.» Das Geläut der Leimentaler Kirchen «als Abschiedsgruss … Ein letzter Blick zurück, noch sehe ich den ‹Blauen›, unseren Hausberg.» Diesem Eindruck von damals widmete Pia Brodmann in einer Reminiszenz eines ihrer in Ocker, Grün, Dunkel- und Hellblau gehaltenen Bilder.

Gleich in diesen ersten Reise-Zeilen fügt Pia Brodmann eine Reflektionsebene in ihre Reiseerzählung ein. «Und so habe ich mich an diese Arbeit gemacht, in Gedanken noch einmal den Weg beschritten, die Gefühle von damals nochmals aufleben lassen. Auch dieser Weg ist spannend, allerdings nicht mehr ganz so mühsam wie damals.» Man findet Wehmut, Ermunterung, Einsicht, Kritik an sich selbst, Ratschläge und Ideen. Und die klare Aussage, das eines garantiert im Alter hilft: «Narrenfreiheit», um mit der gelegentlichen Mühsal umgehen zu können.

Der eigentliche Startpunkt Mont Sainte-Odile

Ganz oben im Elsass, nicht weit weg von Strasbourg, steht das Kloster Mont Sainte-Odile auf einem Sandsteinplateau. Pia Brodmann hat es, wie so viele andere Besucher, dorthin gezogen. «Ein magischer, ein besonderer Ort. Ein Kraftort», schreibt sie darüber. «Die Sehnsucht, einen heiligen Ort aufzusuchen, Vertrauen zu schöpfen, zu sich selbst zu finden, wird immer im Menschen verwurzelt sein.»

Der Odilienberg – ein Kultort mit einer 10 Kilometer langen, bis zu 3 Meter hohen Mauer – war offenbar schon von keltischen Stämmen genutzt worden. «Geheimnisvolle Quellen und Brunnen, eine Druiden-Grotte, die Heidenmauer, ein zum Teil erhaltener megalithischer Steinkreis …» Und dann erst die Geschichte der Odilie, der Schutzheiligen des Elsass. Der Legende nach als Kind ohne Augenlicht geboren, wollte ihr Vater, Herzog Eticho, sie töten. Ihre Mutter gab sie zum Schutz in ein Kloster. Bei der Taufe erlangte sie, 12-jährig, das Augenlicht wieder. Trotzdem verfolgte sie ihr Vater abermals bei der Rückkehr zur Familie. Später versöhnt, beschenkte sie ihr Vater mit Besitztümern, wo sie 690 erst eins und später ein zweites Kloster gründete.

«Die heilige Odilia – mein Vorbild», schreibt Pia Brodmann. «Eine Frau, die zu sich selber steht. Die sich durch nichts beirren lässt und daraus Kraft schöpfen kann.»

Noch weit bis zum Atlantik

Es schliessen sich viele Wander-Etappen an. Immer wachen Sinnes. Brodmann hält Menschen- und Naturbeobachtungen genau fest. Etwa die der Menhire, in vorgeschichtlicher Zeit von Menschen aufgerichtete, mächtig hinaufragende Steinblöcke, zu denen sich die Pilgerin hingezogen fühlt. In den Départements der Bretagne finden sich noch 717 dieser Hinkelsteine oder Monolithe. Dann auch noch die Dolmen – auf Tragsteinen errichtete riesige Deckplatten –, die oft als megalithische Kollektivgräber dienten.

Es wechseln sich auf der Wanderung aufgelassene Siedlungen und pittoreske Dörfer ab. Die Ettingerin verläuft sich nicht nur einmal – wie im richtigen Leben. Glückliche Tage, voller Lust und Energie wechseln sich ab mit Tagen voller Ärger, Ängsten und Verdruss. Die Pilgerreise wird zur Tortour, «das Gehen ist mühsam, die Füsse tun schrecklich weh». Dank des unbändigen Durchhaltewillens geht es weiter.

Unterwegs stellen sich Vorurteile-Urteile-Fehlurteile ein. Ausnahmezustände gibt es bei minderqualitativen Herbergen und unfreundlichen bis obskuren Wirtsleuten. Die Freude über die Begegnung mit herzlichen Menschen überstrahlt am Ende doch vieles.

Von Ouvertüre bis Finale

Unterteilt ist die Publikation in die Musik-Begriffe und -Tempi «Ouvertüre – Allegro – Intermezzo – Andante – Finale – Schlussakkord». «Die Musik hat auf dieser Wanderung auch eine Rolle gespielt», schreibt die Pia Brodmann. «Das Geräusch der Schritte war mein Rhythmus … Melodien kamen aus der Natur auf mich zu. Vogelgesang, das Gesumme der Bienen, das Geplätscher vom Wasser. Aber auch das Rauschen des Strassenverkehrs. Die Empfindungen, die aus all diesen Tönen entstanden sind, gaben mir die Möglichkeit, in mein Inneres abzutauchen.»

Es bleibt aber auch Zeit für einen Blick voraus, einen Zeitpunkt, über den man eigentlich nicht selbst bestimmen kann. «Ich bin nun in einem Alter, da der letzte Blick und das Verlassen des ‹Blauen› jeden Tag eintreffen können. Ich bin dankbar, dass dieser ‹Blauen›» mir ein Leben lang Sicherheit, Geborgenheit und Heimat war.» Und noch etwas nimmt mehr und mehr Raum im Alter ein: «Dankbarkeit ist etwas vom Wichtigsten im Leben.»

Ulf Rathgeber

Offener Sonntagsgarten

Am Sonntag, 15. Oktober, von 12 bis 16 Uhr wird das Buch «Abenteuer Odilienweg – damals und heute» nochmals vorgestellt. Eingeladen wird in den Garten am Lebernring 16 in Ettingen. Interessierte sind herzlich willkommen. Die Lesung beginnt um 14 Uhr. Der Garten ist auch von der Baselstrasse 38 zugänglich. Dort gibt es bessere Parkmöglichkeiten. Bei unsicherer Witterung kann man sich unter Telefon 061 721 22 89 über die Durchführung informieren.

GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDERAT

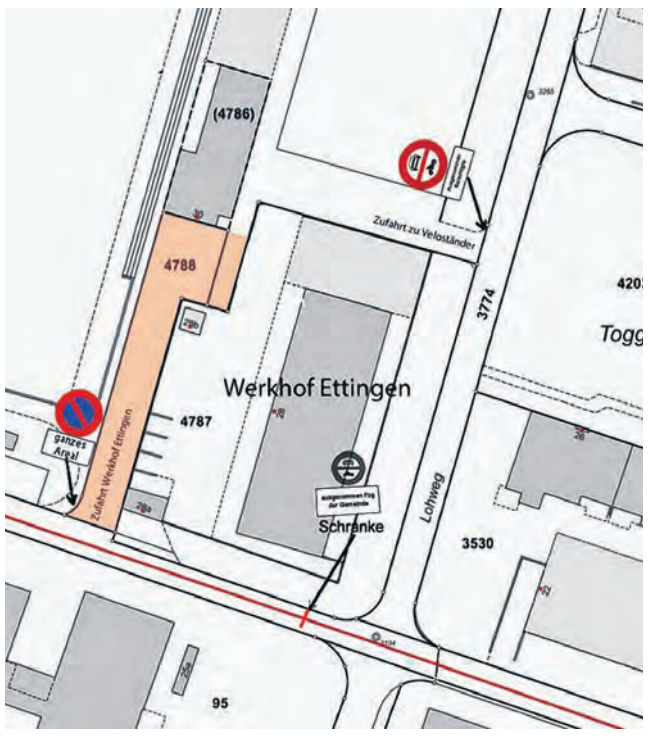
Verkehrspolizeiliche Anordnung – Landskronweg/Lohweg: Park- und Fahrverbot neuer Werkhof

Die Parzelle Nr. 4788 auf dem Areal der neuen Sportanlage Toggesematt dient als Zugang und Zufahrt zu den Gebäulichkeiten der Anlage sowie als Zufahrt zum neuen Werkhof. Da die Zufahrt zum Werkhof jederzeit gewährleistet sein muss, ist das Parkieren im Bereich der Zufahrt nicht erwünscht. Entlang der Sportanlage Toggesematt befinden sich ausreichend frei verfügbare Parkplätze, die von den Besucher*innen und Gästen benutzt werden können.

Die Zufahrt von Seite Lohweg auf die Parzelle Nr. 86 der Sportanlage Toggesematt wird grossmehrheitlich von Zweiradfahrenden genutzt, welche auf dem angrenzenden Platz ihre Fahrzeuge abstellen dürfen. Aus diesem Grund wird die Zufahrt zum Areal auf Berechtigte eingeschränkt, damit diese immer frei ist.

Der Gemeinderat Ettingen hat gestützt auf § 4 des Strassenverkehrsgesetzes Basel-Landschaft (SVG BL, SGS 481) vom 3. Mai 2012 beschlossen:

- **Landskronweg,** Zufahrt zur Sportanlage Toggesematt (Parzelle 4788), Parkieren verboten (Sig. 2.50) mit Zusatz «ganzes Areal».
- **Lohweg,** Zufahrt zur Sportanlage Toggesematt (Parzelle 68), Verbot für Motorwagen und Motorräder (Sig. 2.13) mit Zusatz «ausgenommen Berechtigte».



Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Anordnungen kann gemäss §§ 172 ff. des Gemeindegesetzes (SGS 180) in Verbindung mit dem Verwaltungsverfahrensgesetz (SGS 175) innert zehn Tagen, von der Veröffentlichung im Amtsblatt an gerechnet, schriftlich und begründet beim Regierungsrat, Rathausstrasse 2, 4410 Liestal, Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde muss ein klar umschriebenes Begehren und die Unterschrift der beschwerdeführenden oder der sie vertretenden Person enthalten. Die angefochtene Anordnung ist der Beschwerde in Kopie beizulegen. Das Beschwerdeverfahren ist kostenpflichtig.

Gemeinderat

KOMMISSIONEN

ENERGIEKOMMISSION ETTINGEN

Steigende Energiepreise – die Energiekommission informiert am Guggermärt

Die Gaspreise und Strompreise haben sich stabilisiert, was wird die Zukunft bringen? Wie heizen wir in Zukunft unsere Häuser? Die Energiekommission Ettingen informiert! Wir werden auch diesen Herbst wieder am Guggermärt vertreten sein. Am 21. Oktober 2023 werden wir zu den aktuellen Heizkonzepten, Energiepreisen, PV-Anlagen und dem Gebäudeprogramm informieren. Wie gewohnt mit einem angenehmen Gespräch bei uns am Stand.

Wir geben eine Übersicht zu den aktuellen Möglichkeiten, bestehende Heizungen von Ein- und Mehrfamilienhäusern zu ersetzen. Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, um eine Wärmepumpe einsetzen zu können? Geht das auch in Mehrfamilienhäusern? Welche Alternativen sind zur Wärmepumpe noch möglich? Neben Holz- oder Pelletheizungen werden vermehrt auch Fernheizungen realisiert, dort muss aber ein entsprechender Dienstleister ein solches aufbauen wollen. Zudem ist es sinnvoll, vor einem Heizungsersatz auch die Wärmeverteilung und die Isolationen am Haus genau unter die Lupe zu nehmen. Solche Massnahmen werden durch den Kanton gefördert. Auf der Webseite energiepaket-bl.ch kann man alle notwendigen Informationen zu den verschiedenen Förderungen finden sowie auch Gesuche dazu stellen. Zudem findet man auf der Internetseite im Menü «Fördermassnahmen» auch die Infos zur «Impulsberatung Erneuerbar Heizen», wo man kostenlos eine Beratung zum Heizungsersatz in den eigenen vier Wänden organisieren kann. Weitere Informationsbroschüren finden Sie bei uns am Stand beim Guggermärt.

Aktuell diskutiert das Schweizer Parlament zum Mantelerlass des neuen Energiegesetzes. So wird es wohl ab 2024 möglich sein, den eigenen Strom aus der Fotovoltaikanlage ohne zusätzlichen Leitungsbau dem Nachbarn zu verkaufen. Dies ist jetzt bereits im Rahmen eines ZEV (Zusammenschluss zum Eigenverbrauch) möglich und wird vor allem in Mehrfamilienhäusern oft genutzt. Nun wird das auch für Eigenheimbesitzer mit Fotovoltaikanlagen interessant, denn solche ZEV sollen in Zukunft auch «virtuell» aufgebaut werden können. Gerne informieren wir Sie zum aktuellen Stand! Dazu laden wir Sie gerne zu einem Gespräch am Guggermärt ein. Wir freuen uns auf Sie.

Wir bleiben für Sie dran an den Energiethemen!

Energiekommission Ettingen

PARTEIEN

SP ETTINGEN

Samira Marti wieder in den Nationalrat!

Samira Marti ist 29-jährig und lebt in Binningen. Vor fünf Jahren nahm sie als damals jüngste Nationalrätin im Parlament Einsitz. Die ausgebildete Ökonomin ist seit Kurzem Co-Präsidentin der SP-Fraktion und damit eine der zentralen Personen in Bundesbern.

Leitmotiv ist für sie eine soziale Schweiz, in der alle Menschen vom wirtschaftlichen Fortschritt profitieren und ein Leben in Würde führen können.

Dabei ist die Stärkung der Kaufkraft zentral. Fast zwei Drittel unserer Wirtschaftsleistung stammt aus dem Konsum privater Haushalte. Diese muss erhalten bleiben, denn sie stärkt das Gewerbe und stabilisiert die Konjunktur.

Ein starker service public ist für sie ein weiteres Anliegen: Ein gutes Bildungssystem, eine sichere Energieversorgung, ein funktionierender öffentlicher Verkehr und qualitativ hochstehende Spitäler sind wichtige Eckpfeiler unseres Staates. Sie müssen erhalten und gerecht finanziert werden.

Thomas Noack in den Nationalrat!

Thomas Noack ist in Binningen aufgewachsen und lebte eine Weile auch in Ettingen. Von Beruf ist er Raumplaner, arbeitet derzeit als Leiter des Stadtbauamtes Liestal und verfügt über langjährige politische Erfahrung: Er begann seine politische Laufbahn als Gemeinderat in Bubendorf, amtet seit vielen Jahren als Landrat und ist derzeit Präsident der Umwelt- und Energiekommission des Landrats. Seine Schwerpunktthemen sind die Umwelt- und Energiepolitik; er war auch massgebend an der Entstehung der Baselbieter Solarinitiative beteiligt, welche die Solarenergie in unserem Kanton voranbringen will und für welche derzeit Unterschriften gesammelt werden.

Thomas Noack ist kein politischer Schaumschläger und auch kein Volkstribun – vielmehr arbeitet er gestützt auf sein grosses Sachwissen lösungsorientiert und ist nun bereit, seine Kompetenzen auch im Nationalrat in Bern einzubringen.

DIES UND DAS

KULTURWERK

«Farbklänge» von Karola Stettler

Die Vernissage im Kulturwerk Ettingen war sehr gut besucht. Die Harfenklänge von Sybille Saber und Poesie für die Seele von Katya Buser haben die Gäste sichtlich berührt.

Die neuen Bilder von Karola Stettler sind tiefsinnig in mehreren Schichten aufgetragen mit neuen Formen und Farben. Aussagen: Freundliche Farben, die Räume im Kulturwerk leuchten und sind belebt. Die Bilder sind Balsam für die Seele, laden ein, sich darin zu verweilen und eine Geschichte darin zu sehen.

Spontan haben sich noch Skulpturen aus Fundobjekte Holz von Beatrice Ullmann dazugesellt, die wunderbar passen. Es lohnt sich, die Ausstellung zu besuchen.

Öffnungszeiten:
Mittwoch 18.00–20.00 Uhr
Samstag 14.00–17.00 Uhr
Sonntag 14.00–17.00 Uhr
Finissage: Sonntag, 15. Oktober 2023, 14.00–17.00 Uhr mit Apéro.
Die Künstlerin Karola Stettler ist an allen Terminen anwesend, gerne auch nach Vereinbarung. www.karolastettler.ch, Handy: 076 410 65 93.

Kulturwerk, Hauptstrasse 40, 4107 Ettingen

VEREINE

WANDERGRUPPE GUGGER

Ajoie, Donnerstag, 19. Oktober

Wir starten unseren Tag in Porrentruy mit Kaffee und Gipfel. Danach wandern wir nach Vendlincourt. Diese Strecke ist in einem schmalen Waldstreifen. Unterwegs findet man Holzschnitzereien, wo sicher jeder eine zum Mitnehmen findet, also fast. Nach dieser kurzweiligen Tour gehts zum Restaurant de la Gare zum Zmittag, wo uns ein feines Choucroute erwartet. Unterwegs zum Endpunkt Bonfol wandern wir an mehreren Seeli (Etang) mit einladenden Sitzbänkli vorbei.

- Abfahrt: 8.23 Uhr Haltestelle Ettingen Dorf mit Bus 68, ab Aesch 8.49 Uhr.
- Wanderzeit: 3 Stunden, Länge 12,5 km, 200 m Auf-/Abstieg. Gemütliche Teilnehmer bleiben in Vendlincourt: Minus 1 Stunde.
- Ausrüstung: Wanderstöcke und Wanderschuhe, sowie dem Wetter entsprechende Kleidung.
- Rückkehr: ca. 18.30 Uhr in Ettingen.
- Kosten: Kaffee und Gipfeli Fr. 6.–, Choucroute Fr. 17.–, HT-Billett ab/bis Laufen ca. Fr. 18.–, Beitrag Fr. 6.–.
- Info: Die nächste Wanderung ist am **16. November**. Versicherung ist Sache der Teilnehmer.
- Anmeldung: Bis Sonntag, 15. Oktober, E-Mail an: gugger4107@bluewin.ch

TURNVEREIN ETTINGEN

Turnerabend – Zum Motto #turntastisch vo vorne bis hinte

In diesem Jahr organisiert der Turnverein Ettingen den traditionellen Turnerabend in der Turnhalle «Hintere Matten» Ettingen. Neben vielen Auftritten zu unserem Motto: #turntastisch vo vorne bis hinte gibt es die Möglichkeit, unser Menü Geschnetzeltes mit Teigwaren und Gemüse sowie Snacks zu geniessen.

Also reserviert euch **Samstag, 25. November!**

- **15.30 Uhr:** Türöffnung/Vorprogramm: Spiele und Attraktionen für Jung und Alt
- **19.30 Uhr:** Showblock: Darbietungen von der Juspo und der Aktivriege sowie einem Gastverein.

Eintrittspreise: für Erwachsene Fr. 10.–, inkl. Menü Fr. 28.–; für Kinder bis 12 Jahre Fr. 5.–, inkl. Menü Fr. 15.–.

Tickets: www.turnerabend.tvettingen.ch oder am Guggermärt, Samstag, 21. Oktober, 10–14 Uhr.

Weitere aktuelle Informationen zu gegebener Zeit unter www.tvettingen.ch oder auch im BiBo. Wir freuen uns, viele Besucher und Besucherinnen am Turnerabend begrüssen zu dürfen.

OK Turnerabend 2023
i. A. Steffi Lurz-Schaub

NATURSCHUTZVEREIN ETTINGEN

30. EuroBirdwatch

7. und 8. Oktober, koordiniert durch BirdLife International – es machen schweizweit um die 50 Vereine mit, sowie viele Länder in Europa und Teilen Asiens.

Schwalben, wie andere Zugvögel, sind nur selten alleine unterwegs. Die Rauchschwalben sind nicht die ersten, die ins südliche Winterquartier aufbrechen. Sie halten sich grob an einen Zug-Fahrplan. Viele Vogelarten verlassen unser Gebiet bereits ab Ende Juli, wie z. B. die Mauersegler und Schwarzmilane. Danach folgen die Wespenbussarde und andere Langstreckenzieher, zu denen auch sehr kleine Singvögel wie die Schwalben oder wie der 10 g schwere Fitis gehören, welche bis nach Südafrika ziehen – eine unglaubliche Leistung.

Besuchen Sie unseren Stand auf der Krete Flühbergweg am östlichen Dorfrand beim Punkt 356 «Im Hagedorn», markiert mit einem gelben Sonnenschirm. Der Standort ist ideal für die Beobachtung des Herbstvogelzugs. Im Rahmen des Internationalen Zugvogeltags beobachten wir die durch das Leimental ziehenden Vögel jeweils am Samstag und Sonntag von 9 bis 16 Uhr.

Dank der Rundsicht können wir in allen Richtungen etwas Spannendes entdecken. Es lohnt sich, einen Feldstecher mitzunehmen. Einige Sitzgelegenheiten sind vorhanden und wir werden vor Ort auch Fernrohre haben. Interessierte Kinder und Jugendliche sind ebenfalls herzlich willkommen.

Die Veranstaltung findet bei sehr schlechter Witterung nicht statt, da dann fast keine Zugvögel unterwegs sind. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und hoffen auf das passende Zugvogelwetter.

Ihr Naturschutzverein Ettingen

www.nsve.ch

REKLAME

Volg Rezept:

frisch und fründlich Volg

TEXMEX-BOWL MIT POULET Für 4 Portionen

Zutaten Sauce
1 Zitrone, heiss abgespült, wenig abgeriebene Schale, ganzer Saft
2 EL Olivenöl
1 TL Salz
Pfeffer

Zutaten Bowl
8 Soft Tortillas
4 Pouletbrüstli, nature
Salz, Pfeffer
1 TL Paprika oder Cayennepfeffer
Bratbutter
1 Zwiebel, fein gehackt
2 Avocados, in Scheiben
2 Tomaten, in Würfeln
1 Dose rote Bohnen, abgespült und abgetropft
1 Dose Maiskörner, abgespült und abgetropft
1 Zitrone oder Limette, heiss abgespült, in Schnitzen
180 g Crème fraîche
Salz, Pfeffer

1. Zitronenschale, Zitronensaft und alle Zutaten bis und mit Pfeffer verrühren.

2. Tortillas in einer heissen Bratpfanne beidseitig je ca. 30 Sekunden braten. Herausnehmen, auskühlen und vierteln.

3. Poulet würzen, in der heissen Butter beidseitig je ca. 4 Minuten braten. Zwiebeln, Avocados, Tomaten, Bohnen und Mais in die Bowls verteilen. Poulet in Scheiben schneiden, darauf anrichten. Sauce kurz vor dem Servieren darübergiessen, Zitrone und Crème fraîche verteilen, würzen. Tortillas dazu servieren.

Zubereitungszeit: ca. 35 Minuten

BLÄTTERTEIGQUADRATE MIT SPINAT-GORGONZOLA-FÜLLUNG Für 8 Stück

200 g Spinat, tiefgekühlt
1 Blätterteig, rechteckig, ausgewallt
100 g Gorgonzola
Salz, Pfeffer
1 Eigelb
Muskatnuss, nach Belieben

1. Spinat auftauen. Ofen auf 200 °C vorheizen. Blätterteig in acht Quadrate schneiden. Spinat grob hacken, mit 80 g Gorgonzola vermischen und würzen.

2. Füllung in der Mitte der Teigstücke gleichmässig verteilen. Restlichen Gorgonzola in Würfel schneiden und auf dem Spinat verteilen. Je die gegenüberliegenden Ecken zusammenführen und festdrücken.

3. Teig mit Eigelb bestreichen und 15 bis 20 Min. backen.

Tipp: Dazu passt ein Saisonsalat.

Zubereitungszeit: 15 Minuten, ca. 15 Minuten backen

Weitere Rezepte finden Sie auf www.volg.ch/rezepte/

REKLAME

Bücher Top 10
Belletristik

1. **Joachim B. Schmidt**
   Kalmann und der schlafende Berg
   Roman | Diogenes Verlag
2. **Ferdinand von Schirach**
   Regen – Eine Liebeserklärung
   Erzählung | Luchterhand Literaturverlag
3. **Wolf Haas**
   Eigentum
   Roman | Hanser Verlag
4. **Jean-Luc Bannalec**
   Bretonischer Ruhm – Kommissar Dupins zwölfter Fall
   Kriminalroman | Verlag Kiepenheuer & Witsch
5. **Martin Suter**
   Melody
   Roman | Diogenes Verlag
6. **Walter Moers**
   Die Insel der tausend Leuchttürme
   Fantasy | Penguin Verlag
7. **J.O. Morgan**
   Der Apparat
   Roman | Rowohlt Verlag
8. **Herbert Clyde Lewis**
   Gentleman über Bord
   Roman | Mareverlag
9. **Maxim Biller**
   Mama Odessa
   Roman | Verlag Kiepenheuer & Witsch
10. **Anne Berest**
    Die Postkarte
    Roman | Berlin Verlag

Bücher Top 10
Sachbuch

1. **Baschi Dürr**
   Praxis der Freiheit
   Politik | NZZ Libro

2. **Roli Kaufmann**
   E Ryym uf Baaseldytsch – Das baseldeutsche Reimwörterbuch
   Basiliensia | Friedrich Reinhardt Verlag
3. **Christian Lienhard**
   Basel Souvenirs – Ein Bildband
   Basiliensia | Spalentor Verlag
4. **Dirk Schütz**
   Zu hart am Wind – Warum die Credit Suisse untergehen musste
   Wirtschaft | Beobachter Verlag
5. **Boris Cyrulnik**
   Die mit den Wölfen heulen
   Psychologie | Droemer Verlag
6. **Oswald Inglin**
   Das Basler Münster und seine Geschichten
   Basiliensia | Christoph Merian Verlag
7. **Emmanuel Carrère**
   V13 – Die Terroranschläge in Paris
   Gerichtsreportage | Verlag Matthes & Seitz
8. **Verein Burkhard Mangold (Hrsg.)**
   Burkhard Mangold – ein Basler Künstlerleben
   Basiliensia | Christoph Merian Verlag
9. **Corine Pelluchon**
   Die Durchquerung des Unmöglichen – Hoffnung in Zeiten der Klimakatastrophe
   Philosophischer Essay | Verlag C.H. Beck
10. **Tiptopf**
    Neuausgabe 2023
    Kochbuch | Schulverlag plus

Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2
4010 Basel
www.biderundtanner.ch
25 B&T SEIT 1998
Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

GESUNDHEIT

Neugeborenes ins Babyfenster gelegt

BiBo. Im Bethesda Spital in Basel wurde ein gesundes Neugeborenes ins Babyfenster gelegt. Wie das Spital mitteilt, ist das Baby einige Stunden zuvor zur Welt gekommen. Zurzeit bleibt das Baby vorläufig für weitere medizinische Abklärungen im Spital. Das Baby ist das vierte Kind, welches seit der Einrichtung des Babyfensters im November 2015 abgegeben wurde.

Wie in solchen Fällen vorgeschrieben, wurden laut Bethesda Spital umgehend die Polizei und die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) in Basel informiert. Ein Vormund werde nun die Rechte und Pflichten übernehmen, die sonst üblicherweise den Eltern des Kindes obliegen. Insbesondere werde darauf geachtet, die Privatsphäre des Kindes und seiner Mutter zu wahren.

Die Mutter habe nun während eines Jahres die Gelegenheit, sich bei der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde in Basel zu melden und könne das Kind allenfalls zurückholen.

«Es wird ihr absolute Diskretion und unbürokratische Hilfestellung zugesichert, um für sie und das Kind die beste Lösung zu finden», so das Spital. Falls sich die Mutter nicht meldet oder falls sie sich meldet und das Kind freigibt, sei die Adoption des Kindes nach einem Jahr möglich. Das Babyfenster des Bethesda Spitals an der Gellertstrasse 144 ist ein Angebot für Mütter in Notsituationen. Es ist das einzige Babyfenster in der Region Basel. Mit diesem Hilfsangebot hat eine Mutter, die sich in einer ausweglosen Situation befindet, die Möglichkeit, ihr Kind anonym in sichere, kompetente Hände zu geben.

Das Bethesda Spital bietet laut eigenen Angaben zudem die Option, dass schwangere Frauen in Notsituationen ihr Baby unter Wahrung ihrer Identität im Bethesda Spital vertraulich gebären können.

Mehr Informationen gibt es online unter www.bethesda-spital.ch/de/schwangerschaft-und-geburt/muetter-in-not.

Mitmachen und einen schönen Preis gewinnen

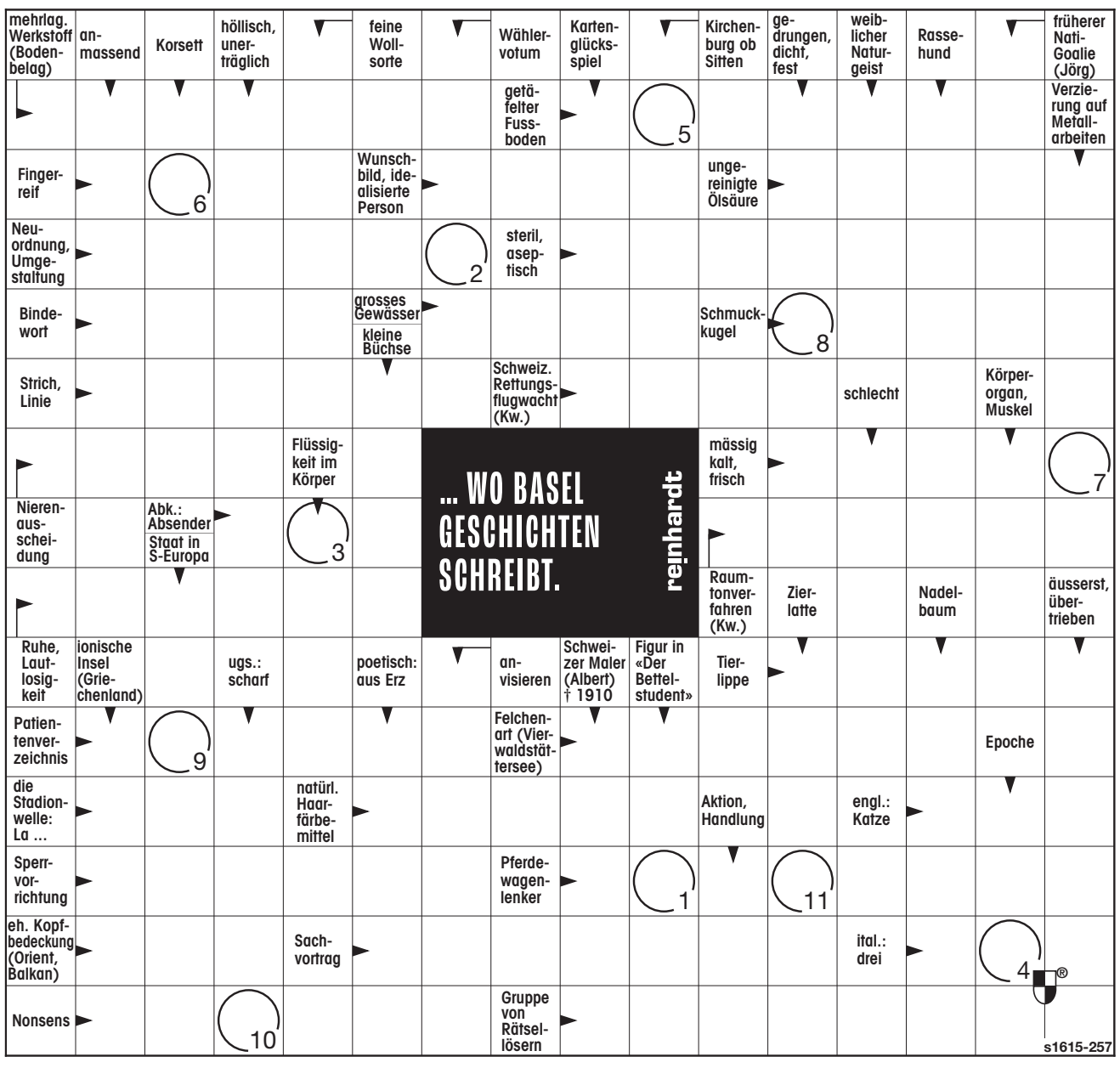
Schicken Sie uns **alle Lösungswörter des Monats Oktober** zusammen per E-Mail oder Postkarte, bis am **Dienstag, 31. Oktober,** an die nebenstehende Adresse zu und versuchen Sie Ihr Glück. Wir verlosen ein Exemplar des Buches ***«E Ryym uf Baseldytsch»*** von Roli Kaufmann aus dem Reinhardt Verlag.

Birsigtal-Bote, «Kreuzworträtsel», Greifengasse 11, 4058 Basel, E-Mail: redaktion@bibo.ch
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen.
Der aktuelle Preis geht an: **Hermann Studer, Binningen**

Lösungswort 40/2023

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Die Lösungswörter der September-Kreuzworträtsel lauten: Ruestmesser (Nr. 36); Deltasegler (Nr. 37); Simmentaler (Nr. 38); Simplonpass (Nr. 39).



ZOO BASEL

Tod der ältesten Zolli-Löwin Uma

BiBo. Vergangene Woche musste die Afrikanische Löwin Uma (21) eingeschläfert werden. Uma war mit 21 Jahren ein sehr altes Tier und durfte ein langes Leben im Zolli führen. Sie war Mutter von drei Löwen in zwei Würfen. Alle drei Nachkommen sind in andere Zoos in Europa weitergezogen. Das Weibchen stammte, wie die zwei gleichaltrigen und bereits verstorbenen Löwen Mbali und Okoa, aus den Nationalparks Pilanesberg und Madikwe im Nordwesten Südafrikas. Uma ist schätzungsweise im Spätsommer 2002 im Freiland geboren. Die drei Löwen waren Teil eines Ex-situ-Artenschutzprogramms, das zum Ziel hatte, die stark gefährdete namibische Löwenpopulation zu retten. Im Zoo Basel wurde gezielt mit ihnen gezüchtet, um eine nachhaltige Reservepopulation aufzubauen.

Schleichende Verschlechterung

Bereits im Frühling 2020 war den Tierpflegenden sowie dem Tierärzte-Team aufgefallen, dass die damals 18-jährige Löwin Uma an Kondition und an Energie verloren hatte. Von diesem Tief, wie auch von den nachfolgenden, erholte sie sich jeweils gut und war bis vor einigen Tagen in einem guten Allgemeinzustand. Vor einer Woche fing Uma an, sich von den zwei jüngeren Tieren abzusondern und im Stall zu bleiben. Sie schlief viel und war nicht mehr an dem Futter interessiert. Aufgrund der stetigen Verschlechterung und ihres fortgeschrittenen Alters entschied das Tierärzte-Team, sie am Montagmorgen einzuschläfern.

Uma war eine temperamentvolle und willensstarke Löwin. Zusammen mit der 2021 verstorbenen Okoa hatte sie das Rudel geführt. Tierpfleger Philipp Spindler erinnert sich an ein besonderes Ereignis: Uma habe sich direkt am Gitter vor ihn hingelegt und ihre Jungtiere gesäugt. Dies zeugt von einem starken Vertrauensverhältnis der sonst eher distanzierten unabhängigen Löwin.

www.zoobasel.ch

Foto: Zoo Basel

U. BAUMANN
Haushalt. Küchen. Service.

Küchen, ganz persönlich.

Als regionales Fachgeschäft bieten wir massgeschneiderte Küchen sowie Haushaltsgeräte aller Qualitätsmarken an. Unsere langjährige Erfahrung garantiert Ihnen Mehrwerte Dank einer persönlichen Beratung, Planung sowie reibungslosen Ausführung Ihrer Traumküche. Lassen Sie sich jetzt beraten - ganz persönlich.

Mühlemattstrasse 25/28 | 4104 Oberwil
061 405 11 66 | baumannoberwil.ch

Ankauf zum Sammlerwert!!
Antiquitäten, Kunst, Asiatika, Möbel, Gemälde, Stiche, Porzellan, Zinn, Silberbesteck auch versilbert, Münzen & Medaillen, Uhren aller Art, Schmuckstücke. Auch ganze Sammlungen und Nachlässe. Diskrete Abwicklung garantiert!
von Guttenberg GmbH
Talstrasse 20, 8001 Zürich
Tel. 079 899 00 77
info@von-guttenberg.ch

www.bibo.ch

FDP
Die Liberalen

FLEXO
Innovative Handlauf-Systeme

Individuelle Lösungen. Flexibel und in diversen Ausführungen. Für Ihre Sicherheit.

Sichere Handläufe für Innen und Aussen.
Flexo-Handlauf Basel • Ruedi Müller
Härgelenstrasse 19 • 4435 Niederdorf
061 973 25 38
www.basel.flexo-handlauf.ch

Bahnhofstrasse 21 | Therwil | 061 721 20 30
HANDSCHIN AUGENOPTIK
HandschinAugenoptik.ch

Übrigens: Die zweite Brille gibt's immer zum halben Preis!

Janine Borer
Augenoptiker-Meisterin

Tom Handschin
Augenoptiker-Meister

Brillen
Kontaktlinsen
Sehtest

HandschinAugenoptik.ch

Migros Oberwil

NEUERÖFFNUNG

Donnerstag, 12. und Freitag, 13. Oktober

MIGROS

Mühlemattstrasse 18 in Oberwil | Montag bis Samstag: 8 – 20 Uhr

Fasnachtsplaketten Ankauf
Stückpreis von CHF 20.– bis zu CHF 150.–
Telefon +41 76 778 04 30
Bitte alles telefonisch anbieten
Invest Braun, Seestrasse 91, 6052 Hergiswil

Kaufe
Kleinigkeiten für den Flohmarkt. Porzellan, Bilder, Antikes, Nippsachen, Musikinstrumente, Fotoapparate, Modeschmuck, Uhren u. a.
Tel. 061 701 86 41

Zahnprothesen
Reparaturen - Prothesenprobleme
Telefon 061 731 28 14
Zahntechn. Labor M. Gschwind
Talstrasse 22, 4112 Flüh
www.zahnprothesen-gschwind.ch

Kurse in Binningen und Liestal

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Baselland

Menschen mit Demenz weisen oft ein herausforderndes Verhalten auf, was die Betreuungspersonen an ihre äussersten Grenzen bringt. Es hat noch freie Plätze.

Menschen mit Demenz verstehen – aber wie?
Samstag, 21. Oktober 2023, 9 – 12 Uhr
Kurs-Nr. 4001.3, CHF 30.–, Kursort: Zentrum Schlossacker, Hohlegasse 8, 4102 Binningen

Demenz – Zeit und Kommunikation sinnvoll gestalten
Samstag, 2. Dezember 2023, 13.30 – 16.30 Uhr
Kurs-Nr. 4022.3, CHF 30.–, Kursort: Rotes Kreuz Baselland, Fichtenstrasse 17, 4410 Liestal

Anmeldung und Information: 061 905 82 99
bildung@srk-baselland.ch, www.srk-baselland.ch

Jodler-Obe

SA, 14. Oktober 2023
19:30 Uhr MZH Therwil

Mitwirkende:
Jodlerchörli Lehn Escholzmatt
Schösu Hafner Conférencier
Schwyzerörgeli-Trio Zmoos

Veranstalter: Jodlerklub Therwil
Schöne Tombola & Tanz bis 01:30 Uhr

Vorverkauf Drogerie Eichenberger
Ab Montag, 2. Oktober 2023
Bahnhofstrasse 5 in Therwil
für Fr. 15.- und Abendkasse Fr. 18.-

Nachtessen ab 18:00 Uhr

Jetzt **inserieren**
Tel. 061 927 26 70
inserate.reinhardt.ch